

Brigitte.de

URL: http://www.brigitte.de/job/karriere/spitzelei/index.html

Karriere

Das anonyme Gespräch: Ich werde bespitzelt!



Bedrängt, bespitzelt, ständig unter Verdacht: eine Verkäuferin der Drogeriekette "Schlecker". Jetzt redet sie über ihre Erlebnisse. Ihr Name muss geheim bleiben - denn sie braucht den Job...

Das anonyme Gespräch

Mit Schwung wuchtet sie eine große Tüte auf den Tisch im Café: 15 Jahre als "Schlecker"-Verkäuferin, gesammelt in zwei dicken Leitz-Ordnern voller Briefe, Abmahnungen, Kündigungen. **"Ich möchte, dass Ihre Leserinnen erfahren, wie man dort mit uns umspringt"**, sagt die Frau, die sich nicht traut, ihren Namen zu nennen. "Für die sind wir keine Menschen, sondern Roboter."

Sie nimmt einen Schluck aus der Kaffeetasse. Dann beginnt sie zu erzählen: Ich wollte schon immer Verkäuferin werden. Menschen beraten, organisieren - das ist total mein Ding. **Auch bei Schlecker hat es mir zuerst richtig Spaß gemacht.** Mitte der 90er war das, ich hatte gerade einige Jahre als Tagesmutter gearbeitet, wollte wieder zurück in meinen eigentlichen Beruf, und Schlecker stellte mich sofort ein. Der Job war anstrengend, gefiel mir aber gut.

Bis ich versuchte, zusammen mit Kolleginnen einen Betriebsrat zu gründen, einen der ersten bei Schlecker überhaupt. Mein Gott, war das kompliziert! Vielleicht hätte mich das stutzig machen sollen: **Wieso hat ein Arbeitgeber so viel Angst davor, dass seine Mitarbeiter sich**

organisieren? Schon unser Infotreffen flog auf, die Filialleiterin wurde zum Chef zitiert. Als sie aus dem Büro zurückkam, wollte sie plötzlich keinen Betriebsrat mehr gründen.

Erst ein Jahr später, in einer anderen Filiale, haben wir es geschafft. Wohl auch, weil wir vorher kaum jemandem davon erzählt hatten. Ich ließ mich als Mitglied in den Betriebsrat wählen. Von diesem Tag an war ich in der Schusslinie. Gleichzeitig bekam ich aber auch mit, wie das System Schlecker funktioniert. Meine wichtigste Erkenntnis: **Schlecker ist Meister darin, Menschen unter Druck zu setzen und sie klein zu halten.** Die Methode ist simpel: Gib deinen Angestellten einfach das Gefühl, ständig unter Beobachtung zu stehen - und unter Verdacht.

Mehr bei BRIGITTE.de

» **Die Wahrheit über meinen Job: Erzählen Sie Ihre Geschichte**

» **Test: Reif für den Jobwechsel?**

» **Test: Was macht Sie zufrieden im Job?**

» **Mobbing: Eine Frau wehrt sich**

» **Auf der nächsten Seite: "Über Lidl konnte ich nur müde lächeln"**

Als sich vor Kurzem alle über die Lidl-Bespitzelungen aufgeregt haben, konnte ich nur müde lächeln. Videoüberwachung habe ich persönlich zwar nicht erlebt. Doch **in den Schlecker-Filialen gibt es hinter den Regalen Hohlräume**, in die sich in den 90er Jahren vor Dienstbeginn Detektive gequetscht haben, um dort bis zum Abend - mit Schreibzeug, Butterbrot und Pinkeleimer ausgerüstet - Stellung zu halten.

Durch die Löcher in der Regalrückseite haben sie überprüft, ob wir was mitgehen lassen. Informiert hat uns keiner. Aber wir wussten, was los ist. Manchmal hat man ein Husten gehört, einige Kolleginnen haben die Spitzel auch ertappt und sich furchtbar erschreckt. **Natürlich war einem die Vorstellung, observiert zu werden, extrem unangenehm.** Doch was sollten wir tun? Uns beschweren und danach vielleicht in eine Filiale versetzt werden, die doppelt so weit vom Wohnort entfernt ist?

Damit stellt man bei Schlecker nämlich gern unbequeme Personen ruhig und verhindert Betriebsratsgründungen, dazu gibt es sogar schon Gerichtsurteile und ganze Bücher. **Denn wer traut sich schon, gegen eine Versetzung zu protestieren? Man ist doch froh, überhaupt einen Job zu haben.**

Wenn Schlecker einen loswerden will, geht das nämlich schneller, als man denkt. Es gibt ja so viele Methoden. **Zum Beispiel den Trick mit den abgelaufenen Waren:** Vor Kontrollbesuchen werden bereits aussortierte Konserven oder Gläschen mit Babybrei heimlich ins Regal zurückgestellt. Fast jede Kollegin hat das schon erlebt. Belegen kann ich das natürlich nicht, nur vermuten. Ein Indiz ist zum Beispiel, wenn der Bezirksleiter beim Kontrollbesuch schnurstracks zu einem bestimmten Regal geht und sofort die abgelaufene Ware rauszieht.

Am Anfang ist mir das oft passiert, ich habe dann immer fast an meinem Verstand gezweifelt, weil ich mir so sicher war, alle verdorbene Ware aussortiert zu haben! Im Büro wurde ich danach für unfähig erklärt, den Job korrekt auszuführen. **Mir wurde nahegelegt, doch lieber die Pause ausfallen zu lassen** oder mit der Arbeit für den Betriebsrat aufzuhören, um den Laden "in den Griff" zu bekommen. Irgendwann begann ich dann, alle aussortierten Produkte mit schwarzem Edding zu markieren, damit sie keiner unbemerkt ins Regal zurückstellen kann. Seitdem wurden bei mir kaum mehr abgelaufene Waren gefunden. Merkwürdig, nicht wahr?

» Auf der nächsten Seite: "Wenn ich zwischendurch aufs Klo muss, habe ich Pech gehabt"

Manchmal lassen sich Fehler natürlich nicht vermeiden. Allein schon, weil wir unglaublich viel wegschaffen müssen, in immer weniger Zeit. **Am Personal wird bei Schlecker nämlich fast fanatisch gespart.** Trotzdem wird uns bei jeder Betriebsversammlung vorgerechnet, wir seien zu teuer.

Dabei wurde der Personalspiegel in den letzten Jahren ohnehin ständig gesenkt, viele Filialen sind jetzt montags bis samstags von acht bis 20 Uhr geöffnet, trotzdem wurden uns kaum mehr Personalstunden genehmigt. In meiner Filiale müssen wir zum Beispiel mit nur einer Vollzeitkraft und drei Teilzeitkräften auskommen. Das heißt: Spätestens ab halb vier sitze ich allein im Laden und muss im Grunde nonstop durcharbeiten, Kunden bedienen und kassieren, Waren aussortieren, nachfüllen, auspreisen, Böden wischen und abends um acht die großen Körbe mit den Saisonartikeln wieder in den Laden schieben. **Sechs Stunden ohne Pause sind laut Arbeitszeitgesetz ja erlaubt - und**

Schlecker reizt das voll aus.

Wenn ich zwischendrin mal aufs Klo muss, habe ich Pech gehabt. Theoretisch darf ich den Laden dafür zwar kurz zusperren, meist sind aber Kunden drin, die kann ich ja nicht einfach rausschmeißen.

Es ist verrückt: Eigentlich bin ich wegen der Kunden Verkäuferin geworden. Weil wir so viele andere Dinge erledigen müssen, empfinde ich die aber oft nur noch als Störfaktor. Zum Beispiel, wenn einer nur was Kleines für 80 Cent kauft, den Umsatz also kaum steigert, mich aber trotzdem im Schnitt zehn Minuten kostet. Denn **kassieren und freundlich sein ist Schlecker ja zu wenig**.

Wir müssen jedes Mal auf Bestellshop, Kundenmagazin und die Saisonartikel hinweisen und möglichst noch was Zusätzliches unterjubeln. **Überprüft wird das durch Testkunden**. Wenn die behaupten, dass ich sie nicht korrekt bedient habe, gibt es böse Briefe nach Hause, oder mein Bezirksleiter erklärt mich für überfordert und ungeeignet. Und ich kann mich noch nicht mal wehren, weil ich mich oft gar nicht an die Situation erinnere.

Ich frage mich, wer eigentlich die Testkunden kontrolliert. Der Druck hat System, glaube ich. **Wir sollen das Gefühl haben, ständig auf der Abschussrampe zu sitzen**, austauschbar zu sein. Damit sich keine traut, den Mund aufzumachen. Am Anfang habe ich mich gewundert, warum fast nur Frauen in den Läden arbeiten - bei anderen Drogerieketten ist das ja eher gemischt. Inzwischen denke ich: Auch das ist gewollt. Frauen sind oft sensibler, lassen sich leichter einschüchtern. Manche sind ja auch alleinerziehend und deshalb auf den Job angewiesen. Da arbeitet man lieber doppelt, als eine Kündigung zu riskieren.

» Auf der nächsten Seite: "Ein Kunde hat vor mir die Hosen runtergelassen"

Richtig wütend macht mich deshalb, dass sie gerade uns Frauen so völlig ungeschützt in den Läden sitzen lassen. Die Tresore im Büro haben Zeitschlösser, **an meiner Kasse gibt es noch nicht einmal einen Alarmknopf**. Wenn ich abends im Laden bin, draußen ist es dunkel, drinnen ist es hell, jeder kann mich durch die Scheibe sehen, sitze ich dort wie auf dem Präsentierteller - natürlich allein, denn die Kollegin ist ja schon seit nachmittags weg.

Wenn jetzt einer käme und mir eine Pistole an den Kopf hielte, könnte ich nur beten, dass ich die Kasse aufbekomme, bevor der Einbrecher nervös wird und mir eins überzieht. Kolleginnen von mir, die das erlebt haben, hatten noch Monate später Alpträume, trauten sich nicht zur Arbeit. **Manche bitten dann ihre Ehemänner, sich abends in den Laden zu stellen, sonst würden sie durchdrehen**.

Ich selbst habe zum Glück noch keinen Überfall erlebt, **dafür hat ein Kunde vor mir mal die Hose runtergelassen**. Wer weiß, was der mit mir gemacht hätte, wenn ich nicht wie eine Irre aus dem Laden gerannt wäre. Die Lösung des Problems wäre so simpel: Man könnte zum Beispiel die Kassen umstellen, so dass wir den Eingang besser im Blick haben. Oder die Läden weniger zustellen, damit wir sehen, was zwischen den Regalen passiert. Schlecker macht das aber nur selten, beruft sich auf bautechnische Gründe. Und am besten wäre es natürlich, wenn wir immer zu zweit im Laden wären. Das würde die Einbrecher abschrecken. Doch das ist Schlecker natürlich zu teuer.

Wieso kündigst du nicht?, fragen mich meine Freunde manchmal. Ihr spinnt ja,

sage ich dann. **Wo soll ich mit über vierzig denn einen neuen Job finden?**

Es gibt aber noch einen anderen Grund, und der ist mir sehr wichtig: Ich will nicht weglaufen. Ich will kämpfen und anderen "Schlecker-Frauen" damit Mut machen. Und das kann man nur, wenn man selber Mitarbeiterin ist, glaube ich.

Denn selbst wenn jetzt aus Protest keiner mehr bei Schlecker kaufen würde, würde uns das nichts nützen. Im Gegenteil: Dann machen wir weniger Umsatz, bekommen noch weniger Personalstunden genehmigt, haben umso mehr Stress. **Nein, wir müssen uns selber helfen.** Müssen sagen, was uns stört, und notfalls gerichtlich dagegen vorgehen. Wir haben nämlich Rechte. Wir sind keine Roboter.

» **Auf der nächsten Seite: Das sagt Schlecker zu der Geschichte**

Und das sagt Schlecker zu der Geschichte

. . . **den als bedrohlich empfundenen Alleinbesetzungen in den Filialen:**

"Bei einer ständigen Mehrfachbesetzung über die gesamte Öffnungszeit wären viele Schlecker-Märkte wirtschaftlich nicht mehr rentabel zu führen."

. . . **dem fehlenden Alarmknopf an der Kasse:** Notfall- Alarmknöpfe würden

derzeit "in immer mehr unserer Verkaufsstellen eingerichtet, wobei die Priorität sich nach dem Gefährdungsgrad richtet"

. . . **der Behinderung von Betriebsratsgründungen durch Versetzungen**

von Mitarbeiterinnen in andere Filialen: "Betriebsräte sind heute bei Schlecker völlig alltäglich. Stattfindende Versetzungen sind sachlich begründet."

. . . **der heimlichen Bespitzelung der Verkäuferinnen durch Detektive:**

"Nur bei begründetem Verdacht auf Diebstahls- oder Unterschlagungsdelikte durch Mitarbeiter finden in Einzelfällen sorgfältig abgewogene Kontrollen in angemessener Form statt. (...) Externe Ermittler werden bedarfsweise zur Bekämpfung des Ladendiebstahls eingesetzt. In diesen Fällen wird das Verkaufsstellenpersonal stets vorab informiert."

Hierzu Ulrich Dalibor, Bundesfachgruppenleiter Einzelhandel bei Verdi: "Das gilt nur in Filialen, in denen die Betriebsräte das vorher so mit Schlecker abgestimmt haben. Aus anderen Verkaufsstellen wurde uns dagegen immer wieder von verdeckten Bespitzelungsaktionen, zum Beispiel durch heimlich montierte Kameras oder durch Detektive hinter den Regalen, berichtet."

. . . **der Praxis mancher Vorgesetzter, abgelaufene Waren zurückzustellen, um die**

Verkäuferin zu belasten: "Leider wird dieser Vorwurf immer wieder in pauschaler und unbewiesener Form wiederholt. Er ist haltlos. (...) Wir fordern die Urheber der Vorwürfe prinzipiell auf, uns Namen zu nennen, um eine Überprüfung zu ermöglichen."

Hierzu Ulrich Dalibor von Verdi: "Keine Mitarbeiterin würde öffentlich irgendwelche Namen nennen. Die Angst, den Job zu verlieren, ist zu groß."

Mehr bei BRIGITTE.de

» **Die Wahrheit über meinen Job: Erzählen Sie Ihre Geschichte**

» **Test: Reif für den Jobwechsel?**

» **Test: Was macht Sie zufrieden im Job?**

» **Mobbing: Eine Frau wehrt sich**

Das Unternehmen Schlecker

10 600 Filialen hat Schlecker in Deutschland, 14 000 im europäischen Ausland.

Trotz harter Konkurrenzkämpfe ist das vom Ehepaar Anton und Christa Schlecker geleitete Unternehmen noch immer deutscher Marktführer bei den Drogerie-Discountern.

Die Kosten für Personal und Ladenausstattung werden so niedrig wie möglich gehalten: Nur rund 40 000 Beschäftigte arbeiten in den deutschen Filialen, etwa 80 Prozent davon in Teilzeit. Alleinbesetzungen sind damit die Regel, entsprechend groß das Risiko von Überfällen.

Immer wieder wird Schlecker deshalb von der Gewerkschaft Verdi kritisiert. Vorgeworfen wird dem Unternehmen von Verdi auch ein repressives Vorgehen gegenüber Mitarbeitern, die Betriebsräte gründen wollen. Tatsächlich gibt es bisher nur in 112 von 327 möglichen Bereichen eine Arbeitnehmervertretung.

» Auf der nächsten Seite: Erzählen Sie Ihre Geschichte

Erzählen Sie Ihre Geschichte

Diese anonyme Geschichte ist sicherlich kein Einzelfall. Was haben Sie in Ihrem Job schon erzählt? Schreiben Sie sie auf, gerne auch anonym - und lesen Sie die Geschichten der anderen Userinnen.

Ihr Name:
<input type="text"/>
Ihre E-Mail Adresse:
<input type="text"/> <i>(nicht auf der Seite sichtbar)</i>
Titel Ihres Beitrags
<input type="text"/>
Ihr Beitrag
<input type="text"/>

Protokoll: Kristina Maroldt
ein Artikel aus der BRIGITTE 16/08
Foto: Nopileon/Photocase.com

Kommentare unserer Leserinnen und Leser

von Sabi83

21/07/2008 21:59

Das ist zu glauben. Man kann es ja selbst in den Läden sehen, dass die Verkäuferinnen oft, wenn nicht gar immer allein sind. Dazu sind (zumindest in unserer Stadt) die Läden in sog. 3A-3C-Lagen. Das bedeutet, dass sich dort auch entsprechend viel Kriminalität sammelt. Oft hab ich auch schon einen Schlecker-Laden in einer ganz einsamen Straße gesehen. Dort kommt niemand

im Dunkeln vorbei, der den Frauen im Notfall helfen könnte.
Da sieht man mal wieder, dass die Unternehmen nur Geld scheffeln wollen.
Komisch, bei Rossmann z.B. sieht das ganz anders aus und die haben sicher auch genug Geld. Oder?

von Bea025

22/07/2008 13:10

dass es bei Schlecker nicht korrekt zugeht, merkt man schon beim Betreten der Läden: ständig gehetzte Mitarbeiterinnen, die immerzu irgendetwas aus- oder umpacken, im Sturmschritt zur Kasse eilen, abkassieren, und immer wie Roboter wirken. Um diesem schlechten Umfeld nicht weiter Vorschub zu leisten, habe ich seit Jahren fast gar nicht mehr bei Schlecker eingekauft. (Abstimmung mit den Füßen) Nachdem ich jetzt gelesen habe, dass auch dieses Verhalten zum Nachteil der Verkäuferinnen ist, weiß ich echt auch nicht mehr was richtig ist und wie man diese armen Frauen aus dem bescheidenen Arbeitsumfeld unterstützen könnte

von chiara

22/07/2008 17:04

Ich kann nur jeder jungen Frau abraten, eine Ausbildung im Einzelhandel zu machen. Miserable Arbeitszeiten, den ganzen Tag auf den Beinen, und eine schlechte Bezahlung, mit der man kaum seinen Lebensunterhalt bestreiten kann. Von der späteren Rente mal ganz zu schweigen.
Bei 6 Std. Arbeitszeit stehen einem 1/4 Std. Pause zu.
Den ganzen Tag muß man lächeln, die Augen auch während des Kundengesprächs überall haben. Permant freundlich sein, schnell, zuvorkommend. Und natürlich auch noch immer perfekt aussehen. Außerdem hat man ständig das Gefühl, daß es nie genug ist, was man leistet. Mit Testkäufern muß man immer rechnen. Jeder noch so unverschämte Kunde bekommt Recht von der Filialleitung und ein großes Entschuldigungsgeschenk dazu. Bei mir hat diese ständige Belastung zu einem Burnout geführt, begleitet von schweren Depressionen.

von Maria Kleinemeier

30/07/2008 11:07

Zu dem o.g. Artikel habe ich als Mitarbeiterin (23 Jahre) und Betriebsratmitglied (1,5 Jahre) in der FA. Schlecker meine Meinung unter " anonym " mit meinem vollen Namen geäußert. Warum wurde dieser Kommentar nicht berücksichtigt?

von Baby

31/07/2008 22:09

der Beitrag der Schlecker-Mitarbeiterin mit den Leitz-Ordnern voller angeblich ungerechtfertigter Abmahnungen und Kündigungen ist einfach lächerlich.
Ich selbst arbeite seit 15 J. bei der Fa Schlecker und kann dazu einfach nur sagen, dass ausgesprochene Abmahnungen stets gerechtfertigt waren und Mitarbeiter wirklich erst dann gekündigt werden, wenn trotz der Abmahnungen keine Verbesserung sondern noch eine Verschlechterung der Arbeitsleistung zu erkennen ist! Das angebliche "Reinschmuggeln" von verfallener Ware in die Regale durch den Bezirksleiter ist doch eine reine Schutzbehauptung! Hier möchte doch jemand ganz einfach nicht zu geben, dass er für den Job ungeeignet ist! Meiner Meinung nach ist dies keine objektive Tatsachenberichterstattung sondern vielmehr eine von Verdi gesteuerte Stimmungsmache. Die Motive hierfür sind ja ganz klar aus dem Bericht selbst ersichtlich.
Hauptsächliche Motivation der Verdi für derartige Berichterstattung ist doch der Mitgliederschwund.

von Baby

31/07/2008 22:12

Hinweis an Frau Maria Kleinemeier:
Ihr Artikel ist unter "Die Wahrheit über meinen Job: Erzählen Sie Ihre Geschichte" erschienen

von Diomira

01/08/2008 12:33

...aber wenn Frau Kleinmeier doch anonym bleiben wollte, warum postet sie dann diesen Kommentar mit ihrem real Namen? Versteh ich jetzt nicht ^^

Was ich schreiben wollte zum Thema:

Jede von uns kann ihren Beitrag leisten: indem wir zu Schlecker gehen und die Verkäuferin freundlich behandeln, ihr ein Lob aussprechen und wenns geht einen Brief an den Filialleiter schicken (oder eine email) "Ich bedanke mich bei Frau XY für die wirklich gute und freundliche Beratung".

von Dieschonwieder

06/08/2008 14:49

Wie Schlecker seine Mitarbeiterinnen behandelt, ist ja schon seit Jahren bekannt (ganz abgesehen davon, dass ich diese Läden allein von ihrer Aufmachung her ausgesprochen unsympathisch finde). Als Kundin habe ich aber nur zwei Möglichkeiten: Entweder ich kaufe weiter bei Schlecker und unterstütze damit automatisch deren Methoden oder aber ich meide diese Läden, wann immer es geht. Ich habe mich für die zweite Möglichkeit entschieden. Seit den jüngsten Schlagzeilen rund um Lidl habe ich auch meine Einkäufe dort auf ein absolutes Minimum beschränkt.

Oder weiß jemand noch einen anderen Rat?

von artistry

23/08/2008 10:10

Das Frau Kleinemeier Ihren vollen Namen angegeben hat ist doch Absicht, damit jeder weiß was läuft.

von Chester72

16/09/2008 15:13

Zum Kommentar von "Baby":

Hier spricht offensichtlich jemand der das "System schlecker" mitbetreibt. Schlecker ist mit Sicherheit nicht auf die "Schwarze Liste" geraten weil dort die Mitarbeiter so nett behandelt werden.

Ich arbeite in einem Betrieb wo Abmahnungen NICHT zum Tagesgeschäft gehören, sondern wo im Dialog mit der Geschäftsleitung und den Mitarbeitern Probleme besprochen und beseitigt werden.

An "Baby": Entweder sind Sie nach 15 Jahren Betriebsblind oder Sie haben zu lange hinter gelöcherten Wänden die Kollegen beobachtet.

von milly

27/09/2008 14:16

an chester72

der Kommentar von Fr. Kleinemeier ist doch absichtlich ins Netz gestellt, denn jeder der bei der Firma Schlecker arbeitet weiß das Frau Kleinemeier Verkaufsleiterin war und jetzt als VK d. h. Verkäuferin mit 20 Std.die Woche arbeitet in einer Filiale. Dadurch konnte Fr. Kleinemeier sich auch bei der Betriebsratswahl 2006 in den Betriebsrat wählen lassen und ist jetzt Betriebsratsmitglied. Diese BR Mitglieder nennt man die "Blau Weißen" und das sind die Maulwürfe in der Firma. Seit 2006 kann man fast keinem BR Mitglied mehr trauen.

von Baby

29/09/2008 22:12

Da sieht man doch mal wieder , dass sich hier Leute über Dinge unterhalten, über die sie falsch informiert sind oder wobei sie sich auf " hören-sagen" stützen.

Frau Kleinemeier arbeitet nicht als Verkäuferin sondern als Verkaufsstellenverwaltung. Außerdem ist sie erst seit 2007 BR-Mitglied! Dem Kommentar, dass man den Betriebsräten nicht trauen kann, stimme ich gerne zu. Dies ist aber nicht erst seit 2006 so und hat auch nichts mit den von euch vor verurteilten "Blau-Weissen" zu tun. Vielmehr ist es doch so,dass die Betriebsräte in unserem Bereich rein gar nichts für die Mitarbeiter getan haben, sondern viele nur im BR sind um ihre eigenen persönlichen Interessen zu vertreten und sich hierfür die Annehmlichkeiten des BR-Amtes zu Nutze machen. Kommt mal ein Mitarbeiter mit einem Anliegen, wird er schlecht oder gar nicht beraten, es sei denn er ist ein BR-Mitglied!

von Mobby

03/10/2008 16:12

Ich selber arbeite seit über 17 Jahren als Verkaufsstellenverwaltung bei Schlecker und werde von Jahr zu Jahr wütender, wegen des schlechten Umgangs mit unliebsamen Mitarbeitern. Vieles, was ich hier im Board gelesen habe,kommt mir bekannt vor. So bin ich hundertprozentig überzeugt, bestimmte, abgelaufene Ware herausgenommen zu haben und entdeckte sie Wochen später wieder im Regal. Nur lässt sich nichts beweisen. In "meiner" Filiale werden auch meine Kolleginnen gegen mich von seiten der Bezirksleitung angesetzt, von TEamgeist kann keine Rede sein.Über jeden Fehltritt wird direkt Rapport erstattet.Ich könnte Bücher schreiben, was in der Schlecker abgeht.Bei uns herrschen Stasi- und Gestapo-Methoden. Diejenigen, die hier pro Schlecker schreiben, sind von oben instrumentalisiert.

von Knusper

05/10/2008 19:05

ich arbeite seit 8 jahren bei schlecker und ich kann nur bestätigen das das arbeitsklima mit den jahren schlechter geworden ist.Wir müssen jedem Kunden an der kasse zusatzprodukte anbieten,z.b.kaffee,haribo oder aus dem bestellmagazin,wenn wir es nicht machen gibt es eine abmahnung,wir werden von testkunden oder bezirksleitungen aus anderen bezirken überwacht. Genauso ist es mit den abgelaufenen artikel, wenn man genau weiß,man hat sie aus dem regal genommen und plötzlich,einem wunder gleich,sind sie wieder zum teil im regal,oder aber fremdware.Auch haben wir das gefühl, das wir seit neustem per video heimlich überwacht werden.Wir wissen zwar nicht warum,da unsere inventur und unser umsatz stimmen,nehmen aber an,das 2 mitarbeiterinnen einfach zu alt und zu teuer sind.Da wir keinen betriebsrat haben,und wir alle auf die arbeit angewiesen sind,können wir nichts anderes tun,als abwarten was noch passiert.

von sissi

05/10/2008 20:42

an knusper

schön diese Sätze zu lesen. Ich kann alles bestätigen. Zur Überwachung mit dem Video achtet auf die Deckenplatten, wenn das viereckige sind und es sind ganz winzige Ecken herausgebrochen, dann reicht das schon für eine Überwachung per video und die ist z. B. genau auf die Kasse gerichtet. Der Grund ist auch wie schon von euch vermutet MA zu alt und zu teuer. Tröstet euch das ihr kein Betriebsrat habt, denn dann würde sich auch nicht viel, wenn überhaupt etwas ändern, oder sogar noch schlimmer werden.

von knusper

06/10/2008 10:58

an sissi,

vielen dank für den tipp mit den deckenplatten.Wir werden heute nachmittag mal unsere deckenbeleuchtung reinigen,sollen ja wieder herbstputz machen,mal sehn ob uns was auffällt.

von candy

10/10/2008 15:30

ACHTUNG ACHTUNG ALARM AN ALLE
SCHON GEHÖRT ? AB LETZTEN MONAT SOLLEN KEINE MEHRSTUNDEN MEHR BEZAHLT WERDEN:
WER WEISS MEHR DARÜBER ?

von Claudi

21/10/2008 12:00

Hallo Candy,

seit September werden Mehrstunden mit Freizeit ausgeglichen.Heißt, erst Freizeit für Mehrstunden hergeben und anschließend wieder abfeiern. Zusätzlich werden Stunden von festangestellten gekürzt und 400.-Eurokräfte eingestellt. Für alle die auf ihren Verdienst angewiesen sind bedeutet das, entweder sie suchen sich einen neuen Job, oder was uns nahegelegt wurde,arbeiten nebenher auch als 400.-Eurojob noch woanders. Dadurch wird Geld gespart und die teuren alten Mitarbeiter(die zwar die Erfahrung haben, was nicht interessiert) werden so billiger,oder gehen von selbst.

von kati

21/10/2008 17:45

hallo ich finde die seite echt interessant und suche menschen die das gleiche wie ich erleben und mit denen ich mich austauschen kann. hoffe es antwortet jemand.

von candy

21/10/2008 20:35

an Claudi,

Danke für deine ausführliche Antwort. Ich sagte das gleiche, wurde aber so hingestellt als ob ich alles falsch sehe, gut zu wissen, dass es in dieser Firma noch Menschen gibt, die doch noch sich trauen die Wahrheit zu benennen.Wenn die alten treuen Mitarbeiter nicht von selbst gehen, werden sie rausgemoppt. Da kann die Firma auch Geld sparen.

von von lizzi

21/10/2008 20:43

an kati,

was hast du so alles erlebt, bestimmt nichts positives. Aber sei vorsichtig, wenn du auf diesen Seiten etwas preis gibst, es kann sein, dass Rückschlüsse gezogen werden können.

von kati

23/10/2008 12:25

an lizzi

ja da hast du recht ich werde wohl nichts preis geben hier, aber man steht nur unter druck und ich merke dass mich dass immer mehr kaputt macht

von Mobby

23/10/2008 17:53

Ich möchte ein paar Bemerkungen zur Thematik Betriebsrat machen. In unserem Bezirk geht es so weit, daß Mitarbeiterinnen instrumentalisiert werden, Infomaterial zu vernichten. Ich habe dies gehört von einer Kollegin, zu der ich guten Draht habe. Ich habe sodann den Gesamtbetriebsrat angerufen und mir das Infomaterial nach Hause schicken lassen. Für die meisten Mitarbeiterinnen in unserem Bezirk ist Betriebsrat nicht notwendig. Ich selbst bin für einen Betriebsrat, habe aber im Gefühl in unserem Gebiet die Einzige zu sein: die meisten trauen sich nicht. Bei einem Betriebsrat, der von den Arbeitnehmerinnen gewählt wird und der auch auf der Seite der Arbeitnehmerinnen und nicht von der Geschäftsleitung instrumentalisiert ist, können wir nur gewinnen: Demokratisierung, weniger Schikane, Bezahlung der Zeit vor und nach Ladenschluß, feste freie Tage etc. Ein Betriebsrat holt die Demokratie und Menschenwürde ansatzweise wieder an den Arbeitsplatz Schritt für Schritt.

von Kira

23/10/2008 19:53

an Mobby

das was du geschrieben hast, ist soweit alles richtig. Damit du nicht ins Blinde läufst, rate ich eine BR Wahl nur mit Verdi aufzubauen und am Anfang nur heimlich und den Wahlvorstand vom GBR einberufen zu lassen. Wenn die Wahlen dann durch sind müßt ihr ebenfalls vorsichtig sein. Es kann sein das Kollegen, die vorher sich nicht dafür interessiert haben, plötzlich aber dabei sind, schon instrumentalisiert sind, wie du so schön schreibst. Also viel Glück und denk dran immer vorsichtig. Auch hier in den Kommentaren bin ich der Meinung, das schon einige instrumentalisierte Kommentare dabei sind.

von lizzi

23/10/2008 20:03

an kati,

kati du kannst ruhig deine Erfahrungen schreiben nur achte darauf, dass du sie allgemein abfasst oder so schreiben, dass es schon mehreren passiert ist, was du erlebst. Es ist auch richtig das man dabei psychisch kaputt geht, aber genau das soll ja so sein und ist gewollt. Denn, wenn du in dem richtigen Alter bist, und schon Gehaltsendstufe hast dann bist du für den Arbeitgeber zu teuer und dann sollst du soweit getrieben werden, das du von selber kündigst.

von Dori

25/10/2008 07:59

Betriebsrat???

Seit es um die Depotstunden geht haben sich die besten Freundinnen des Vorstandes aufstellen lassen um nicht davon betroffen zu sein. Vorstandsvorsitzende werden eben schnell VVW. Die Wahlzettel im Pappkarton wo jeder Stimmzettel praktisch ausgetauscht werden könnte oder Kreuze noch dazugemacht werden könnte.

Es ist auch verwunderlich das die Bezirksleitung auf du und du mit den Ehepartnern des Betriebsrates ist.

von knusper

26/10/2008 12:15

Also bei den depotstunden sind wir gefragt worden ob wir die überstunden weiter ausgezahlt haben wollten oder durch freizeit vergütet haben wollten. Da ich auf lohnsteuerklasse 5 arbeite und mir von meinen überstunden 2/3 an steuern abgezogen werden, ist diese regelung für mich viel besser. Mit der viertelstunde vor arbeitsbeginn und am schluss haben wir auch keine probleme, es steht im tarifvertrag und da kann keine bl was machen, nur die meistens vvw's haben angst sich da durch zusetzen. Bis jetzt klappt das noch ganz gut. Hatte jetzt ein paar tage frei, und bin mal gespannt was mich morgen alles erwartet, irgendwie geht man meistens mit bauchschmerzen zur arbeit, weil man nie weiß was kommt

von egal

04/11/2008 09:16

zur Geschichte: kann ich nicht sagen, wieso nicht, es steht doch schon in den Komentaren klar und deutlich. Die Mehrstunden die im September gemacht wurden von den Festangestellten, sind im November nicht bezahlt worden. Alle die es nicht geglaubt hatten, sind nun eines besseren belehrt worden. Es wird doch wohl jeder MA wissen, dass er sein Geld persönlich einklagen muss. Da aber nicht alle MA in VERDI sind und wohl auch nicht jeder MA in einem Rechtsschutz ist, wird es wohl ein Problem geben, denn der Anwalt will immer erst Geld, bevor er einen Brief an den Arbeitgeber

einreicht. So wird sich wohl mancher MA überlegen , ob er seine geleisteten Mehrstunden einklagen wird.

DER GÉWINNER IST IMMER DER ARBEITGEBER UND ER SITZT IMMER AN LÄNGEREN ARM.

von JennyLund

05/11/2008 21:10

Wenn morgen meine Lohnabrechnung kommt, werde ich einen Brief an die Lohnabrechnungsstelle schicken und schreiben, meine Überstunden vom September wurden nicht überwiesen und ich bitte um Nachzahlung. Bin zum Glück im Rechtsschutz. Aber wer möchte in der heutigen Zeit schon seinen Job aufs Spiel setzten. Ich habe nichts unterschrieben, kein Überstundendepot und werde das auch nicht machen. Wenn ich bei uns sehe was da an 400 Euro Leuten eingesetzt wird, dann sehe ich schwarz für Firma Schlecker.

von Hillery

05/11/2008 23:13

Ich kann es nicht glauben!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Da bekomme ich im November meine geleisteten Mehrstunden vom September nicht bezahlt. Dann heisst es ich muss im November weiterhin meine Mehrstunden machen, sonst würde ich Arbeitsverweigerung begehen . Mit dem Wissen, dass meine geleisteten Mehrstunden vom Oktober auch nicht bezahlt werden und keiner ist da der einen kompetent beraten kann .

Auch der Betriebsrat hilft einem nicht weiter, ja wozu ist der denn da, frage ich mich ?

von JennyLund

06/11/2008 20:53

Hinten auf der letzten Seite des Zen die als MUSTER vorgegeben ist, lest mal unter Punkt 7. Vielleicht hilft Euch das weiter. Schicke morgen meine Forderung mit der Bitte um Nachzahlung ab. Mal sehen was passiert.

von Claudi

07/11/2008 20:15

Hallo, warum wundert sich jemand, daß er seine Mehrstunden nicht bezahlt bekommt. Wer nicht dafür unterschrieben hat Mehrstunden im Ausgleich für Freizeit zu machen, der begeht auch keine Arbeitsverweigerung. Was habt Ihr nur für einen BL, seine Aufgabe ist es (meines Wissens) darüber aufzuklären!

von Naomi

07/11/2008 21:28

an Claudi,
Vielleicht gibt es ja BL`s , die absichtlich nicht aufklären.

von liesel

10/11/2008 07:35

hallo ihr lieben, ich bin auch gerade beim klagen gegen Schlecker in 14 Tagen ist die Verhandlung beim Arbeitsgericht. Nur Mut... irgendwann ist es soweit, da bezahlt jeder für das was er anderen Menschen antut, auch ein Herr Schlecker. Diskriminierung und Verletzung der Würde des Menschen, ich lasse mir so etwas nicht gefallen, nur schade das sich so Wenige trauen...

von bodenpersonal

10/11/2008 14:00

na hier ist ja wat los also ich werde wohl auch gehn*müssen*also hatte son nettes unter6augen gespräch und ich hab doch nix gesagt also mich zu nix geäusert. habe nur gesagt ich würde gerne erst mit meinem anwalt sprechen.tja da wars denne mit der netten nummer vorbei und es wurde ziemlich sachlich und es wurde viel gelogen. aber ich hab das durchgezogen und habe dann einen zettel bekommen den ich doch bitte meinem anwalt zeigen möchte ich. morgen hab ich meinen termin schau wir mal was dabei rauskommt.

von Newsletter

10/11/2008 14:25

ans bodenpersonal, liesel und alle anderen auch, auch ich war schon sehr mutig, habe schon zwei Arbeitsprozesse hinter mir und habe zur Ermutigung an alle MA beide Prozesse gewonnen. Freut euch mit mir und habt Mut. Mehr traue ich mich im Moment nicht zu schreiben und zu äußern, aber ich denke wenn die Zeit reif ist, ist dass kein Problem mehr. Auch ich habe zu spüren bekommen das viel gelogen wird. Die Diskriminierung und die Verletzung der Würde des Menschen wird mir auch mit jedem Tag bewußter und man fühlt sich schon nicht mehr als "MENSCH" behandelt. Soweit ist es schon gekommen in der heutigen Zeit. Trotzdem "KOPF HOCH " und nur "MUT".

von knusper

10/11/2008 14:38

an bodenpersonal
warum hattest du ein unter6augen gespräch? und was hat das mit dem zettel für deinen anwalt auf sich?

von bodenpersonal 10/11/2008 16:20

an knusper
ein gespräch wird geführt wenn man jemanden los werden will.und der zettel war ein vorschlag von meinem boss wie man sich trennen kann.

von kati 10/11/2008 16:48

hallo ihr lieben, ich sehe es kann keiner einfach von euch, so wie ich auch nicht und es ist wirklich schade dass man niemanden trauen kann, dabei sollte arbeit doch auch spaß machen oder, aber immer angst haben was passiert heute wohl, das kann es doch auch nicht sein oder. passt auf euch auf. ich möchte hier auch nicht so viel preis geben, schade eigentlich.

von Brötle 10/11/2008 16:48

an bodenpersonal,
wenn du ein unter6augen Gespräch hattest, gehe ich davon aus, das ein BR Mitglied bei dem Gespräch dabei war ? Oder muss ich davon ausgehen, das ihr kein Betriebsrat habt ? Wenn es so ist, dann bist du in der Gewerkschaft und kannst dir da Rat holen !!!!!!! Wenn du dem Arbeitgeber nicht gerade goldene Löffel geklaut hast, kann er dich nicht so schnell loswerden, vorausgesetzt du hast einen festen Arbeitsvertrag, d. h. du bist länger als zwei Jahre beim Arbeitgeber und der Arbeitsvertrag ist unbefristet. Wenn dein Boss dir einen Vorschlag zur Trennung gemacht hat, dann gehe damit vorsichtig um. Ein Anwalt muß dir sagen, das das Arbeitsamt Argentur für Arbeit bei Aufhebungsverträgen nicht alles hinnimmt. Es gibt viele Dinge die man da berücksichtigen muß.

von bodenpersonal 10/11/2008 18:48

an brötle
haben keinen BR, gespräch war mit BI und oberboss,bin länger als 8jahre da ist kein aufhebungsvertrag,eher eine betriebsbedingte kündigung,deshalb hab ich mich auch zu nix geäußert und auch nix unterschrieben.

von Brötle 10/11/2008 20:10

an bodenpersonal
Hoffentlich bist du in VERDI oder hast einen Rechtsschutz. Ansonsten sofort einen Anwalt nehmen und schauen was der sagt. In so einem großen Betrieb ist eine betriebsbedingte Kündigung nicht so einfach. Kommt das Alter noch dazu ? Aber die Abfindung muß drin sein und wie gesagt seh zu was die Agentur für Arbeit dazu sagt.

von VK+ 14/11/2008 14:27

jaja, der liebe A.S. will jetzt wieder 2500 VST `S schließen bzw. OPTIMIEREN !!! Unsere VST war auch dabei .. und ..wir sind alle gekündigt worden!SUPER für unsere Anwälte da klumpert die Kasse:-)! BR haben wir auch hahaha, eine Lachnummer!!Haben zur Zeit um ihre eigenen Ar... Angst. Denn auch 1Jahr schutz ist schnell vorbei!Mein RAT: NICHTS Unterschreiben - Sofort zum Anwalt für Arbeitsrecht(wichtig)und auf widereinstellung klagen.Keine Probs mit A-amt.(Auch ohne Rechtsschutz sind die Anwälte bezahlbar: -)

von nine 14/11/2008 20:01

Hallo,also,ist ja alles ganz nett aber ich bin Betriebsrätin und ich bin sofort zum Anwalt um eine Eistweilige Verfügung gegen die Depotstunden einzuleiten,mit erfolg..Ausserdem braucht man keine Mehrstunden mehr machen wenn man nicht will!!!!Lest euch doch mal den Manteltarifvertrag durch da steht das der Arbeitnehmer bestimmt wie er Mehrstunden vergütet haben möchte!!!§ 7!!!!Also,kein Geld,keine Mehrstunden!!!!Meldet euch wenn ihr Hilfe braucht!!!!

von manu 14/11/2008 21:18

hey,wusstet ihr das nicht bei allen das geld einbehalten wurde???einige haben es noch diesen monat bekommen und es gibt sogar bezirke den wurde vorher gesagt das sie noch bis ende november alle mehrstunden bezahlt bekommen und dann nicht mehr.schon komisch das da solche unterschiede gemacht werden.

von ichwarnich 16/11/2008 18:59

Habe morgen einen Termin bei Verdi. Mal sehen was die mir raten. Bin Alleinverdiener und auf das Überstundengeld angewiesen. Ist bei uns schon wieder die Rede von Stunden kürzen. Lohnt sich bald garnicht mehr los zufahren.

von bodenpersonal 20/11/2008 12:37

hallöchen, ich würde gerne mal wissen was verdi zu dem ganzen hier sagt. frage geht an *ichwarnich*

von VK ohne + 20/11/2008 18:42

Bis es der letzte MA verstanden hat !!!!!!!!!!!!!!!
Der Mensch (MA) ist nur noch ein Kostenfaktor.
Ist die Wirtschaftskrise angekommen?????????????
Es werden Filialen ohne Grund geschlossen. Aber die Willkür der Schließung bestimmter Filialen hat einen Grund!!!!!! Wo es sich heraus gestellt hat, das ein Betriebsrat noch für die MA ist, werden einfach die Filialen geschlossen. Dann gibt es neue Verträge, die STD. nur noch für 6,50 € und der neue Arbeitsplatz bis zu 100 km entfernt vom alten Arbeitsplatz . 20 STD. Arbeitszeit über die Woche verteilt - wer Lust hat ist herzlich willkommen. Ihr könnt es euch aussuchen oder einen Auflösungsvertrag unterschreiben!!!!!!!

von bodenpersonal 20/11/2008 19:12

so einfach geht das aber auch nicht es gibt gesetze auch ein herr schlecker muss sich dran halten. ich wäre vorsichtig bei allem wo ich meine unterschift hinterlasse. man weiß ja nie was die einem unterjubeln.

von ichwarnich 21/11/2008 14:48

an bodenpersonal. Verdi sagt, bloß nichts unterschreiben. wenn du bei Verdi bist, ist das nicht schlecht. Die unterstützen dich wirklich.
Na klar, wenn ein Herr Schlecker dich raus haben will!! Schafft er auch das.
Warum sind eigentlich so wenig MA gewerkschaftlich nicht organisiert. Wir sollten uns nichts gefallen lassen. Ob die MA zu niedrig Löhnen besser sind, ist zu bezweifeln.

von kati 22/11/2008 13:16

meint ihr echt ein herr schlecker weiss über so etwas alles bescheid, es sind auch die außendienstmitarbeiter die einiges nicht richtig machen

von nashville 23/11/2008 18:37

auch aussendienstma. bzw bl.s machen fehler ,das sind auch nur menschen. und wenn doch alles sooooo schrecklich ist bei der firma schlecker warum arbeitet ihr denn da noch???

von ichwarnich 23/11/2008 18:48

an nashville. Weil mir die Arbeit da gefällt. Ich habe nur liebe nette Kunden und auch die Kolleginnen sind OK. Ich möchte aber für meine geleisteten Stunden auch gerecht entlohnt werden. Außerdem, wenn du Kauffrau im Einzelhandel gelehrt hast, und knapp über dreißig bist, bist du für den Einzelhandel zu TEUER. Da kannst du fragen wo du willst, über qualifiziert.

von nashville 24/11/2008 20:50

das sehe ich ja genau so, da hast du ja auch vollkommem recht , aber wenn ich mir hier die anderen kommentare angucke weiss ich auch nicht. mir war vor über einem jahr schon klar das das ganze nicht mehr lange gut gehen wird, wer ein bisschen kaufmännisch denkt der sieht das bestimmt so wie ich. wenn ich mir anschau mit was für einer einstellung manche meiner kolleginin zur arbeit kommen , dann wird mir echt schlecht, ist doch eh alles sch... jetzt müssen wir auch noch putzen und auch noch shs anbieten (achtung kunde könnte ewentuell etwas bei uns bestellen oh nein umsatz) und und und. ist doch kein wunder wenn std gekürzt werden. so schönen abend noch

von Claudi 24/11/2008 22:59

Na ja, es gibt vermutlich immer die Ausnahmen... aber mal ehrlich, arbeiten muß man überall. Hier gehört das Putzen und die Kundenbetreuung (auch SHS..) schon immer dazu. Wir bekommen bis dato einen anständigen Stundenlohn, sowie Urlaubs u. Weihnachtsgeld. Was auch mir überhaupt nicht gefällt, ist die neue Überstundenregelung. Ich denke, alle die welche geleistet haben, taten es überwiegend aus dem Grund... mehr Geld in der Tasche zu haben.
Ich hoffe nur, das alle die es betrifft lange genug durchhalten um evtl. zu erleben wie unser Arbeitgeber (und auch viele andere Arbeitgeber) , damit auf die Nase

fallen...

von ichwarnich

25/11/2008 22:26

Ich warte jetzt erstmal ab, ob meine Stunden ausgezahlt worden sind. Wenn nicht muß ich sie wohl einklagen.
für uns K. sieht es in Zukunft so aus, das wir keine Überstunden mehr machen. Dafür sind die 400 Euro dann da. Ob sich das in der Realität auch verwirklichen läßt, bezweifle ich. Was mache ich als K wenn meine Kollegin sich krank meldet. Schließe ich nach 5 Stunden den Laden zu? Weil die 400er in einem anderen Geschäft arbeitet, oder nicht erreichbar ist! Da haben sich ein paar "schlaue Köpfe" was augedacht. Arbeiten die Minijobber auch so zuverlässig wie wir? Da rennt man noch zur Arbeit mit dem Kopf unter dem Arm, weil man denkt es geht nicht ohne" mich" oder weiß das die Kollegin nachmittags einen wichtigen Termin hat. Der "Fehler" steckt oben im System. Da geht es nur um Zahlen. Wir sind ja auch nur Kostenstellen.

von kvw

26/11/2008 15:35

Hallo Leute, mit der Firma schlecker geht es nur noch bergab. Ich weiß nicht wie es dort weiter gehen soll, sobald eine MA Urlaub hat, bekommt man keine Aushilfe, sondern muss dies alleine schaffen, wie sagt meine BL man muss halt dann die VST etwas untertourig fahren! Die Arbeit bleibt doch immer an der Leitung hängen. Bin seit über vier Jahren in der Firma, habe dort meine Ausbildung gemacht, bin seit letztes Jahr kvw und mache diese Arbeit seit über einem Jahr und bekomme keinen VVW-Vertrag?! Was soll den dieser Humbuck, man hat die ganze Verantwortung, schaut das alles passt, und man bekommt nicht das Geld wie die anderen, -> SPARMAßNAHMEN nennt man das, hahaha. Aber ich habe gehört das es der Firma gar nicht so gut geht. Und nächstes Jahr werden Läden geschlossen!

von Claudi

26/11/2008 20:11

Hallo kvw, ich weiß ja nicht in welchem Bezirk Sie arbeiten. Bei uns gibt es Aushilfen (allerdings sind da auch welche dabei, na ja...). Wenn man den Überstundenzettel nicht unterschrieben hat, ist man auch nicht verpflichtet Mehrstunden zu leisten. Auch nicht wenn eine MA Urlaub hat oder krank ist/wird. Das ist dann das Problem vom BL...die sollten eh mal wieder selbst in den Verkauf, damit sie sehen was wir leisten.
Am besten die ganze Chefetage gleich mit! Dort sollte mal an den Gehältern gekürzt werden...
Läden werden schon geschlossen, soweit ich weiß.

von ichwarnich

26/11/2008 21:06

an Claudi, das mit den BL finde ich gut. Die wissen nämlich garnicht mehr wie es im Verkauf läuft. Kommen vielleicht einmal im Monat und machen die Papiere. Geben Anweisungen und verschwinden wieder. Dann immer diese privaten Telefonate, das sollten wir mal machen.
Was der GF sagt ist für die meisten doch richtig. Wir hatten eine BL die war mit dem GF nicht einer Meinung. Sagte : das können die Mitarbeiter so nicht umsetzen. Die ist jetzt wieder VVW. Am schlimmsten sind die GF. Kommen rein und behandeln dich wie einen Idioten. Haben aber von wahren Leben null Ahnung, was im Laden so abläuft. Das mit den Schließungen der Läden stimmt. Habe von einem Bezirk gehört, das gleich 4 zugemacht werden, oder schon zu sind. A. und Ch. sollten mal eine Woche in den Verkauf.

von kvw

30/11/2008 13:33

hallo Claudi,
bei uns gibt es auch aushilfen, aber die kommen meistens nur in topvst und nicht in den kleinen, und sollten dann doch mal eine AH bekommen dann hat die nicht mal SK oder kann gar nichts. Und dann sagt der BL bei euch ist eh nicht so viel los und ihr schafft das so schon, was soll den der ganze schmarn. Der BL kann doch bloß meckern und anschaffen und sonst nix. und man bekommt doch immer noch mehr Arbeit aufgehalst, und dann steht man eh fast den ganzen Tag alleine in der VST und soll auffüllen, spiegeln, kassieren, shs, aufräumen, büro machen, putzen usw.! Wissen die den überhaupt noch was im Laden los ist??? das denke ich nicht. Die Gehälter der chef sollten auf alle Fälle gekürzt werden und nicht der MA mit 6,50€. das ist doch alles so lächerlich. und nächstes Jahr sollen angeblich 2000 Läden geschlossen werden.

von ichwarnich

30/11/2008 20:15

AS will von seinem schlechten Ruf wegkommen. Das ist glaube ich das Problem. Er gibt ja auch keinen Pressesprecher, der mal was sagt. Sogar sein ehemaliger "Busenfreund" Herr Lidl hat so was. Es fehlt bei uns mehr Qualität Die Masse

macht es nicht. Dann das mit dem Bestellen ans Lez. Nur soviel wie verkauft worden ist. Schwachsinn. Die sollen lieber ihre Zuteilungen lassen und das schicken was man bestellt hat. Hast was am Montag im Inserat, nicht lieferbar. Das läßt sich kein Kunde gefallen.

von Marianne

03/12/2008 18:13

arbeite seit mehr als 10 J. in versch. Filialen, der Druck wird wirklich immer größer, Schlecker spart an den Stunden wie nur möglich, merkwürdig finde ich dass wir nun zu Silvester selbst in den kleinen Stadteilen die VKST bis 16 Uhr geöffnet haben. Bei uns haben sogar größere Einkaufszentren eher dicht. Aber wahrscheinlich ist unsere BL umsatzgeil für ihren Bezirk. Da wird noch nicht mal nachgefragt, ob letztes Jahr in der Std. von 14-5 Uhr noch Kunden kamen. Was sind eure Erfahrungen?

von JennyLund

03/12/2008 21:38

an Marianne,
haben nur "normale" Öffnungszeiten. BL sagt, "Rechnet sich nicht". Ist sowieso Schwachsinn, bis 16 Uhr das Geschäft aufzumachen, wenn im Umkreis nichts los ist. Da steht man noch an der Kasse und andere feiern schon! Arbeite in einem Ortsteil einer Kleinstadt. Hatten vor 2 Jahren vor Weihnachten bis 16 Uhr auf. TOTE HOSE!!! Das rechnet sich heute nicht mehr. Das Kundenverhalten hat sich komplett verändert. Es geht auf den Monatsletzten zu! Wer hat da noch das Geld um so richtig einen Raus zu lassen? Haben heute Feuerwerk bekommen. Lachhaft!! Schöne Grüße an die BL! Sie soll mal nachrechnen, ob sich das lohnt: Stom, Wasser und Personalkosten. Ab 14 Uhr wird mehr bezahlt.

von Bodenpersonal

04/12/2008 11:20

Hallöchen also wie haben bis 14 Uhr auf. Die meisten Kunden fahren erst in die großen Einkaufszentren um ihre Einkäufe zu erledigen, anschließend kommen sie dann zu uns um Dinge zu kaufen die sie vergessen haben. Das sind alles kleine Artikel nix was uns die Kasse voll macht. Wir können dann zu sehen das wir den Laden wieder so aufbauen das nix mehr an Weihnachten und Silvester erinnert. Das heißt wir sind an den Tagen mit mehr Leuten da als sonst. Eine macht Kasse die anderen räumen auf Putzen usw. Und nach Feierabend gehste dann völlig kaputt nach Hause und fängst da.

von VK ohne +

04/12/2008 14:03

Hallöchen
an alle, Heiligabend darf nur bis 14.00 Uhr geöffnet sein. Silvester ist nach den neusten Tarifabschlüssen in wohl einigen Bundesländer neu geregelt auch nur bis 14.00 Uhr. Dafür ist der Zuschlag ab 14.30 Uhr gestrichen worden. Ich würde mal gewerkschaftlich nachfragen, wie gesagt unterschiedliche Regelungen in den Bundesländern.

von kvw

04/12/2008 15:51

Also wir haben an Heiligabend und Silvester von 7-13 Uhr geöffnet, aber das kenne ich schon seit ein paar Jahren so. Wir müssen bloß an Heiligabend die Weihnachtsdekordisplay's wegräumen und an Silvester gleich das Feuerwerk mit dem WRR zusammenrichten, da dies gleich am 2. Januar vom BL geholt wird, aber den Rest machen wir dann danach. Von den Weihnachtssüßwaren habe ich eh fast nix mehr, das ist schon in den Rollschütten. Aber es macht echt keinen Spaß mehr in DIESER Firma zu arbeiten.

von Marianne

05/12/2008 16:21

Silvester bis 13 Uhr ist ja Klasse. Warum werden nur von BL zu BL solche Unterschiede gemacht. Dann sollt doch lieber etwas mehr Personal da sein, wenn's richtig rund geht. Weihnachtssüßwaren haben wir auch fast keine mehr. Die Decken für die nächste Werbung haben wir auch nicht bekommen. Wie soll ich da Umsatz machen???? SHS läuft bei uns auch nicht gut.

von JennyLund

05/12/2008 19:51

Habe heute auf meiner Abrechnung die Überstunden von September und Oktober ausgezahlt bekommen.
Bin mal gespannt wie lange ich noch in der Firma bin.

von VK ohne +

05/12/2008 21:08

Eins muß ich ja mal sagen, dieses Forum ist so super. Da bekommt man doch mal mit, wieviel Unterschiede regional und bundesweit gemacht werden. Und alles so ruhig geworden um den Gesamtbetriebsrat. Ist alles schon sehr merkwürdig. Schade, das nur so wenige dieses Forum kennen, wäre schön wenn

jeder aber wirklich jeder MA diese Seiten kennen würde, damit nicht mehr jedes VTB , es sind ja nicht mehr so viele, machen kann was es will. Wie ist das denn mit den Betriebsräten, hat jeder um seinen eigenen Angst ? Ist schon toll, das nur die MA Schuld sind an dem Rückgang der Umsätze. Hauptsache die MA runtermachen , da fühlen sich doch einige Vorgesetzte so richtig wohl bei.

von Bodenpersonal

05/12/2008 22:29

Nabend also es kennen schon einige MA nur wenige trauen sich hier was zu schreiben,weil es können sich ja auch BL hier verewigen um mal zu gucken was hier so los ist.Und einige haben Angst um ihren Arbeitsplatz sind auf das geld angewiesen.Ich kann das schon verstehn.Vieleicht lesen sie hier ja auch nur und merken das sie nicht alleine sind.Also ich könnte hier dinge sachen usw reinschreiben,was ich auch noch tun werde wenn meine *kündigung*abgewickelt ist.Nur so viel wer nicht mehr zu 100%einsatzfähig ist wird*entsorgt*mit allen mitteln egal wie.

von Marianne

07/12/2008 13:47

Betr. Betriebsrat: An einem HL Tag erhielten wir ein Schreiben mit Adressen wegen Betriebsrat und ob Interesse besteht, einen in diesem noch unversorgten Bezirk zu gründen. Zufällig kam unser BL an diesem Tag und ruck zuck war der Brief verschwunden.

von Mia

07/12/2008 14:40

hab mir das ganze vor 2 jahren als aushilfe in den semesterferien mal gegeben. und kann obwohl ich dieses schmierentheater nur 6 wochen mitgemacht hab einige der aspekte des artikels nur bestätigen. schwuppdwupp saß ich schon am ersten tag an der kasse (ich hab noch nie im einzelhandel gearbeitet gehabt, studiere medizin) und nach ein paar tagen war ich auch schon allein in einer filiale eingesetzt. hab als 20std. aushilfe in den 6 wochen fast alle filialen in meiner umgebung (ca 15) kennengelernt. das war weder für die kunden noch für mich prikelnd, weil ich nie auch nur die geringste ahnung hatte wo was steht ;).

von Mia

07/12/2008 14:44

fand die ganze Kette eher ziemlich lächerlich als professionell. In den Mitarbeiterräumen hing Herr Schlecker wie Hitler persönlich an der Wand. Die Läden waren mit nervtötenden Bildschirmen bestückt, die Werbepropaganda sendeten (ja nicht ausschalten, hatte auch den Verdacht, ob man da nicht prima ne Kamera verstecken kann??!!). Mir wurde nahegelegt, Kunden irgendwas an der Kasse verhökern zu müssen, hahaha...genau!!!

von Bodenpersonal

07/12/2008 16:44

@Mia genauso wird das gemacht,kein anlernen,erklären zeigen usw.Abends wenn du als neue zu machen mußt gibts ne handy nr,aber nur falls du nicht mehr weiter kommst.Uns wage dir ja nicht einen Fehler zu machen,wie blöde ist das denn?Meine VVW nennt diese Leute dann Hackfressen,Assis,Sonderschüler und sieht zu das sie die schnell wieder los wird.In dem Laden wo ich *jetzt*nach bin sind in 8Jahren von meiner VVW 40frauen gekickt worden.Sie gibt keinem die gelegenheit sich zu bewähren.Den neuen selber sagt sie wie toll und klasse alles ist bei den Kunden lästert sie ab wie bescheuert doch alle sind.Das ist hammer das so alles mit zu bekommen.Naja ich gehöre bald nicht mehr dazu!!!

von VK ohne +

07/12/2008 17:11

Ist ja klasse, was für sehr wahre Kommentare von ehemaligen MA`s kommen, die nichts mehr zu verlieren haben. Wenn erst mal die Geschichten von allen MA`s geschrieben werden können, die sich jetzt noch nicht trauen, weil evtl. Rückschlüsse gefolgert werden können, dann kann sich ANTON warm anziehen. Wird ihm aber auch egal sein. Es gibt auch Mittel, auch wenn man 100% einsatzfähig ist, entsorgt zu werden. Diese Mittel sind so brutal, das man manchmal hört, das leider der Weg für MA`s in die " Meisenklinik " nicht mehr weit entfernt ist. Somit ist ein hoher Krankenstand auch nicht verwunderlich. Ein LOB auf alle, die noch gesund und munter sind. Viel Glück und ein gutes Durchhaltevermögen.

von Bodenpersonal

07/12/2008 17:38

Aber kann mir mal jemand erklären,warum gute fleißige MA so demotiviert werden?Es ist doch unser bestreben den laden gut zu führen anfallende arbeiten zu erledigen hat doch jeder was davon und macht doch auch spass.Und das scheint es zu sein Spass am arbeitsplatz unmöglich Arbeitskollegen die sich auch noch gut verstehn geht ja gar nicht.BL sind sehr bemüht das alles zu unterdrücken was für ein schwachsinn alles könnte so einfach sein oder was sagt

ihr dazu??

von Elly

07/12/2008 19:22

Jetzt ist mir auch klar, warum einige VVW`n einen Jagdschein haben.
Zum Thema von Bodenpersonal: Dieses "MA kicken" ist nicht ein Einzelfall.
Diese Personen dürfen alles, Hauptsache sie sind den BL`s und VL`s behilflich beim kicken der MA. Da können sich Kunden beschweren, so viel sie wollen, das zählt alles nicht. Da darf die VVW ihre Pflichten noch so sehr vernachlässigen (in Richtung Verall, usw.) alles wird vertuscht, alles wird gebilligt, alles ist erlaubt, " liefere MA ans Messer gegen Vernachlässigung meiner Pflichten als VVW " ist doch super oder ??? und der BR steht auch noch hinter diesen Personen.
Diese MA (VVW`n) passen doch in diese Firma. Sollte sich mal ein MA mit einem MA verstehen so ist wie gelesen der BL sofort zur Stelle und verstreut Gift und Galle , nur schade das wir diese " Einzelgespräche" nicht mithören können, aber das Verhalten der jeweils aufgehetzten Personen ist dann nicht mehr zu übersehen.

von Bodenpersonal

07/12/2008 22:13

Jagdschein guter name für das sehr fiese spiel,bei uns heißt es nur wenn was falsch war das war die neue egal obs stimmt oder nicht.Noch toller kommt man sich vor wenn die VVW und die BL sich dutzen stundenlang im Büro sitzen oder Kaffee trinken fahren.Oder der Plan der VVW täglich nach ihren wunschen geändert wird weil jenes welches wieder anfällt.Tja gut das es da noch das *Bodenpersonal*gibt.

von Luna

10/12/2008 18:30

an Bodenpersonal,
es gibt bei uns auch eine BL die es wirklich dicke mit "einer" VVW hat. Die scharf auf den Posten als neuer BL ist!Wenn Die wirklich kommt, dann sehe ich für unseren Bezirk nichts gutes.(Sehr unbeliebt, überall)! Aber wahrscheinlich merkt sie es nicht? Oder will es nicht merken? So was von Einschleimer!Aber wie heißt es so schön:wer gut schleimt fährt gut"? Außerdem kann ich hier meine Meinung vertreten,gibt es nicht laut Grundgesetz die Rede und Pressefreiheit? Da kann auch ein BL, oder VL,nichts machern. Du muß doch keine Kündigung oder einen Aufhebungsvertrag, unterschreiben. Herr Schlecker muß DIR einen neuen Arbeitsplatz anbieten.
An alle SCHLECKER MA: Glaubt Ihr ein Anton KOMMT in eure Wohnung und konfiziert euren PC ?

von Marianne

11/12/2008 18:03

Hallo an alle, habe heute erfahren, dass Schlecker alle Filialen, die unter 25.000 € Umsatz liegen schließen will. Es soll nur noch grosse Filialen geben. Viele sollen auch in IHR PLATZ geändert werden, die sind nämlich nicht tarifgebunden!!!! Da kann ja an den Kosten viel gespart werden.

von Luna

11/12/2008 21:05

Na supi!!! Erst heißt es, nur "Kostenstellen" unter 20.000€ werden geschlossen. Jetzt hat er noch einen obendrauf gesetzt.Na da können wir uns alle "warm" anziehen.Denn welcher Laden geht so gut, das er diesen Umsatz bringt? Erst macht er in jedem Kuhkaff mindestens zwei, wenn nicht sogar noch mehr Läden auf und "Frau" ist froh das sie einen Job hat und dann das.Habe gehört, das die "IHR PLATZ" Mitarbeiter eine 5 jährige Arbeitsplatz Garantie haben.Aber zu anderen Konditionen.Ob das so ist, weiß ich nicht. Die Gerüchte Küche ist ja heftig am brodeln.

von Bodenpersonal

12/12/2008 10:01

Na dann mir hat eine MA gesagt das unser Arbeitgeber vor hat xxl Shops zu eröffnen.Keine ahnung was wie das gehen soll.Ist nur die frage ob da dann auch xxl besetzung ist oder wieder nur eine Angestellte*lach*Ach ist das nicht schön in einem spiel mit zu spielen von dem man gar nix weiß?

von VK+

12/12/2008 16:41

Hallo,
das mit den Schließungen hat bereits begonnen. Die neuen xl Schlecker Läden haben eine VVW (7,50€ fest) und die restlichen MA`s Arbeiten für €6,50. Bei uns hat sich das jetzt mit dem Stundendepot erledigt. Arbeitsgericht hat Schlecker eine KLATSCHGE gegeben mit einer richtig dicken Geldstrafe. Unser BR meinte das es eine frage der Zeit ist mit IHR PLATZ. Die MA`s hatten nur dieses Jahr einen sicheren Arbeitsplatz.(außer BR)Ausserdem fängt bei uns die Abmahn welle wieder an.Seltsamerweise findet die BL Verfall im Regal der 1Woche vorher schon ins Lager zurück geschickt wurde.zzzzz.

Es bleibt Spannend, wir hörten auch das Gerücht, das Schlecker nächstes Jahr an seine Kinder Übergeben will!!!

von ichwarnich

12/12/2008 20:27

an liesel,
was ist eigentlich aus deinem Verfahren gegen Anton geworden? Würde mich mal interessieren und die anderen hier bestimmt auch.

von JennyLund

12/12/2008 20:40

Wie viele Jahre will den die VVW für 7.50€ arbeiten? Spätestens wenn der Vertrag in eine Festanstellung geht, dann sind diese Frauen auch zu teuer.Das kann und darf sich doch keiner bieten lassen.

von Madeline

13/12/2008 14:46

hallo,
wie läuft denn nun mit den Überstunden für die Teilzeitkräften? Heisst das nun seid der Klage vorm Gericht einiger Mutigen(Hut ab!!) das jetzt wieder alle Mehrstunden bezahlt werden ? Auch rückwirkend?
Wer weiß mehr? Nicht mal der BL weiß genaues! Alle hängen in der Luft!Von Weihnachtsstimmung kann in unserem Betrieb nicht die Rede sein.

von Luna

17/12/2008 23:16

Hallo Mädels!!! Was ist los?? Alle im Weihnachtsstress?Oder haben sich eure Probleme im Luft aufgelöst?Meine nicht! Jetzt kam der BL schon wieder mit kürzen der Stunden.Wenn ich nicht unterschreibe, dann muß ich wohl gehen. Wer kann mir sagen, mit wievielen Leuten ein Betriebsrat gewählt werden kann.Wo muß ich mich da schlau machen? Bin für jeden Tip dankbar!

von Hillery

18/12/2008 12:34

an Luna
Also wenn ihr einen Br wählen wollt, dann müßt ihr zuerst einen Wahlvorstand bilden. Der muß aus 3 Personen bestehen oder mehr. Da bei euch wohl noch kein Br ist, könnt ihr euch Hilfe holen von der Gewerkschaft Verdi. Den Wahlvorstand könnt ihr vom GBR bestellen lassen. Ich würde euch raten am Anfang heimlich außerhalb der Firma zu treffen und auf freiwilliger Basis die Std. dafür opfern. Vorsichtig sein bei MA, könnte sein das alles sofort weitergesagt wird und dann wird es Probleme geben.
Ein BL kann keine Std. kürzen und dann drohen. Hast du einen Rechtsschutz ? Oder vielleicht in der Gewerkschaft ? Ein Anwalt ist nicht so teuer wie man denkt. Nur ja nichts unterschreiben !!!!!!!!
Ansonsten zum Arbeitsgericht, dann wird eine Änderungsklage kommen. Auf alle Fälle beraten lassen.

von Bodenpersonal

18/12/2008 14:59

Jo laßt euch nix gefallen Kämpfen lohnt sich.Ich hab nur noch 5wochen in diesem Verein dann ist der Alptraum vorbei.Im moment werde ich gemoppt was das zeug hält.Aber es ist gut wenn man einen Anwalt im Hintergrund hat.Ich kann euch raten alles zu Fotokopieren was geht*Manteltarifvertrag*arbeitspläne*Zdn*das ist gutes Material.Und bei einigen gesprächen mit MA diktiertgerät laufen lassen bei BL sowieso.

von Luna

18/12/2008 22:30

an Hillery&Bodenpersonal, danke für euren Zuspruch!Das gibt mir Mut weiter zumachen. Denn langsam reicht es mir. Man "reißt" sich für die "Firma" den "Arsch" auf und andere MA profitieren davon.Aber ich denk mir,ICH muß auch mal selbst die Initiative ergreifen und etwas tun.Aber wenn ich dann von MA höre, ne, kein VERDI, habe vor Jahren mal unterschrieben das ich da nicht reingehe, dann weiß ich auch nicht!Hätte auch gern mal den Komentar dazu von "liesel" gehört.Kenne eine VVW, die 10 Stunden im Laden war. Top VKST: "Noch". Da hat der BL"vergessen" eine Pausenablösung zu schicken! Ist das normal???Sind wir nur noch Sklaven der "besseren Gesellschaft"?Bodenpersonal!!! Deine Kommentare werden mir sehr fehlen.Ich hoffe man sieht sich mal. Bisdann!!!

von ichwarnich

18/12/2008 23:14

Am schlimmsten finde ich es, wenn der BL einen so hinhält mit der Schließung des Ladens!Die haben doch schon ihren Plan im Voraus, wo der nächste Laden(XYZ)geschlossen wird.Die sollten mehr zu Ihren MNA stehen.Und sowas nennt sich eine Firma.

von Hillery

19/12/2008 10:06

an Luna und alle anderen

Ja es ist vielerorts so das die MA Stunden über Stunden allein ohne Ablöse sind. Da ist dann die Angst zuzuschließen von wegen ich brauche meinen Arbeitsplatz was ja auch teilweise stimmt. Nur auch wenn man den Arbeitsplatz dringend braucht, es ist nicht schön sich wie der letzte Dreck behandelt zu fühlen. Das geht bestimmt vielen MA auf das Gemüt. Es ist auch so wenn man gewerkschaftlich organisiert oder ein gewisses Alter erreicht hat, dann ist man für die Firma unbrauchbar und muß rausgemoppt werden. Außerdem sind die teuren MA 12, noch was Euro auch ins Visier genommen, denn es gibt doch auch welche die diese Arbeit für weniger machen. Also werden die Zeiten nicht besser. Die Pläne für Schließungen liegen auch schon in den Schubladen. Ein BL hat ebenso Angst um seinen Arbeitsplatz. Wenn möglich soll überall der BR abgeschafft werden, kostet der Firma nur Geld. Ja so isses, trotzdem Kopf hoch und versuchen stark zu bleiben.

von Bodenpersonal

19/12/2008 10:22

Also ich war ja auch noch sone Teure mit 12 Euro die Std. und nu bin ich auch wech aber nicht so wie die das wollten mit mürbe machen nenene ich hab mir einen Anwalt genommen. Zu der Ablösung kann ich nur sagen ist mir geade vorgestern passiert hatte 15.30 feierabend und keiner da. Hmm ich denne so 15.45 meine BL angerufen für die bin ich ein rotes Tuch mußte mich wieder anblaffen lassen und um 17 Uhr war ich denn aus dem Laden raus. Also maximale Arbeitszeit sind 8 Stunden mehr nicht !!!!!

von Bodenpersonal

19/12/2008 11:08

Ach wat ich euch noch ans Herz legen kann also es wäre nicht schlecht wenn ihr euch ein Zwischenzeugnis ausstellen laßt. Ihr habt anspruch drauf steht auch im manteltarifvertrag und ist gut für euch falls ihr einfach so gekickt werden sollt. Beantragen könnt ihr das im VTB einfach kurzes schreiben mit der bitte um ein Zwischenzeugnis. Ich hab das jedes Jahr gemacht und nur erstklassige Zeugnisse erhalten.

von Newsletter

19/12/2008 14:09

Alarm an alle !!!!!

Habt ihr schon alle euer Weihnachtsgeschenk von ANTON erhalten???? Die SMS auf den Handys mit der Anfrage von BL`S ob ihr denn verheiratet seid, ob und wieviel Kinder ihr habt und nach der evetl. Behinderung wegen den kommenden Optimierungen und der Sozialauswahl die darauf erfolgt. Habt ihr alles verstanden ??? Es kommen fürchterliche Zeiten auf uns zu. Es geht bergab mit der Firma. Na denn schöne Weihnacht...

von VK ohne +

19/12/2008 14:17

Laut Tarifvertrag darf man nur 6 Std. an einem Stck arbeiten und danach muß!!!!!!!!!!!! eine halbe Std. Pause gemacht werden und das gilt für alle Branchen und für jeden Arbeitgeber. Bei neun Std. einne Std. Pause und höchstens elf Std. am Tag und dazwischen müssen zu der nächsten Schicht mindestens elf Std. freie Zeit liegen. Gesetzlich im Tarifvertrag verankert, und das für jeden Arbeitgeber!!!!!!!!!!!!

von Elly

19/12/2008 14:57

an Madeline,

die geleisteten nicht bezahlten Mehrstunden der letzten Monate werden nicht automatisch nachgezahlt. Es werden die wohl nachgezahlt der sie sich einklagt oder wo VL gute Laune hat und noch freigibt zum bezahlen. Ab Januar werden generell keine Mehrstunden bezahlt und wenn welche gemacht werden nur zum halben Preis. Die nicht gezahlten Mehrstunden muß jeder für sich selber einklagen. Wer in der Gewerkschaft ist hat kein Problem. Wer im Rechtsschutz ist auch nicht. Aber die Anwälte sind nicht gar so teuer, oder ihr verschenkt eure geleisteten Mehrstunden, unser Chef ist durch uns doch schon so arm geworden.

von ichwarnich

19/12/2008 20:48

An Hillery und Bodenpersonal! Wo sind die anderen "Schlecker Geschädigten"? Will hier keiner seinen Kommentar mehr abgeben??? Wer jetzt echt mit "der Firma" durch ist, sollte sich nicht scheuen uns "verbliebene" zu informieren. Bin selbst eine K, und brauche das Geld, dringend!!! So leicht wird mich auch ein Herr Schlecker nicht los. Habe in meiner Ausbildung einen Chef gehabt, der wirklich CHEF war. Der sagte mal zu mir: wer nicht sein Handwerk richtig gelernt hat, der kann auch kein Geschäft führen. Der Laden ist dicht. Hat der Sohn "BWL" studiert zu nichte gemacht. So wird es bei Anton auch sein. Keine Ahnung

von der Materie, nur das € Zeichen in den Augen.

von JennyLund

19/12/2008 21:20

an Elly,
das hast du gut formuliert "Chef " und "arm geworden". Wer, hat denn dafür gearbeitet das es Herrn Schlecker und seinen Direktoren und auch den Geschäftsführern so gut geht? Das waren wir an der Basis! Die brauchen sich nicht das Gemäcker der Kunden anhören, wenn wieder mal das Inserat nicht mit den Preise stimmt. Oder keine Ware geliefert wurde, so manchmal denke ich ,ich bin im falschen Film.

von Bodenpersonal

19/12/2008 21:31

@ Jenny was meinst du warum ich mich hier Bodenpersonal nenne weil wir die jenigen sind die den Bossen das geld in die Tasche wirtschaften und was haben wir davon? Tritt in den Arsch!!!

von Luna

19/12/2008 21:32

Danke, Bodenpersonal für den Hinweis mit dem Zwischenzeugniss. Hatte mal vor Jahren eine VL und habe nach einem Zwischenzeugniss gefragt. "Da hab ich ja viel zu tun" war die Antwort. Werde mich schnellstens darum kümmern.

von Bodenpersonal

19/12/2008 21:37

@Luna kein Thema einfach zum VTK schicken dauert ne weile aber du bekommst eins. Weil wenn das mit den Kündigungen los geht und ihr habt alle ein gutes zwischenzeugnis, denne geht das nicht mehr so einfach. Und bei Betriebsbedingten Kündigungen dürfen keinen neuen MA in dem laden angestellt werden weil bei Betriebsbedigten Kündigungen geht es dem betrieb nicht mehr gut.

von JennyLund

19/12/2008 21:38

Das sehe ich genauso wie du, Bodenpersonal. Aber DURCH UNS sind sie zu das geworden Was sie sind: das haben sie vergessen. Aber auch ein Herr Schlecker kommt sicher nicht ungestraft davon.

von Bodenpersonal

19/12/2008 21:52

@Jenny das stimmt aber wer geld hat ist an der macht. Wir werden es nie sein es sei denn jeder MA und jeder verdammt schleckerladen streikt und du glaubst doch nicht das das jeh passieren wird.

von Lotte

20/12/2008 16:00

Ja bin leider auch eine der zu lang Beschäftigten und soll entsorgt werden. Da es doch auch ziemlich das Privatleben bestimmt und man nicht ständig der Familie damit nerven will, habe ich mich riesig über dieses Forum gefreut. Dachte schon wäre Alleinkämpfer. Finde ich süper das es Leute wie euch gibt die den Mut haben über die Machenschaften der Fa. Schlecker zu schreiben. Musste auch feststellen das es doch immer wieder Leute gibt die der Meinung sind das das hier alles Lüge ist. Naja muss es auch geben. Werde jetzt öfter mal reinschauen. Wünsche euch jedenfalls alles Gute fürs nächste Jahr. Bleibt uns nur das Beste daraus zu machen. Und durch zu halten

von Bodenpersonal

20/12/2008 21:29

@Lotte wir sitzen mehr oder weniger im gleichen boot. Und die ,die jetzt noch glauben ihnen passiert nix die werden sich noch wunder, Und die ,die fleißig mit gemacht haben andere MA zu kicken, da sag ich immer *man sieht sich zweimal im Leben* Klar leidet auch die Familie weil keine normal denkender Mensch sich vorstellen kann was mit uns gemacht wird, man zweifelt doh schon selbst an seinem verstand. Also warum sich hier nicht austauschen. Und sollten hier Spione sein, was solls. Also an die lieben ehrlichen hier geht mein Weihnachtsgruß. *Alles wird gut* es gibt ein Leben nach Schlecker!!!!!!!

von Milly

21/12/2008 14:10

an Bodenpersonal, Lotte und alle die noch betroffen sind
Juhu es gibt ein Leben nach SCHLECKER !!!! und dann wird es uns allen ssssssooooo was von gut gehen.
Ihr habt mir aus der Seele gesprochen. Genauso ist es wie ihr schreibt und ihr seid nicht alleine und ich bin gottseidank auch kein Einzelfall. Alles diese Dinge wie Familie "kann es schon nicht mehr hören," ist schon wahr. Wenn ihr dann noch im BR seid, dann ist nichts mehr zu toppen. Da geht es noch mehr rund. Das rauskicken ist sozusagen Pflicht. Mein Weihnachtsgruß auch an alle "ALLES

WIRD GUT" und " Gottes Mühlen mahlen langsam aber gerecht". Auch das ist meine Meinung, die meinen ihnen passiert nichts, werden sich noch wundern. Und manchmal hat man sich schon zweimal im Leben gesehen.

von Mobby

23/12/2008 13:51

Hallo Ihr lieben Schlecker Mitarbeiterinnen. Ich find es schön, daß auf diesem Weg eine Möglichkeit geschaffen wird, sich auszutauschen. Auch ich bin Opfer seit fast 8 Jahren. Warum? Na, das, was im Board geschrieben ist. Bin als langjährige VVW denen zu teuer. Habe schon mehrere "Sechsaugengespräche" (BL, VL und ich) erlebt. Vk's mußten Als "Zeuginnen" gegen mich aussagen etc. etc. Mit den Jahren bin ich auch klüger geworden; denn solche Kritikgespräche braucht man nicht hinzunehmen, frau kann eine VERtrauensperson hinzuziehen. Unser Bezirk ist betriebsratfrei, aber bin in der VERdi und hoffe, daß die helfen, damit ein Betriebsrat zustandekommt. Liegt natürlich auch an MA, jede hat Angst und möchte sich mit BI gutstellen.

von ichwarsnich

23/12/2008 21:45

an Mobby, die BL´s haben doch selbst Angst. Machen mit meiner auch gut hin. Was bleibt mir anderes? Aber sage auch meine Meinung wenn mir was nicht passt. Bin mit einigen MA im Kontakt einen BR zu gründen, Hoffe das es irgendwann mal klappt. Aber wenn ich die Interessen der anderen MA sehe, glaube ich "wir schaffen" es nicht. Man kann sich doch nicht alles bieten lassen, wozu gibt es eine Gewerkschaft?!

von Lotte

24/12/2008 07:56

Wir haben zwar einen Betriebsrat, aber läuft trotz allem Mobbing. Nur das es sehr langsam aber per Schema läuft. Mit Dingen wie Verfall Inventurdifferenzen ect. Wogegen man nichts tun kann. Und der BR auch nicht. Am besten hart bleiben und es nicht zu sehr an sich ran lassen. Ich weiss kann es auch nicht immer. Aber wir sollten durchhalten. Das ist nicht das was sie wollen.

von Bodenpersonal

24/12/2008 11:55

Also ihr müßt bedenken wenn euch das alles nicht mehr passt, was und wie man mit euch um geht, dann wehrt euch. Nur dann rückt ihr noch mehr ins visier der Chefs und es wird noch mehr unternommen um euch los zu werden. Mobbing ist strafbar keiner hat das recht irgent jemanden egal wie auch immer *FERTIG* zu machen. Haben wir nicht *ALLE* so ein tollen brief unterschreiben müssen, von wegen diskreminierung usw sollten sich die Chefs auch mal durch lesen. Und wenn ich an die Weihnachtsgrüße denke die gestern per Fax gekommen sind, Leute einfach nur zum schiesen lachhaft. Wir sollen wieder unser bestes geben, doch selbst das beste reicht denen doch nicht.

von Bodenpersonal

24/12/2008 13:24

@Lotte bei den inventurdifferenzen hat Schlecker doch selber schuld. Bei uns im Laden wird geklaut ohne ende, wie oft sagen wir bescheid das ein Dedektiv öfters als alle drei monate vorbei kommen soll. Nööö warum auch, wir sollen das auch noch machen hmmm kommt ja auch gut Schule nebenan Ware verräumen, saubermachen, Kasse, beraten hab ich wat vergessen? ach ja und denne noch alleine arbeiten. Ne ist schon klar das ich dann noch aufdeckungen schaffe. Ich bin aber auch ein faules stück. TZTZTZ

von Luna

24/12/2008 15:23

Meine lieben Mitstreiterinnen, der "Großkampftag" ist endlich vorbei. Jetzt zwei Tage die Füße hochlegen und dann fängt der alte Trott wieder an. Wünsche Euch allen ein Frohes und Gutes Weihnachtsfest! Man hört (liest) weider voneinander!

von JennyLund

24/12/2008 22:53

an Bodenpersonal, Ihr habt Weihnachtsgrüße bekommen? Bei uns ist noch nichts eingetrudelt. Na kein Wunder unsere " Hauptstelle" ist ja vor einigen Jahren verlegt worden. So kurz vor Moskau, also im tiefsten Osten. Die sind wohl mit der Technik noch nicht so weit. Wünsche allen ein "Frohes Fest".

von JennyLund

26/12/2008 04:51

Wünsche allei MA eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für das neue ARBEITSJAHR!!!

von Sarahlettn

29/12/2008 12:42

TEIL2,naja zwei wochen später stand ein Herr vor mir, und sagte ich sollte das Büro mal kurz verlassen (Ausweiss hatte er mir gezeigt war ein Schleckermitarbeiter)ok dachte ich warte ungefähr 20 MIN da kam meine BI und cheffin.Sie gingen sofort ins Büro,hoppla dachte ich was ist denn heute wieder los?!?! nach weiteren 20 Min baten Sie mich rein,und was ich da hören musste war der Wahnsinn,ich hätte mein Handy aufgeladen 2 mal ohne zu bezahlen ich dachte es wäre versteckte Kamera od Verstehen Sie spass!!Im Büro machten Sie mich fertig so richtig mit wenn ich diesen Zettel nicht unterschreibe holen Sie die Polizei,dann findet eine Hausdurchsuchung statt usw.In meiner Panik dachte ich an meine Arbeitspläne und wollte nachschauen ob ich da nicht frei hatte,wo die Aufladungen statt fanden doch sie waren Weg!

von Sarahlettn

29/12/2008 12:42

Ich war 5J bei Schlecker,habe liebe Menschen kommen und gehen sehen.Dann war mein Tag dran und ich weiss warum alles so kam.Ich wusste zuviel von meiner ehemaligen BI*Lach tja wenn man schon Telefongespräche führt sollte man das zuhause tun!aber dann bekam ich meine eigene Filiale,ach hab ich mich gefreut jetzt kommt das beste.unser Bürotelefon war kaputt also musste ich wenn was war, meine BI mit dem Handy anrufen/ACHTUNG HATTE PREPAID!

von VK+

29/12/2008 13:10

An Sarahlettn, falls ihr einen BR habt - da liegen auch Dienstpläne sowie im VKB/VTB.Auf der Monatsabrechnung sind die Aufladungen auch aufgeschlüsselt. Ausserdem kannst du über deinen Anbieter D1/D2 usw.anfragen wann die letzten aufladungen stattgefunden haben.Für die Zukunft-leg Dir eine Handykarte von Tchibo oder so zu .. nur für Schlecker.Umsonst haben die BL's damals nicht Handykarten von Smobil verschenkt.

von Sarahlettn

29/12/2008 14:08

@VK+ soweit habe ich damals nicht gedacht.MAn steht ja noch Wochen danach unter Schock.Smobil haben die Verschenkt?sonst hat doch Schlecker auch nichts zu verschenken!Komisch

von Mobby

29/12/2008 16:30

In unserem Bezirk (betriebsratfrei) werden Stasimethoden angewendet, um unliebsame Mitarbeiterinnen zu "entsorgen" Zum einen werden Mitarbeiter gegen mich angesetzt zum anderen werden StammkundInnen entsprechend bearbeitet die dann "Testkäufe" machen. Bei uns werden StammkundInnen von der BL bzw. von ihren ErfüllungsgehilfInnen (VK'S, VVW'S) instrumentalisiert; Kundenreklamationen zu erstellen, koste es, was es wolle. . Mal ist es eine Reklamation wegen abgelaufener Ware, mal wegen Kundenfreundlichkeit. Beweise hierfür habe ich; sie reichen aber nicht, um Strafantrag gegen die Verantwortlichen zu stellen. Ich halt mich auch absichtlich allgemein, denn, wer weiß, wer alles mitliest. Es werden also halbkriminelle Energien eingesetzt, um Mitarbeiter gefügig zu machen. Heut ruft mich BL an, daß sie wieder Kundenreklamation vorliegen habe,auch diese Kundin habe sich direkt an den Geschäftsführer gewandt. Hat eine von Euch ähnliche Erfahrungen gemacht?

von Bodenpersonal

29/12/2008 18:10

@Sarahlettn ich hoffe du hast dich nicht weichklopfen lassen.Ich hätte mich auf das spiel eingelassen das die Polizei kommt weil du hast ja nix gemacht.Wir haben ja jetzt von *arschlecker*sone handykarte bekommen mit 1euro Guthaben.Ich bin doch nicht blöd und benutze die,die ist gleich in den müll gewandert,wer weiß was dat fürne karte war.Also Leute wenn ihr nix zu verbergen habt und die euch mit der Polizei drohen dann sagt ja gerne sollen kommen.Arbeitspläne fotokopiere ich und bringe mir extra Kopierpapier(mit wasserzeichen) von zu Hause mit damit mich keiner des Diebstahls bezichtigen kann.Meine Anwältin sagt das ist ok kann mir keiner was.

von Bodenpersonal

29/12/2008 18:20

@ Mobby und an all die anderen ich möchte es nochmal sagen wer jetzt das gefühl hat er wird entsorgt besorgt euch ein Zwischenzeugnis.Das ist wichtig weil ihr so nachweisen könnt das ihr euere Arbeit gut macht.Und dann geht das nicht so schnell mit einer Kündigung.Und denne ist vielleicht blöd ich habs auch gemacht,schreibt euch gesagtes auf mit datum uhrzeit son Protokoll was von MA,BI und den anderen Pappnasen erzählt gelabbert,befehle alles aufschreiben,auch das hilft später.Ich hab jetzt noch knapp 4wochen in den verein.Mich meidet man weil ich lasse mir nix mehr bieten.Moderne Slaverei ist dich soviel ich weiß abgeschafft.Nur einer hats nicht mitbekommen!!!!

von Lotte

29/12/2008 21:00

@Bodenpersonal wieso bist du nur noch 4 Wochen dabei. Haben die dich gekündigt? Bin auch täglich gespannt was wieder als nächstes kommt. Ist eigentlich furchbar so arbeiten zu müssen. Aber das ist ihr Schema. Weichklöpfen!!!

von Bodenpersonal

29/12/2008 21:12

@ Lotte man wollte mich rausekeln das habe ich bemerkt habe mich dann mit einem Anwalt kurzgeschlossen und habe auf die Dinge gewartet die da kamen und sie kamen in Form von Mobbing vom feinsten, da ich ja schon damit gerechnet habe wußte ich mich zu wehren. Man wollte mich entsorgen weil ich nicht mehr so schwer heben kann und will. Wir haben und denne geeinigt weil in so einem Unternehmen *WILL* ich gar nicht mehr arbeiten.

von Luna

29/12/2008 21:51

Das mit der Handyaufladung kommt mir bekannt vor. Ist einer VVW aus einem anderen Laden vor 2 Jahren so gegangen. War über, weil eine Andere VVW die gute Beziehungen mit der VL hatte einen neuen Platz brauchte. In einer neuen Frauen Zeitschrift steht heute auch ein Artikel über A.S. drin. Spielt irgendwo im Osten. Der VVW ist es ähnlich ergangen. Habe mir meiner Kollegin dann darüber gesprochen: Was machen wir, wenn 3 aus der Oberen Etage kommen? Ich werde meinen Verdi Vertreter anrufen und die Polizei. Denn was die mit einem machen ist Nötigung und Freiheitsberaubung! Das Büro wird komplett dicht gemacht! Du hast Null Chancen!

von ichwarnich

29/12/2008 22:01

Hab heute mit einer Kollegin aus unserem BZ gesprochen, wegen Stunden kürzen. Ist da auch im Gespräch. Habe gefragt, ob BL schon mal da war. Die sagte mir dann: BL hat gemeint wenn keiner freiwillig weniger arbeitet, dann muß sich wer anderes darum kümmern. Wahrscheinlich der GF. da wird ja nun bald was kommen. Aber so schnell werden die mich nicht los!

von sarahlettn

30/12/2008 08:39

@Bodenpersonal, natürlich hatte ich nichts zu verbergen aber Sie drohten mir mit Wohnungsdurchsuchung und wie jede Frau wenn Sie dort arbeiten kauft man da auch ein! aber habt ihr die einkaufszettel noch???? siehste ich auch nicht dann hätten die mir bestimmt unterstellt ich habe meine sachen zuhause auch geklaut!! drei man redeten auf mich ein als Frau bist du in so einen moment erst mal platt!! Lg SarahlettnPs: hinterher ist man immer schlauer!!

von Susi

30/12/2008 10:22

an Mobby,
habe in unserem Bezirk auch mich mit MA unterhalten und gehört, dass wegen Unfreundlichkeit der Kunden gegenüber eine Kündigung ausgesprochen wurde, dass Kameraüberwachung stattgefunden hat, ohne den BR zu fragen, das Rollschütten abends rausgestellt wurden mit Beweisfoto obwohl 2 MA gemeinsam abgeschlossen hatten nach Ladenschluss, da wird es wohl noch mehr Machenschaften geben, vielleicht haben noch welche Erfahrungen gemacht, nur Mut und erzählen, denn alles was der MA hier lesen kann, kann er sich drauf vorbereiten, z.B. mit 3 Vorgesetzten im Büro und dichtmachen, ist nicht!!!!!! nur standhaft bleiben auf Anwalt beharren und die Polizei holen, Handy nicht wegnehmen lassen, wenn ich nichts zu verbergen habe, nichts getan habe, was gegen mich verwendet werden kann, dann bin ich immer auf der richtigen Seite, einen guten Anwalt für Arbeitsrecht suchen und dann klappt es.

von Bodenpersonal

30/12/2008 15:55

Na Klasse heute haben sie mich amwickel gehabt. Ich soll angeblich ne Schachtel Zigaretten geklaut haben. keine ahnung wo die die schachtel so schnell her hatten. Mußte heute Ware annehmen also alleine im laden meine abgezeichnete schachtel lasse ich immer in spind, also ich alleine im laden wunder mich das kurze zeit später BL anrauscht voll freundlich wir ab ins büro sie schickt mich kaffeewasser holen, ich zurück ins büro hat sie ne schachtel zigaretten da und fragt mich warum die nicht abgezeichnet wäre. Ich hab blöd gekuckt ran an meinen spind und siehe da meine abgezeichnete schachtel war wech. BL mit anzeige gedroht und son schieß und hab auf der stelle meinen Anwalt angerufen, sie mit BL gesprochen und ich habe dann sofort den Laden verlassen und zum Anwalt. Nur was ich gar nicht verstehe ich hab doch schon meine Kündigung, meine Anwältin meint die wollen ne Diebstahlkündigung. Krass das ganze naja ich war nur knapp 2std auf arbeit. Mal sehen wie das weitergeht bin erstmal freigestellt.

von Sarahlettn

30/12/2008 16:08

@Bodenpersonal,siehste so schnell kanns gehen,Schlecker ist schlimmer als Hitler damals!!!

von Bodenpersonal 30/12/2008 16:22

@Sarahlettn stimmt man soll sich nie zu früh freuen.Ich glaub ich geh wieder nach Berlin zurück in meine alte Heimat und mach mein call-center job weil ich und nochmal irgentwo in den verkauf ne danke.

von Sabine 30/12/2008 16:22

an Luna
wie heißt denn die Frauenzeitschrift, wo ein Artikel über A:S: drin steht, kannst du sie mal für alle mitteilen, bitte ? liebe grüße sabine

von Luna 30/12/2008 20:23

An Sabine,
heißt Welt der Frau und ist die neue Ausgabe.

von ichwarsnich 30/12/2008 20:29

an Bodenpersonal, d as ist DER GIFPEL, was sie mit dir machen. Jeder Arzt schreibt dich wegen Mobbing krank. Du siehst doch. Wer viel und gut arbeitet, der bekommt einen Tritt in den A....! Ich werde meine Kur jetzt erstmal beantragen.Mal sehen was daraus wird.

von JennyLund 30/12/2008 20:43

an Bodenpersonal,wenn du in einen bestimmten Alter bist, kriegst du nichts mehr. Oder ist bei dir das Mindersthaltbarkeits Datum noch nicht abgelaufen?Ich bin gelernte KF im Einzelhandel und bis dato hat es mir immer viel Spaß gemacht mit Menschen zusammen zusammen zusein.Auch jetzt sagen meine Kunden nicht negatives. Habe aber auch gesagt: nicht mir agen sondern an A:S: schreiben! Ich brauche das Geld. Bin Allein erziehend.

von Luna 30/12/2008 21:41

an Sarahlettn,
deine Behauptung A.S. wäre schlimmer als Hitler, diese Äußerung ist unter aller SAU. Hast du die Zeit erlebt, ich und alle anderen hier in diesem Forum bestimmt nicht. Man hat ja irdendwie Hass auf den Arbeitgeber, aber was du schreibst ist das letzte. Du brauchst keinen in deine Wohnung zu lassen. Die Durchsuchung kann nur durch einen Beschluß des Staatsanwaltes vollzogen werden. Das Forum wird langsam unsachlich.Entweder einer für alle, oder jeder gegen jeden.

von Sarahlettn 31/12/2008 09:43

@Luna...natürlich habe ich die Zeit nicht miterlebt,aber ich war gut in Geschichte!!!bei Hitler war es auch so wer nicht Spurt wird rekradiert,wie gesagt hinterher ist man immer schlauer.Sei froh das du nicht in so einer Situation warst,du wärst auch wie ein Mäuschen gewesen!!Und noch was,wie gut das es sowas wie Meinungsfreiheit gibt!

von Luna 31/12/2008 11:21

an Sarahlettn,Geschichte war eines meiner Lieblingsfächer. Trotzdem sollte hier sachlich mit dem Thema umgegangen werden.Außerdem, ich vertrete meine Meinung, auch einem BL+ GF gegenüber. Ich bin kein Duckmäuser. Stehe auch zu meinen Fehlern.
Allen ein gutes neues Jahr, was immer es uns auch bringen mag!

von Sarahlettn 31/12/2008 11:58

@Luna,Ich freu mich das du kein Duckmäuschen bist,das ist in den handel selten.Ich wünsche Dir viel Kraft ins Jahr 2009 lass dich nicht unterkriegen!!!Rutsche Gesund und munter hinein Lg Sarahlettn

von Lotte 31/12/2008 15:00

Bringt doch nichts das wir uns hier gegenseitig beharken. Sitzen alle in einem Boot. Aber manchmal fehlen einem halt die Worte was sie mit uns anstellen. Die Menschenwürde wird da halt nicht berücksichtigt.Aber trotz alledem wünsche ich euch allen ein hoffentlich ruhigeres Jahr 2009. Packen wir es an

von Mobby 02/01/2009 12:00

Das System Hitler beruhte zum größten Teil auf Denunziantentum und konnte wegen der vielen Mitläufer/innen so lange fortbestehen. Bei Schlecker tun sich einige Parallelen auf; Denunziantentum wird nicht verpönt, sondern wohlwollend unterstützt. Daß die unteren Mitarbeiterinnen sich nicht einig sind und sich gegenseitig fertigmachen, erfreut "die" im höheren Management. Ein gutes 2009 und hoffentlich auch Zivilcourage.

von Lotte 03/01/2009 12:08

Trend ist momentan Abmahnungen wegen nicht rechtzeitiger Sendung von Inseraten. Wenn nicht separat versendet, hat man keine Chance dies zu belegen.

von Michaela 04/01/2009 16:38

Hallo zusammen, bin gerade auf dieses nette Forum gestoßen da ich auf der Suche nach Info's bin. Gehöre auch zu den teuren Schlecker VK+ 's - und bin im BR.

Nun machen so langsam auch bei uns die XXL Märkte auf - als zuständige BL oder VL ist hier eine Frau Krüger unterwegs. Sie scheint aber wohl für ganz Deutschland zuständig zu sein. Leider bekommen wir bzw. auch keine anderen Kolleginnen irgendwas heraus über diese dubiose neue Firma. Vielleicht weiß ja jemand von Euch mehr über die Firma XXL? Vor allem interessiert es mich, wo die ihren Sitz hat und wo die im Handelsregister eingetragen ist. Die Machenschaften dieser "komischen" Frau sind hammerhart. Ich würde mich sehr freuen, wenn mir vielleicht jemand die Fragen beantworten kann.

von egal 04/01/2009 17:31

Diese XXL Märkte sind wohl die früheren IHR Platz Drogerien, die mit Wellness-Faktor- Prinzip alle überarbeitet und renoviert werden, und ein Lager ist schon geschlossen worden in Osnabrück glaube ich und die anderen Infos kann man bei Ihr Platz Drogerien erfahren.

von Michaela 04/01/2009 17:52

Also, ich glaube nicht, dass es die früheren Ihr Platz Drogerien sind. Diese sind in ehemalige Schlecker Märkte gekommen - auch davon haben wir einen. Die XXL Filialen kommen in noch bestehende Schlecker Märkte rein. Filialen, die ziemlich groß sind. Meiner Meinung nach steckt da eine andere Firma hinter - denn der zuständige GF ist von Ihr Platz Herr Plümer. Und bei den XXL soll es jemand anderes sein.

von egal 04/01/2009 19:29

Wenn das ehemalige Schlecker Märkte sein sollen, dann kann die 1 Mann Personaldecke nicht mehr hinhalten und das kostet zu viel, wenn Doppelbesetzung den ganzen Tag dasein muß. Ab 400 qm Ladenfläche muß Doppelbesetzung da sein, steht im Gesetz.

von ichwarnich 04/01/2009 20:05

In Hannover ist son Markt aufgemacht worden. Da arbeiten aber nur 400€ Kräfte. Bin selbst noch nicht da gewesen. Eine Freundin die in der Nähe arbeitet hat sich den Laden mal angesehen. Ist so wie alle Läden, nur viel größer.

von Madeline 05/01/2009 20:16

Hallo und ein frohes neues Jahr zusammen!
In unserer VKST sollte wieder eine Stundenkürzung stattfinden. BL sagte bis Ende Dez.08 sollte eine von uns in den sauren Apfel beißen, egal wer. Es handelt sich zwar nur um eine halbe Stunde die Woche, aber wir waren uns einig: Diesmal machen wir das nicht wieder mit! Als unsere BL das erfuhr, meinte sie nur das sich dann der GF darum kümmert. Wir haben uns vorher schlau gemacht bei der Verdi, die ständigen Kürzungen sind nicht erlaubt! Das dürfen die gar nicht. Auch mit dem Argument das der Umsatz nicht erreicht wurde. Bin mal gespannt was jetzt passiert....

von Luna 05/01/2009 22:54

an Madeline, das selbe steht uns bevor. Werde auch nichts unterschreiben. Traf BL neulich mal in einer anderen "Kostenstelle". Die war sowas von angefressen, kein Guten Tag. Ist mir auch egal. Sollen sie doch oben erst mal Köpfe rollen lassen.

Weiß denn nun einer etwas über die XXL Märkte? Wäre ja mal interessant darüber mehr zu wissen. Arbeitszeiten, wieviel Personal, Stundenzahl, Gehalt!

von JennyLund 05/01/2009 23:41

Hallo Bodenpersonal, lange nichts von dir gehört! wie gehts? Meld dich mal!

von Michaela

06/01/2009 07:08

Hallo zusammen, was die XXL Märkte angeht kann ich Euch ab heute Abend vielleicht etwas mehr erzählen. Ich fahre heute gemeinsam mit einer BR Kollegin in eine Filiale wo unsere Kolleginnen einen neuen Vertrag unterschreiben sollen. Da wir als Betriebsrat für die Kolleginnen zuständig sind versuchen wir logischerweise, ihnen zu helfen. Folgende Infos liegen mir aber jetzt schon vor: Gehalt: ca. 8 Euro/Std., Urlaub 24 Tage, kein Weihnacht- und Urlaubsgeld mehr da keine tarifliche Bindung. Die dortige (BL?) soll gesagt haben, sie stampft so viele Märkte aus dem Boden dass kein Schlecker mehr übrig bleibt. Arme BL und VL: dann müssen die sich ja arbeitslos melden :-))) Aber mit uns hat auch niemand Mitleid - wir also auch nicht mit denen. Ich hoffe, später nähere Infos geben zu können.

von Hildegart

06/01/2009 17:59

Hallo, kann mir jemand sagen was in der Welt der Frau stand? Bekomme keine mehr. Ich bin auch VVW in dem Scheiß Verein. Wie ich lese laufen überall die selben Intrigen. Wir müssen stark sein und ein ganz dickes Fell haben. Ich hasse die viel zu viele Arbeit. Das kann doch keiner mehr schaffen. Wie siehts bei euch aus? Ich arbeite gerne und viel aber das ist wirklich zu viel.

von Basisdusi

06/01/2009 18:22

Hallo, ich selbst bin mehr als 10 Jahren in diesem "Verein" tätig, und ich muß sagen was hier gesagt wurde entspricht leider der traurigen Wahrheit. Ich selbst arbeite sehr gerne im Verkauf, nur der Druck der hier ausgeübt wird auf die Mitarbeiter ist nicht mehr feierlich. Wir müssen zum Beispiel jeden Abend Meldung machen über SHS Bestellungen, und wehe wir hatten keine, was des öfteren vorkommt, werden wir zur Mina gemacht, so daß man schon Magenschmerzen hat vor jedem Anruf. Müßt ihr SHS auch melden? Eine Frage noch über XXL Märkte, da ich ja aus dem Tiefsten Bayern komme, habe ich von denen noch nicht Infos gehört, in welche Regionen werden die eröffnet? Diese Seite ist super bitte weitermachen. Liebe Grüße von Basis

von Michaela

06/01/2009 18:27

Hallo wieder zusammen, wie schon angekündigt möchte ich Euch Infos über XL geben. Viel ist es leider nicht - aber ich bin geduldig. Waren heute also als BR unterwegs in eine Filiale - es sollten dort Gespräche mit unseren Kolleginnen und dieser Frau Krüger von XL stattfinden. Also, sie kam in einem Passat mit Ulmer Kennzeichen. Hatte für mich ein arrogantes Auftreten. Unsere BL war auch da. Wurde wohl vorgeschickt und fragte, was wir in der Filiale machen (Anmerkung dazu: wir haben heute eigentlich den ganzen Tag Sitzung gehabt). Wir ihr also erklärt, dass wir von den Kolleginnen angerufen worden sind und diese uns dabei haben möchten. Sie darauf, ich weiß nicht, ob Frau Krüger dazu bereit ist. Wenig später kam sie raus und meinte, dass wir sie sprechen möchten? Wir daraufhin, nein, wollen wir nicht.

von Michaela

06/01/2009 18:29

Wir also mit ihr nach hinten, da stand sie dann mit verschränkten Armen vor uns, kleinen zusammengekniffenen Augen und legte los. Jedenfalls hat sie jedes Gespräch mit uns gemeinsam abgelehnt. Die Kolleginnen haben es dann doch alleine durchgestanden - und wir gewartet. 3 Stunden - bis auch die letzte Kollegin fertig war. Verträge gab es nicht, aber folgende Info: Variante 1: man bleibt beim guten alten Anton und sie ist nicht mehr zuständig. Variante 2: man unterschreibt einen Übernahmevertrag befristet auf ein Jahr zu den jetzt gültigen Vertragsbedingungen und dann wird man sehen. Variante 3: man unterschreibt einen unbefristeten Vertrag mit den jetzigen Stunden und Gehalt - ohne Probezeit.

von Michaela

06/01/2009 18:30

Nun dürfen unsere Mädels darüber nachdenken. Zumindest haben die Mädels sich gefreut, dass wir da waren - auch wenn wir nicht mit dabei waren hat sie etwas sicherer gemacht. Diese Frau Krüger ist nicht zu unterschätzen - war übrigens früher VL im VKB Hamburg. Bis dieses geschlossen wurde. Wir haben heute übrigens nicht auf unser Recht bestanden, mit bei den Gesprächen dabei zu sein, weil wir unsere Kolleginnen nicht die Möglichkeit zu einem Gespräch nehmen wollten. Da ich kein anderes Hobby habe werde ich also an meinem freien Tag nach Hannover fahren und mir mal den XL ansehen.

Eine Bitte an alle: die, die es vielleicht betrifft oder betreffen wird, bitte paßt auf und unterschreibt nichts. Wenn Ihr einen R habt dann bezieht ihn auf jeden Fall mit ein.

Ich denke, der Roman war jetzt lang genug. Wäre schön, wenn man vielleicht untereinander etas mehr zusammenhält. Und wenn es eine Möglichkeit gibt, hier auch per eMail in Kontakt zu treten wäre es auch klasse.

von Madeline

06/01/2009 19:47

Hallo Michaela, vielen Dank für deinen Bericht. Finde ich gut von dir als BR das du uns informierst. Aber wie ich raushöre werdet ihr auch nicht gleich über Veränderungen innerbetrieblich informiert oder? Ist die Geschäftsführung nicht verpflichtet den BR zu informieren? Na ja, so gern wie sie den BR haben wissen wir ja.. Aber wie gesagt: Mädels nehmt nicht alles hin wenn ihr euch ungerecht behandelt fühlt! Es kommen immer mehr Steine ins Rollen im Moment. Und das ist gut so. Die sollen da oben merken das ihre Personalnummern (mehr sind wir ja nicht- nur ne Nummer) auch als Menschen ihre Rechte kennen!

von Bodenpersonal

06/01/2009 19:50

@Michaela Klasse wie ihr untereinander zusammen haltet!!! Hut ab. Und danke für die Infos und du hast recht ich habe es hier auch oft gesagt nichts unterschreiben nix. Das mit dem Mailkontakt klingt nicht schlecht, doch ich denke viele haben Angst hier kann sich jeder nennen wie er mag. Und es ist gut das es dieses Forum gibt. Auch ich werde weiterhin hier lesen und schreiben, auch wenn für mich die Zeit in 2 Wochen zu Ende ist. Doch ich mußte gestern schmunzeln, weil man jetzt merkt das man die falsche gekickt hat. Tja sowas kommt von sowas. Mädels immer schön am Ball bleiben!!!!

von Michaela

06/01/2009 20:26

Hallo Madeline, Du hast Recht, eigentlich sollen wir immer rechtzeitig und umfassend informiert werden. Aber was ist schon rechtzeitig? *grins* Ist immer Ermessenssache denke ich. Zumindest wenn es nach dem AG geht. Aber wir haben noch viel Power und die lassen wir uns auch nicht nehmen.

@bodenpersonal: warum ist für Dich in 2 Wochen schluß? Habe nicht alle Kommentare hier gelesen.. falls Du es hier schon geschrieben haben solltest.

von Luna

06/01/2009 22:21

An Hildegart, das ist ein Laden in Chemnitz. Die Gute war 14 Jahre VWV. Sie schreibt: Umsatzrückgang dann Überwachungskameras. Dann sind Samstags drei "Chefs" auf der Matte gewesen. Haben den Laden geschlossen "aus technischen Gründen". Sie wurde beschuldigt, Handykarten geklaut zu haben. Eine Stunde wurde sie in die Mangel genommen. Sie sollte ihre fristlose Entlassung unterschreiben. Hat sie natürlich nicht gemacht. Danach kam die Kündigung. Der Prozeß wurde natürlich gewonnen. Aber es ging noch weiter. 100km in einen anderen Laden versetzt worden. Das Mobben ging auch da weiter. Aber die Belastung war einfach zu groß. Mit einem Vergleich wurde das Arbeitsverhältnis beendet.

von JennyLund

06/01/2009 22:59

an Basisdusi, SHS wird bei uns nur Montags gemeldet. Da fängt die Woche immer gut an!!! Haben auch nicht so viele Bestellungen. Ist unterschiedlich. Mal eine, mal fünf. Ich kenne meine Kunden. Wohne ja im Ort. Biete das Heft an, wenn der Kunde sagt: kein Bedarf, dann kann ich auch nichts machen. Bin immer sehr vorsichtig bei Leuten, die mir total unbekannt sind. Könnten ja Testkäufer sein. "Mal reinschauen, sind nette Sachen drin." Kenne hier nur einen XXL in Hannover und bei Gifhorn. Werde mir die bei Gelegenheit mal ansehen.

von ^Michaela

07/01/2009 07:06

Zu den SHS Meldungen: Wir melden unsere Bestellungen immer Samstags per Fax an die BL. Aber es kommt auch vor, daß wir mal keine haben. Passierern tut uns nichts - bisher!!! Aber es kommt manchmal eine Liste per Fax auf der stehen dann alle Filialen mit ihren SHS-Bestellungen und "Rangliste" drauf und der Zusatz, dass es besser geht. Welch Papierverschwendung. Bin der Meinung, diese Zeit kann BL auch anders nutzen.

von Michaela

07/01/2009 07:08

Sorry, Schreibfehler - auch beim Namen kommen vor. Ist halt noch irre früh. Wünsche Euch allen einen entspannten Tag.

von Michaela

07/01/2009 08:37

Hallo Basisdusi, was die XL-Märkte angeht so geschieht dieses erstmal "heimlich". Aufgemacht werden die Märkte derzeit überall - allein dieses Jahr sind ca. 100 Märkte geplant. Bei uns sind sie im Betriebsratsbezirk noch nicht in die größeren Orte reingegangen - nur an die Filialen, die etwas außerhalb liegen und wo keine zu große Konkurrenz ist. Es ist übrigens eine eingetragene GmbH & Co. KG und der Geschäftsführer ist seit 11.12.08 nicht mehr Anton sondern eine Marija Brnas. Hinter XL steckt die Fa. Biegert Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft...

von Michaela 07/01/2009 08:38

... Gegenstand nun geändert in Betrieb von Parfümeriegeschäften, Drogerie- und Einkaufsmärkten im In- und Ausland aller Handelsstufen.

von Lotte 07/01/2009 09:08

Habe mal recherchiert : Bereits 1981 schluckte Anton 140 Drogeriemärkte der Firma Biegert. Da ist doch der Zusammenhang offensichtlich. Die Großen spielen sich gegenseitig den Ball zu, und wir sind im Wege !

von Gabriele 07/01/2009 11:42

Lese die Kommentare ...und einiges kommt mir bekannt.

von Marianne2 07/01/2009 12:08

Hi, frohes neues Jahr!!!

Ich bin selber VK noch ohne plus. Ich wollte nur mal anmerken das es überall möglich ist einen BR zu gründen , da schlecker immer genug Angestellte hat. Die Problematik sogenannte Schlecker-Spione dabei zu haben, besteht leider überall. Man erkennt sie aber wenn man genau zuhört und beobachtet. Zudem ist die Zusammensetzung des BR immer stark abhängig davon wer sich zur Wahl aufstellen lässt und wen ihr wählt!! Und ob ihr dann auch zur Wahl geht. Mut muss man schon haben um Veränderungen zu schaffen!! Ich habe und hatte den Mut und bin immer noch da!! Also wenn ihr einen BR wählen wollt oder wählt, dann achtet darauf wer sich gemeldet hat und wann. Existiert eine 2.te Kandidatenliste ist immer eine davon von Schleckerbefürwortern. Fazit geht zur Wahl und dann macht das Kreuz auf der richtigen Liste und ihr habt einen BR der auch wirklich hilft und unterstützt. Von nichts kommt nichts. Danke fürs zulesen.

von Michaela 07/01/2009 21:09

Hey marianne 2: Bin etwas neugierig. Magst Du mir sagen, zu welchem VTB Du gehörst? Ich gehöre zum VTB Zwickau.

von Nordi 07/01/2009 22:40

Ich verfolge immer wieder gerne eure geschichten um sicher zu gehen das es nicht nur in unserer verkaufsstelle so ist. Und nun bin ich selber dran. Bin VVW und mein Vertrag wird nicht verlängert. Super toll. Angeblich weil ich zu teuer binich lach mich schlapp! zu teuer!!! Und dies habe ich nur erfahren weil mein Vertrag ausläuft und ich gefragt habe ob er verlängert wird. Wenn ich nicht gefragt hätte wann hätte ich wohl bescheid bekommen??? Gar nicht!!!

von Michaela 08/01/2009 07:52

Hallo Nordi, wie, Dein vertrag wird nicht verlängert? Wie lange bist Du schon bei Anton? Oder war die Befristung nur als VVW?

von Basisdussi 08/01/2009 12:47

Ich hätte da mal wieder ne Frage,
haben Aushilfen Urlaubsanspruch? Wie wird das in euren Vkst geregelt?
@Michaela dankeschön für deine liebe Erklärung.
Von Anton kann man das Sparen lernen!!!!!!!!!!!!!!
Liebe Grüße an alle Schleckergeschädigten.
Basisdussi

von Michaela 08/01/2009 13:04

Hallo Basisdussi: also, wenn ich die Aushilfen wie 400,-- Kräfte behandel so haben sie auch Anspruch auf Urlaub. In unserem Manteltarifvertrag steht unter §9 - Urlaub: Jeder Beschäftigte hat in jedem Kalenderjahr auf einen bezahlten Erholungsurlaub anspruch.

von Taube 08/01/2009 15:21

Hallo Michaela,
was heisst es, "wenn Aushilfen wie 400,--Kräfte behandelt werden"??
Lt Auskunft der BL steht 400 Eurokräfte zwar Jahresurlaub zu, allerdings
unbezahlt!! Wo kann ich den Manteltarifvertrag nachlesen?? Hat es Auswirkungen
auf den Urlaubsanspruch, daß die Verträge befristet sind??
Vielen Dank im voraus

von chaoslupo 08/01/2009 17:32

Hallo liebe Mitarbeiter,verfolge seit einigen Tagen eure Gespräche.Sie sind sehr
aufschlussreich.Einiges könnte glatt von mir sein.Bin seit fast 15Jahre bei den
Verein.Negativ Erfahrung wie fast Alle.Ein Dorn im Auge sind die Mehrstd.,die
mir nicht mehr bezahlt werden,da ich zu teuer bin.Habe viele schlechte
Erfahrungen gemacht-aber wenn man auf das Geld angewiesen ist schluckt man
so Einiges.Wer weiss, wie ich an die Ü-std.von Okt.ran komme,habes schon im
Nov.ein Fax mit der Bitte um Auszahlung gebeten,habes eine telefonische
Auskunft bekommen das mit dem Dez.Gehalt ausgezahlt wird-Pustekuchen war
nichts.Auch die 3%auf die Ü-Std. habensie nicht bezahlt.Wer hat Erfahrung
damit?Über eine Antwort würde ich mich sehr freuen.

von Gabriele 08/01/2009 18:42

Hi,die Ü-std sind bei uns mit Nov.Gehalt ausgezahlt worden(Fax an VKB
Personalbüro mit genauer Auflistung der Std.und bitte um Auszahlung).Aber
noch eine Frage ...die 3%...wofür?

von Michaela 08/01/2009 19:12

Hallo Taube, also, jetzt habe ich mal gegoogelt. Im Bundesurlaubsgesetz steht:
nach diesem Gesetz hat man Anspruch auf Erholungsurlaub, ganz egal, ob man
"nur" eine Aushilfe ist.Voraussetzung ist hier aber, daß man mind. 6 Monate
beschäftigt ist.....

von Michaela 08/01/2009 19:15

.... dann hat man Anspruch neben dem Urlaub auch auf Urlaubsgeld.Der
Urlaubsanspruch kann auch nicht ausgeschlossenwerden (§13 BUrlG). Somit
wird der liebe "arme" Anton sicher aufpassen, dass die Verträge nicht länger
laufen werden.

von Michaela 08/01/2009 19:20

Hallo Gabriele, wir haben eine Geltendmachung ans VTB geschickt. Stand drin,
dass man das Geld für die Überstunden ausgezahlt bekommen möchte und
keine Depotstd. machen möchte. Hast Du denn einen depotstd.-vertrag
unterschrieben? Wenn ja, so kannst Du ihn mit einer Frist von 4 Wochen
kündigen. Wenn nein, darf er das Geld nicht einbehalten.

von Gabriele 08/01/2009 19:46

Hallo Michaela,habes keinen depot-vertrag ,sollen jetzt keine Ü-std.machen und
wenn dann sollen die anders bezahlt werden...d.h.zum aushilfs-lohn....aber wie
hoch der ist konnte oder wollte uns keiner sagen.

-

von Lotte 08/01/2009 20:12

Der Aushilfslohn beträgt wohl zwischen 6,50 und 8,00 Euro. Nach meiner BL gibt
es noch keine Vereinbarung wegen Depotstunden. VVW soll Pläne so gestalten
das es für Anton wirtschaftlich am preiswertesten ist. Also zu 99% nur Aushilfen,
die auch die VVW Vertretungen machen sollen. Jeder weiss wo das hinführt

von chaoslupo 08/01/2009 20:20

Der Aushilfslohn soll laut hören sagen 7,00euro betragen.also für die hälfte
meines std.lohn mache ich keine ü-std.mehr.

von chaoslupo 08/01/2009 20:21

hallo gabriele,laut tarif haben wir ab mai eine 3%ige gehaltserhöhung
bekommen,die wir erst im oktober nachgezahlt bekommen haben.leider haben
die ,die ü-std. nicht mitbezahlt,die möchte ich nachgezahlt haben.gefaxt habe
ich im nov. wegen auszahlung der Ü-std. auf meine nachfrage bekam ich zur
antwort das die std. nit dem dez.gehalt ausgezahlt werden,ist aber nicht so.also
faxe ich nochmal,diesmal mit nachdruck. verstehe nicht das mit zweierlei mass
gemessen wird. man bekommt ja keine genaue auskunft nicht mal der BL weiss
genau bescheid. man hört von vielen MA` ` sirgend etwas bescheid weiss keiner
so genau.

von JennyLund

08/01/2009 20:52

Habe meine Überstunden anstandslos ausgezahlt bekommen. Ohne irgendeinen Kommentar. Meine Kollegin wartet immer noch darauf.
 In einem anderen Laden ist eine K krank geworden. Die Kollegin, die soll Vertretung machen, so wie bisher. Hat bei BL angerufen; ob die Stunden bezahlt werden. BL weiß auch nicht. Will sich selbst erstmal schlaufragen! Aber wann? Geht ja bald wieder mit dem ersten Urlaub los. Dann gibts bestimmt nur eins zu eins Besetzung. Das möchte die nette Dame aus dem Vertriebsbüro in Zwickau.

von Suppentasse

08/01/2009 20:59

Jeder der sagt das Schlecker so ein toller Arbeitgeber ist, der hat für mich einen vollschuß. Ich selbst arbeite seit über 5 Jahren in den Unternehmen und ich kann nur jedem davon abraten dort anzufangen.

von Michaela

08/01/2009 21:03

Was geht da bei Euch ab? Du hast doch einen festen Stundenlohn - und der ist bestimmt nicht der einer Aushilfe, oder? Deine Ü-Std. MÜSSEN wie Dein normales Gehalt vergütet werden. Tun sie es nicht so empfiehlt es sich dringend einen Anwalt einzuschalten. Besser noch, die Gewerkschaft. Wenn die meine - wenn jetzt auch weniger gewordenen - Ü-Std. niedriger auszahlen biin ich sofort bei Ver.di.

von Michaela

08/01/2009 21:06

Aber da die wissen, dass ich kein Problem damit habe, zu Ver.di zu gehen werden sie es auch nicht so schnell versuchen denke ich. Ich habe schon 2 Prozesse gewonnen. Wer keinen Rechtsschutz hat sollte sich nun langsam mal Gedanken darüber machen. Das nur nebenbei. Und Leute: wer noch immer keinen BR hat - gründet einen. Ihr seht alle, wie wichtig der ist und glaubt mir, er wird noch wichtiger werden.

von Michaela

08/01/2009 21:09

Die nette Dame aus dem VTB Zwickau? Du meinst doch nicht etwa Frau Reißig? (Den Spitznamen, den wir ihr gegeben haben lasse ich hier dann doch lieber weg)

von JennyLund

08/01/2009 21:29

Genau.die Gabi. Kam im billigen Kunstpelzmantel in einen Laden reingerauscht. Alles nicht gut hier.(hab mich da noch vornehm ausgedrückt). In Zwickau sehen die Läden besser aus. Will jetzt hier nicht ins Detail gehen.Aber wer sie kennt!

von Michaela

09/01/2009 07:52

Ich kenne "die Gaby" nicht persönlich - aber ihr Ruf eilt ihr voraus :-))) Sie war auch n unserem Bezirk, in unserer Filiale. meine Kollegin und auch aus anderen Filialen fanden sie nett. Leider hören sie nicht auf Warnungen. Werden sie alle noch merken was hier gespielt wird.

von Dori

09/01/2009 09:48

Habe heute mal auf die seite des jobcenters unserer region geschaut und was sah ich??
 11 Verkaufshilfen für große drogeriekette gesucht.
 Da werden schon unsere billigen nachfolger gesucht.

von egal

09/01/2009 11:21

Ist zufällig jemand Abonennt bei der Lebensmittel Zeitung oder kommt durch Vitamin B daran?
 Steht heute oder gestern ein Artikel "SCHLECKER GEHT ES RUHIG AN" drin in dem der Drogerieriese in 2008 mit einem Plus von 6,6 Prozent auf nunmehr 7,42 Mrd. Euro Bruttoumsatz abgeschlossen hat.
 Kein Wunder, wenn er versucht seine MA sprich "BODENPERSONAL", mit den Mehrstunden und allem was an Zahlungen noch so unter den Tisch fällt, zu manipulieren oder soll ich sagen zu betrügen? Was meint ihr dazu ?

von Marianne2

09/01/2009 11:43

Hallo ihr Lieben, wollte mal wieder was schreiben, bin leider nicht allzu oft im Netz. Erstmal:ich bin aus dem Norden Deutschlands. Bei uns gab es die Nachzahlungen der Mehrstunden von Sept.08 u. Oktober 08 mit der Dezember Abrechnung ausgezahlt. Aber nur wenn man es beantragt hat oder den Depotvertrag unterschrieben hat. Die Tarifnachzahlungen für die Mehrstunden

wurden komplett von Mai-August unterschlagen, wenn es keiner beanstandet hat auch nicht nachgezahlt.

von marianne2

09/01/2009 11:55

Hi, nochmal ich. Die Frist zum Einspruch ist meines Erachtens mit dem 31.12.08 abgelaufen also nicht mehr einzufordern. Anspruch hatte jeder der Gewerkschaftsmitglied ist. Die anderen nur wenn Anton will. Depotverträge sind alle kündbar wenn man raus will, dann können Die zusehen wer die Mehrarbeit verrichtet. Neuerdings bekommt man auch angeboten für 7,50 Euro die Mehrarbeit zu leisten. Sollte man nicht machen, das entspricht nicht den Mindestlohn. Aushilfen mit neuen Verträgen bekommen auch keine Spätzuschläge und kein U u. Weihnachtsgeld ausgezahlt. Nur wenn man Anspruch auf Tarif hat, dann ja. Also ein paar Euro investieren und der Gewerkschaft beitreten.

von Michasela

09/01/2009 14:42

Hallo Marianne2, wie ist denn der tarif zustande gekommen? ob die Zahlungen jetzt verwirkt sind möchte ich nicht bestätigen bzw. dazu kann ich nichts sagen. Hast Du mal bei Ver.di nachgefragt?

von Michaela

09/01/2009 14:45

Ich habe mir heute übrigens einen XL-Markt angesehen. Schön groß und freundlich ist er auch. Ist nach einem Faerbleitsystem aufgebaut. Mit Fotoprinter, großer Vitalsanabeestellshopecke und großer SHS Ecke. Kassensystem ist per Touch-Screen. Haben wöchentlich die selben Angebote wie wir.....

von Michaela

09/01/2009 14:48

.... und zusätzlich 14-tägig nochmal Angebote. Derzeit z.B. Melitta für 2,69 und Milka für 0,59 (nur als kleine Auswahl). Im Hintergrund kein nerviger "TV-Sender" sondern Musik. Draußen an der Straße und vorm Laden noch extra Aufsteller mit den Angeboten, drinnen auch Angebotsblätter.

von chaoslupo

09/01/2009 19:01

Hallo, ich muss mich auch mit euch austauschen. Bin eine VK, fast 15 Jahre bei AS beschäftigt. Bin sauer, weil nir die Mehrstunden als Depotstunden angerechnet werden. Dummerweise habe ich unterschrieben das (wiederwillig, überrumpelt) ich einverstanden bin. Ich habe hintenrum erfahren, das die Ü-std. für Oktober ausgezahlt werden. Habe ein Fax an das Lohnbüro gesendet mit der Bitte das mir die Ü-std. ausgezahlt werden, gleichzeitig habe ich noch beanstandet das ich auf die Ü-std. von Mai bis Sept.08 die 3% erhöhung haben möchte. Habe Anfang Dez. mit dem Lohnbüro telefoniert und die Zusage erhalten das das Geld mit dem Dez. gehalt ausgezahlt wird- Puste kuchen war wohl nichts, habe gestern erst die Abrechnung bekommen. Wer hat Ähnliches erlebt, lohnt sich nocheinmal ein Versuch alles einzureichen?

von Michaela

09/01/2009 19:11

Hallo chaoslupo. Ich würde alles noch einmal einreichen - schriftlich per Einschreiben, möglichst mit Rückschein. Die Erfahrung hat gezeigt, dass leider auch mal was "nicht angekommen" ist. Ansonsten bleibt Dir nur noch der Weg über Anwalt/Ver.di. So würde ich es machen.

von ichwarnich

09/01/2009 20:40

Lese ich jetzt richtig?! Wir haben 3% Lohnerhöhung bekommen? Habe gerade meine Novemberabrechnung vor mir liegen. Mein St.-Lohn ist noch der selbe wie anfang des Jahres! Das ist ja wohl der Gipfel. Da biste überwiegend allein im Laden, ackerst wie blöde, gibst dein Bestes und wirst auch noch so hintergangen! Das ist das allerletzte. Bin z.Z. im Urlaub und habe die Dez. Abrechnung noch nicht gesehen. Werde Montag mal bei Verdi anrufen, wie der Sachverhalt ist. Da macht man Überstunden und die werden nicht ordentlich bezahlt!

von Michaela

09/01/2009 20:48

zu nden 3% muss ich folgendes anmerken: die 3% gelten nicht überasll. es sind letztes jahr neue abschlüsse erzielt worden. da gab es auch u.a. die 3%. Leider nicht bei uns in Niedersachsen und ich glaube in bremen auch nicht. solltest du also aus diesen ecken kommen bekommst du auch keine 3%. Leider.

von ichwarnich

09/01/2009 20:54

an Michaela, warum werden regional solche Unterschiede gemacht. Komme leider aus einem der Bundesländer. Voran liegt diese unterschiedliche Bezahlung? An den Tarifabschlüssen?

von Michaela 09/01/2009 22:09

Leider liegt es an den Tarifabschlüssen. In unseren Bundesländern haben sich die AG bisher geweigert zu unterschreiben. Es sind auch so einige beleidigende Äußerungen gegenüber der AN-Vertretung gefallen. Jaja, Beleidigen können Sie gut - aber gutes können sie nicht tun.

von chaoslupo 09/01/2009 22:12

hallo ihr, die erhöhung gab es in hamburg.

von Marianne2 09/01/2009 22:24

hi, an Michaela, den Fristablauf hatte ich im Tarifvertrag nachgelesen und wenn ich mich nicht verlesen habe hat man 2 Monate Zeit Einspruch zu erheben bei Gehaltsforderungen. Die 7,50 für Überstunden machen Gerüchteweise den Umlauf. Im Übrigen alles immer schriftlich einreichen und Kopie aufbewahren. Notfalls auch an Ehingen.

von Michaela 10/01/2009 08:06

Hamburg ist einn eigenständiges Bundesland. daher kein Wunder, wenn der Tarifabschluss sich von unserem unterscheidet (den wir nicht haben).

von claudi 10/01/2009 09:21

Die Lohnerhöhung gab es auch in Baden Württemberg ;)

von Michaela 10/01/2009 12:31

Also, nochmal zum Verständnis: Bis auf Niedersachsen und Bremen gab es Tarifverhandlungen, die erfolgreich abgeschlossen worden sind. Somit sind die 3% - die in den anderen Bundesländern gezahlt worden sind, logisch.

von Michaela 10/01/2009 21:19

Hallo Ihr lieben, hoffe, ich war nicht zu "streng mit meinem letzten Kommentar. Hoffe, dass sonst alles bei Euch okay ist? Oder braucht jemand einen Rat?

von Marianne 12/01/2009 15:35

@Michaela,, danke für deine Erklärungen zu den xl Läden unser BL sagt nur die würden ganz toll wir sollten mal in Schlecker informiert Dezember gucken. Klar da waren bestimmt nur eine Super -Neueröffnung abgebildet, oder glaubt ihr dass Prof. Mang in jede Filiale persönlich kommt.

von Michaela 12/01/2009 19:52

Hallo Marianne, es stimmt tatsächlich - die XL-Märkte sehen klasse aus. War am letzten Freitag in Hannover und habe mir einen angesehen. Sehr groß, übersichtlich, hell. Im Hintergrund leise Musik. Davon soollte sich Anton mal ne große Scheibe abschneiden!!!
Aber trotzdem - wenn was bei Eich irgendwo in dieser Richtung kommen sollte, hört es euch an, denkt darüber verdammt doll nach und fragt!!! Ich stehe Euch gerne zur Verfügung.

von Luna 12/01/2009 21:07

Hallo Michaela, kannst du mir sagen wo der neue Laden in Hannover ist, wie die Staße heißt. Hatte eine Info, hinter dem Bahnhof.Raschplatz. Hab da aber nichts gefunden. War auch sehr in Zeitdruck.

von Michaela 13/01/2009 13:42

Hallo Luna, der neue Markt ist Ausgang Raschplatz, Richtung Ibis und Accor Hotels, weiter Richtung Kaufland. Unter dem Gebäude weiter geradeaus gehen, Du siehst dann links KiK und dahinter ist er zu finden.

von Ösi 14/01/2009 14:26

Liebe Grüße aus Österreich. Habe mich zufällig in dieses Forum gegoogelt. Sehr interessant. Bei uns läuft es auch nicht viel besser ab, Stundenkürzungen ec..Nur das es so weit ich weiß noch keine xl Läden gibt. Denkt ihr, dass sich die auch noch in Ö. verbreiten werden?? Bin auch bereits seit 10 Jahren in dem Verein und jedes Jahr wird es schlechter..Lg.

von ichwarsnich

14/01/2009 22:09

an Michaela, bist du eigentlich im BR? Wenn ja,kannst du mir sagen, kann das jeder machen? Oder muß man dafür ABI haben? So wie ich das sehe, haben viele keine Ahnung.
ARBEITE 19 Std.auf drei Tage die Woche verteilt. War am Montag noch Krankgeschrieben.Am Dienstag komme ich zur Arbeit, da sagt die VVW: Freitag muß du noch 4.5 Std. arbeiten.Ich bei Verdi angerufen: Da sagt mein Vertreter, Krank ist man nicht nur 3,5 Std. sondern den ganzen Tag. Hab mir das Ausgedruckt mit dem Arbeitsrecht. Das Gesicht hättest du mal sehen sollen(VVW).Hab Ihr auch gesagt,Sie soll erstmal Ihre Minusstunden von Ihrer letzten Krankmeldung nachholen.Sagte heute Abend zu mir: Dann bis nächste Woche. Wenn ich so darüber nachdenke, was wir unserem A:S: schon so an Std. geschenkt haben!? Weil man von der BL bzw. GF sehr schlecht informiert wird.

von ingrid

14/01/2009 23:57

HALLO AN ALLE BIN DURCH ZUFALL AUF DIESE SEITE GESTOSSEN ALS ICH MICH ONLINE BEI VERDI BIN AUCH SCHON 9 JAHRE DABEI WERDE VERSETZT WEIL MAL WIEDER EIN LADEN GESCHLOSSEN WIRD MAL SEHEN WAS NOCH SO ALLES KOMMT BESTIMMT NICHTS GUTES

von Michaela

15/01/2009 15:19

@Ösi: Ob es in Österreich XL Märkte gibt oder welche in Planung sind, weis ich leider nicht. Da wir kaum Informationen bekommen sind wir auf Euch alle - die ihr bei AS seid, angewiesen. Also, wenn ihr was hören solltet, bitte sofort melden. Was die Situationen bei Euch angeht so kann ich auch hier nur wieder sagen: Organisiert Euch - ihr habt auch eine Gewerkschaft, oder nicht?

von Michaela

15/01/2009 15:32

Hallo ichwarsnich: ja, ich bin im BR und nein, man braucht dazu kein Abi. Zu welchem regionalen Bezirk (Bundesland) gehörst Du? Dann kann ich Dir evtl. auch bei allem weiteren helfen. Ich gehöre zu den "guten" - bin auch bei Ver.di. Die helfen jedem - zumindest meine Erfahrung. Wenn ich helfen kann, dann melde Dich bitte. Betriebsräte sind wichtig. Nur so können wir uns gegen viele Dinge wehren.

von Marianne2

15/01/2009 17:37

Hallo ich wars nicht. könntest du mal die Passage hier reinschreiben, was Verdi gesagt hat. Wäre bestimmt auch für die anderen interessant. Danke. An michaela, habt ihr bei Euch schon was wegen der Alleinbesetzung und Überfallgefahr erreichen können? wenn ja was und wie? oder ist es zuviel? Danke

von Hildegart

15/01/2009 18:21

Danke Luna.

von Hildegart

15/01/2009 18:34

Hallo Leute,
bei uns wird es immer schlimmer!!! Nicht mal auf die Toilette können wir gehen. Fast immer alleine und immer Kunden da. Die kann ich ja nicht einfach vor die Tür schicken. Unsere BL habe ich auch gefressen.(sorry aber mußte mal raus)
Wir 5 sind total fleißig und haben auch einen ordentlichen Laden. Nur wir verstehen uns zu gut. Sie versucht immer ein Keil zwischen uns zu treiben. Selber hat unsere BL keinerlei Ahnung.Personalführung erst Recht nicht. Irgenwann schenke ich Ihr mal ein Kurs.Hat wahrscheinlich nie einen belegt.(Nur in mobbing)Bringt immer Unruhe in unseren Bezirk fast keiner kann sie leiden. Nur die Schleimer (die tun ja auch alles für BL)
Liebe Grüße
Hilegart

von Michaela

15/01/2009 18:40

Hallo Marianne2, leider haben wir nichts erreichen können. Es sollen nach möglichkeit Aushilfen eingestellt werden - hat zwar einige Vorteile aber in die Zukunft betrachtet mehr Nachteile. Da nichh nicht abschätzen kann, ob hier auch Aushilfen im Forum sind möchte nich auf die näheren Gründe nicht eingehen.

von Michaela

15/01/2009 18:44

Hallo Hildegart, dazu möchte ich Dir folgendes sagen: Wenn Ihr auf´s stille Örtchen müsst, dann schließt ihr den Laden kurz ab. Nen kleinen Zettel an die Tür mit "bin gleich zurück". Wenn das nicht hilft, VL einschalten, sonst noch eine

Etage höher gehen. Oder den Betriebsrat einschalten, sofern ihr einen habt.
Aber so wie Du klingst, habt ihr keinen.

von Michaela 15/01/2009 18:47

Hallo Marianne2: Es stimmt. Krank ist nman den ganzen Tag - und nicht nur für einige Stunden. Der Arzt schreibt nnunmal nicht stundenweise krank sondern tageweise. Ist so.

von Marianne2 15/01/2009 19:18

danke Michaela, schade das man da als BR auch nichts verändern konnte. wir haben ja noch nichtmal Aushilfen die die Mehrstunden auffangen sollten für die ohne Depotvertrag, wurde zwar versprochen aber wie immer nichts eingehalten worden.

von chaoslupo 15/01/2009 20:32

Wir haben seit Okt.2008 ständig Billig-Aushilfen, die ständig wechseln, da sie Sonderwünsche haben. Die können nur an bestimmten Tagen arbeiten, oder garnicht, weil sie anderweitige Termine haben. Ausserdem sind sie eine grosse Belastung, da sie erst eingearbeitet werden müssen. Es dauert Wochen bis die endlich begriffen haben wte es bei uns läuft. Die angeschmierten sind wir, das Stammpersonal. Und wenn sie es dann drauf haben, werden sie woanders eingesetzt, oder sie haben die Nase voll und kündigen wieder- weil sich das nicht so stressig vorgestellt haben.

von Gabriele 15/01/2009 21:51

Haben noch keine Billig-Aushilfen gesehen. Sind aber einige eingestellt worden und es kommen immer noch neue dazu. Die "Alten" haben die Verträge nicht verlängert bekommen (8 Jahre dabei) sie können wenn sie wollen dann für 6.50 einen Vertrag unterschreiben oder....gehen.

von ichwarnich 15/01/2009 22:32

an michaela. komme aus Niedersachsen.

von ichwarnich 15/01/2009 22:56

Hab hier noch was interessantes im Netz gefunden:
Immer wieder kommt es zu Streitigkeiten bzgl. der Berechnung der Ausgefallenen Arbeitszeiten wegen Uraub, Krankheit oder an Feiertagen.
In einigen Beriebn wird bei der Berechnung der Arbeitszeit bei Urlaub, Krankheit und Feiertagen die individuell vereinbarte wöchentliche Arbeitszeit durch sechs Arbeitstage (Mo-Sa) geteilt.
Aufgrund dieser Berechnungsmethode wird den Beschäftigten z.B. mit einer Wochenarbeitszeit (WAZ) von
38,0:6=6,3 Std.
37,0:6=6,2 STD.
30,0:6=5;0 STD.
20,0:6=3,5 STD
18,0:6=3,0 STD
pro Urlaubs-, Krankheits- oder Feiertag auf das Zeitkonto geschrieben. Nach Auffassung einiger Arbeitgeber entsteht bei nur tageweiser Abwesenheit, z.B. Krankheit oder Feiertage, Minusstunden. Diese müssen von den Beschäftigten nachgearbeitet werden. DIESE BERECHNUNGSMETHODE IST SOWOHL FÜR VOLLZEIT- ALS AUCH FÜR TEILZEITBESCHÄFTIGTE RECHTSWIDRIG!!!

von Michaela 16/01/2009 06:56

Zu der berechnung: Urlaub und Krankheit werden durch 6 geteilt - Feiertage dann durch 5 Tage. Zuminddest ist das unsere vorgabe durch BL. Wie sollen denn Minusst. entstehen? Urlaub wird normalerweise tageweise eingereicht, Frei soll auch 1 Tag sein und Krankheit mit gelben Schein auch tageweise. Wer zum Arzt gehen muss und danach wieder arbeitet läßt sich eine Bestätigung vom Arzt geben. So entstehen auch keine Minusstunden.
@ichwarnich: bin auch aus Niedersachsen.

von marianne2 16/01/2009 11:13

schade, schicke immer was ab aber es erscheint hier nicht trotz Bestätigung. Zensur?

von marianne2 16/01/2009 11:14

Hi,Danke @ichwarnicht. Habe auch im WEB nachgeschaut, wenn man auch als TZ mit 8, 7, oder 10 Std am Tag im Arbeitsplan geführt wird, müssen diese auch bei der Krankmeldung so angerechnet werden. Wenn man am Tag der Krankmeldung Frei hatte dann mit 0 Stunden. AS macht das aber nur dann, wenn man das der VVW oder BL sagt.

von marianne2

16/01/2009 11:25

hehe, es klappt wieder. hatte gestern geschrieben das bei Stammpersonal ohne depotvertrag Aushilfen die Mehrstunden auffangen sollen, klappt aber nicht.Man soll dann abummeln ohne Eintrag in ZEN, halten uns für blöd, denn man hat gar keine Zeit zum abummeln weil man ständig unterbesetzt ist. Besteht man trotzdem drauf, sind Kollegen beleidigt die Depotvertrag haben. Ende vom Lied man fühlt sich unwohl und genau das will ma erreichen. Ein bisschen Schwein sein in dieser Welt.

von ichwarnich

16/01/2009 14:57

Mal bei Verdi reinschauen: Brechnung der ausgefallenen Arbeitszeiten wegen Urlaub...
Da steht dann auch eine Seiten lange Begründung der Rechtsgrundlage. War mir gestern Abend zu spät, alles zu schreiben.
Marianne2, du glaubst doch nicht, das ich umsonst arbeite! Wenn ich Vertretung machen soll, dann nur gegen Bares.

von marianne2

16/01/2009 20:53

hi, bares gibt es jetzt offiziell nur für 7,95 Euro die Mehrstunde.Da wäre man ja schön blöd,wenn man sonst mehr Stundenlohn hat, da zu arbeiten. Also gar nicht erst Mehrstunden machen und weiter anmuckschen lassen.

von newsletter

16/01/2009 21:18

es gibt in bestimmten Bundesländern auch MA, die für 7,60 Euro Std. arbeiten. Wenn die vertraglichen Std. erfüllt sind, dann wird für die Hälfte gearbeitet, weil sonst doch der Arbeitsplatz verloren geht, oder weil man sonst schlecht dasteht beim BL, oder weil sonst der Laden geschlossen werden muß, weil keine Vertretung da ist und, so weiter,und so weiter,und das auch noch im BR Bezirk, gut ne, so haben die Blau Weißen ihre "Mannen" im Griff.

von Michaela

16/01/2009 22:16

Hallo Newsletter, schön blöd, wenn die tatsächlich dafür arbeiten. Unter meinem Stundenlohn werde ich mit Sicherheit nicht zusätzlich arbeiten. Für mehr schon :-)) - aber das wird bestimmt nicht geschehen. Habt ihr einen BR? Wewnn ALLE endlich mal begreifen würden, daß man nur gemeinsam stark ist, dann hat es der AG schwer. Lernt endlich, Euch zu wehren und nehmt bitte nicht immer alles hin. Oder nehmt Euch Rechtsbeistand, z.B. bei Verdi.

von elke

17/01/2009 07:20

Schlecker zahlt ab sofort kein Weihnachts-Urlaubsgeld mehr. Auch sind die Urlaubstage um 2 Wochen gekürzt worden. Notleidendes Unternehmen!!! Gehen allmählich den Bach runter. Unsere BL sagt sie sehe schwarz für die Zukunft, sollte man sich jetzt schon nach einem anderen Job umsehen?!!

von E-Kärtchen

17/01/2009 09:41

Was ist das denn für eine "Ente" ?
Also freiwillige Zahlungen wie wohl Urlaubs u. Weihnachtsgeld ist vielleicht möglich, das diese nicht mehr gezahlt werden. Aber gleich 2 Wochen Urlaubskürzung ist wohl ein Scherz. Urlaub ist tariflich und gesetzlich festgelegt . Außerdem ist der AG doch verurteilt, den Tarifvertrag einzuhalten mit den ganzen gerichtlich festgelegten Urteilen. Sollte es so sein , das die Firma an die Kinder verkauft oder überschrieben wurde, dann kann es natürlich sein , das das Urteil nicht mehr greift und das der AG bundesweit keine Tarifverträge mehr einhalten muß. Aber die gekündigten Tarifverträge wirken solange nach bis neue abgeschlossen sind.

von Uschi

17/01/2009 12:07

Zur Einhaltung der tarifverträge ist zu sagen, das dies ein anerkennungsvertrag mit der Verdi ist, was heißt, dass nur Verdi-Mitglieder Anspruch auf Tarifgehälter und Urlaubs-und weihnachtsgeld und die sonstigen vereinbarungen haben. Wer nicht in der Verdi ist hat also eigentlich keinen Anspruch. Der Beitrag von Elke ist schon richtig. gerade auch bei XL-Verträgen aufpassen!!!

von Michaela

17/01/2009 12:25

Hallo Uschi, danke für Deine Antwort. Tarif heißt: Gewerkschaft und AG haben etwas verhandelt und abgeschlossen. Anspruch hat, wer in der Gewerkschaft ist. Fazit: Alle, die immer noch glauben, "ach, mir können sie ja nichts, habe ich immer bekommen", die werden über kurz oder lang etwas anderes erfahren können. Ergo: Wie schön, dass es wenigstens einige gibt, die - hoffentlich aus Überzeugung - bei Ver.di Mitglied sind.

von Regina

17/01/2009 13:55

Was ist mit der Kürzung des Urlaubs von dem Beitrag von Elke ? Das mit dem Anerkennungsvertrag ist schon klar. Dann muß auch dastehen, das das nur für die Organisierten oder umgekehrt für die nicht Organisierten gilt. Sowieso nur aus Überzeugung bei Verdi.

von Uschi

17/01/2009 14:53

ich habe von meiner bl gehört, das alle läden irgendwann, wohl so schnell wie möglich in die schlecker xl-gmbh integriert werden sollen. die mitarbeiter bekommen dort komplett neue verträge, verlieren aber komplett die betriebszugehörigkeit, die sie im alte schlecker-unternehmen erworben haben. gehalt ist wohl verhandlungssache, gesagt wurde auch, das eigentlich keine mitarbeiter übernommen werden sollen. Es werden neue mitarbeiter über eine neue personalleasingfirma eingestellt, die wohl auch zu schlecker gehört. Vollzeit- Monatslohn: 1200 brutto, der rest nur minijobs 6,50 die stunde. VVW-Verträge gibt es gar nicht mehr

von Michaela

17/01/2009 15:22

Zum Urlaub: Tariflich abgesichert? Wenn ja, dann st es gut. Änderung? Geht nur über Vertragsänderungen oder Änderungskündigung. Bei XL sind es 24 Tage, die man dann urlaub machen "darf" - gnädig. Wenn es mit weniger im Gesetz stehen würde - wäre man dann Leibeigener? Höchstwahrscheinlich!!! Was die BL angeht, solche Aussagen sind echt fieß - was wird erreicht? Angst!!! Können die sehr gut n(haben wohl dafür ne Schulung erhalten?!) Damit alle möglichst schnell den Kopf in den Saand stecken und freiwillig gehen....

von Michaela

17/01/2009 15:26

... Also gilt auch hier: Laßt Euch keine Angst einjagen sondern begreift bitte endlich alle, dass es nur gemeinsam geht. Wer noch nicht organisiert ist - fangt damit an. Nur gemeinsam können wir was bewirken. Gebt nicht auf - der Weg ist mit Sicherheit nicht einfach und steinig - aber GEMEINSAM ist er zu schaffen. GEMEINSAM SIND WIR ALLE STARK.

von VK+

17/01/2009 15:26

Au wehh, das mit dem Weihnachtsgeld war doch schon vor ca.2Jahren - nur Verdi mitglieder behalten den Anspruch alle anderen bekommen nix mehr - so ein Schmarren.Das wäre absolute 2Klassen Gesellschaft.Verdi braucht Mitglieder das wars auch schon. Der BR ist verpflichtet jedem zu helfen ob Mitglied oder net.Bin seit 5Jahren dabei und kein Verdi Mitglied-trotzdem hilft der BR.Denn es geht immer uns ganze und nicht um einzelne Kollegen wenn neue Verträge geschlossen werden.(die gelten dann auch für alle)(Bundesland abhängig)Achja und Weihnachtsgeld bekomme ich immer noch!

von Michaela

17/01/2009 15:28

Im übrigen stimmt es, wer einen neuen Vertrag unterschreibt verliert u.U. alle Ansprüche, die er bisher erworben hat (z.B. bei XL). Unterschreibt nichts!!!! Jeder einzelne hat das recht, z.B. Verträge mit nach Hause zu nehmen, Bedenkzeit zu bekommen ect., Abmahnungen werden hierfür derzeit sehr gerne verwendet. Auch hier gilt: NICHT UNTERSCHREIBEN.

von Michaela

17/01/2009 15:32

Hallo VK+: Du hast vom Prinzip sogar Recht. Du hast immer noch Deine FREIWILLIGEN Leistungen. Und es war tatsächlich vor 2 Jahren schonmal so. Aber der BR handelt z.B. keine Tarife aus!!! Anton hat es bisher für Alle gezahlt damit möglichst wenige in die Gewerkschaft eintreten. Ist doch logisch, oder siehst Du das anders? Der BR ist für jeden einzelnen da, das stimmt sogar. Aber wenn Du der Meinung bist, dass er auch dazu da ist, dass....

von Uschi

17/01/2009 15:32

ich glaube meinem bl. die haben die nase selbst voll und zittern selbst um ihren job, da die läden ca. 5 Stck in einen großen xl umgewandelt werden, dieses jahr alleine über 2000 alte schleckerläden der neuen strategie zum opfer fallen und deren arbeitsplätze auch am seidenen faden hängen bzw. eine

weiterbeschäftigung bei xl nur zu den neuen Konditionen d.h. weniger Gehalt möglich ist. unterschreiben sie dann da sind sie ihre Betriebszugehörigkeit los, werden vielleicht nach einem Jahr gekündigt und dann wird man die alten Leute günstig los, weil sie ja keine lange Betriebszugehörigkeit haben und die Firma keine hohen Abfindungen zahlen muß.

von Michaela

17/01/2009 15:35

... Du tarifliche Leistungen bekommst obwohl die gesetzliche Lage anders ist, dann irrst Du Dich leider. Es heißt nicht ohne Grund: ... zwischen den Tarifvertragsparteien und dem AG. Anspruch hat nur, wer einer Tarifvertragspartei angehört. So war es schon immer. Und so wird es auch bleiben. Und das ist gut. Oder bekommst Du eine Rechtsberatung beim BR? Oder als nicht Gewerkschaftsmitglied bei einer Gewerkschaft?

von Mandy

17/01/2009 15:36

an Uschi,
na das ist ja mal eine Aussage!!!! Klasse, dann sind ja alle gerettet und mit der Firma kann es nur noch bergauf gehen, und was für Personalkosten gespart werden, und keinen BR mehr und nur noch Personalleasingmotivierte Mitarbeiter, ich kann`s nicht glauben.

von Michaela

17/01/2009 15:43

Glaubt alle Euren BL's. Klar geht ihnen die Allerwerteste langsam auf Grundeis. Und scheinbar seid ihr teilweise ja sehr gut über eure Ansprüche informiert. Wahrscheinlich auch über BL. Suuuper. Wer es genauer und auch richtig erfahren möchte sollte einfach einen Arbeitsrechtler (diesmal meine ich einen Fachanwalt für Arbeitsrecht und/oder Betriebsverfassungsrecht und/oder die Gewerkschaft) anhören. Nur durch die "Glaubwürdigkeit" anderer werdet ihr nicht unbedingt die evtl. richtigen Antworten bekommen.

von uschi

17/01/2009 15:44

hallo Mandy. ich konnte das auch nicht glauben, aber die Zeichen stehen für diese Richtung. BR-Mitglieder und Mitarbeiter, die in einem Bezirk mit BR arbeiten sollen sowieso keine Möglichkeit auf Übernahme in XL erhalten. Man weiß nicht wie man sich im Moment verhalten soll, mich wundert aber warum die Verdi überhaupt nicht reagiert

von Michaela

17/01/2009 15:45

DSa bleibt mir nur eines dazu zu sagen:
DANKE MANDY!!!

von VK+

17/01/2009 15:46

an Michaela: Eine Rechtsberatung von BR nicht wirklich so ausführlich wie von meiner Anwältin. Allerdings kostet mich die Beratung von meiner Anwältin nichts. Und wenn mal Knall Hart kommen sollte hilft mir die Verdi auch nix mehr - oder siehst du das anders? Von unseren BR hab ich gehört: "Wir wissen überhaupt nicht wie es weitergehen soll-es wird viel geredet manchmal zu viel".

von uschi

17/01/2009 15:49

hallo Michaela. hier weiß doch keiner wie er sich verhalten soll, da ja vieles im Geheimen läuft und auch die BL nicht richtig informiert werden. nach dem was ich hier gelesen habe muß ja auch unser GBR schlafen. in meinem Bezirk gibt es keinen BR aber der GBR ist doch für alle zuständig! warum gucken die sich das so lange an?

von Michaela

17/01/2009 15:55

der BR darf keine Rechtsberatung machen. Und was Ver.di angeht, so habe ich bisher immer die Hilfe bekommen (erfolgreich) die ich brauchte. Das der BR solche Äußerung macht, ist zwar ehrlich - aber, es geht weiter. Wenn man will. Und was selber tut (nicht nur als Einzelner sondern auch als BR). Zum Glück hat jeder eine eigene Meinung und Vorstellung. Schlimm ist nur, wenn man die möglichen Konsequenzen aufzeigt und dann, wenn's zu spät ist, gejamert wird.

von Michaela

17/01/2009 15:58

Zum GBR möchte ich sagen, dass die tatsächlich für alle da sind. Aber da XL ein eigenes Unternehmen im Unternehmen AS ist, mußst Du als einzelne Person direkt dort nachfragen, warum die nichts tun. Sie tun durchaus was.

von uschi 17/01/2009 16:00

wie sollen wir uns denn gemeinsam organisieren.
habe schon von kolleginnen aus br-bezirken gehört, das es dort auch nicht anders läuft, der br sich häufig über den tisch ziehen läßt und teilweise auch schon zurückgetreten ist, weil sie mit der situation überfordert sind. auch in den br-bereichen werden doch schon die billigöhner, die uns langfristig ersetzen sollen eingesetzt. was macht da der br?

von VK+ 17/01/2009 16:02

Wenns zu spät ist wird immer gejamert: -)Nur weiß keiner wanns zu spät ist!!Ob guten Anwalt oder über Verdi wer Recht hat bekommt Recht!! Nur wie lange ist die frage! Habe schon 1 mal gewonnen mal schau wie lange das hält.Und ein BL ist schneller weg wie ein Hipp gläschen verfällt zumindest bei uns!! 5jahre dabei und mein 7ter BL. Da denkt man sich natürlich auch seinen Teil: -)

von uschi 17/01/2009 16:07

merkt denn keiner, das xl als eigenständiges unternehmen nur gegründet wurde, um hierdurch den tarifverträgen und den betriebsräten aus dem weg zugehen und sie auszuschließen. letztendlich unterscheiden sich die läden nicht wesentlich von den anderen. gbr und verdi schauen da einfach nur zu.

von VK+ 17/01/2009 16:17

jetzt Überlegt mal - würdet Ihr das anders machen??? Schlecker gehts eigentlich nicht anders als uns! Alle schießlang will die Gewerkschaft was anderes weniger Stunden, mehr Geld, mehr Urlaub und und und...und jedesmal wird er in die Knie gezwungen, wenn nicht machen WIR einfach seine Läden nicht auf. Er bedankt sich bei uns dafür auf seine ART und weise. Wir wollen mehr mehr mehr, aber nicht mehr dafür tun- da passt was nicht oder??Und wenn wir ehrlich sind wurde uns schon viel Arbeit abgenommen z.B 100% Lieferungs kontrolle, Bestellung mit der Hand eingeben und nur noch wenige PÄ ´s.

von uschi 17/01/2009 16:26

sicher würde ich das nicht anders machen und ich bin auch kein verdi-fan. als langjähriger mitarbeiter fühle ich mich aber schon betrogen, wenn ich diesselbe arbeit zukünftig für weniger geld machen soll und vielleicht sogar noch die kündigung bekomme, nachdem ich mich jahrelang hochgearbeitet habe uum meine jetzige gehaltsstufe zu erreichen. wie soll man denn von 1200 brutto leben?

von uschi 17/01/2009 16:31

außerdem will ich ja nicht mehr haben, einfach das was ich jetzt habe. bin vvw in einer top-vst, die wahrscheinlich xl werden soll. um meinen laden in schuss zu halten investiere ich dort wöchentlich 50 std. arebitszeit und komme sogar an meinen freien tagen.
gestreikt habe ich auch noch nie. im gegenteil!wenn woanders gestreikt wurde bin ich bei nacht und nebel dort hingefahren und habe den laden mit kollegen geöffnet und jetzt will man so mit mir umgehen!

von VK+ 17/01/2009 16:36

um Gottes willen, ich würde diese Arbeit auch nicht für die hälfte machen, in unserer VST scherzen wir bereits - "ach du warst des mit den fast 13€ stundenlohn"deswegen Arbeitest du auch was"hihi.Was wollt ihr den Ändern??

von VK+ 17/01/2009 16:45

Uschi: das ist echt große Scheiße - hol Dir doch mal auskunft bei einem Anwalt. Evtl.gibts rechtliche möglichkeiten von denen WIR nichts wissen. Und sooo einfach ist es nicht, nur den Laden verändern und Personal raus. Möchte Schlecker gerne - is nicht mach dich jetzt schon schlau!!

von Mandy 17/01/2009 16:57

Ja wie heißt es so schön, auf Einzelschiksale können wir keine Rücksicht nehmen
!!!!!!!

von Michaela 17/01/2009 18:17

Habe mir jetzt die letzten Beiträge mal in Ruhe durchgelesen. Muss sagen, Uschi, sag mal, heht ´s noch? Gerade die Einstellung, die Du hast, macht einiges kaputt. Warum in der Freizeit? Und sag jetzt nicht dass Du Deinen Laden

ordentlich haben möchtest. Das wollen wir alle. Nur, 1. bist Du in Deiner Freizeit nicht versichert wenn was passiert und Du der Meinung bist, im Laden was zu machen und 2. Anton sieht dann stets, geht doch mit den Stunden. Warum schaffen es die anderen nicht? Danken tut er Dir diese Mühe mit 100%iger Sicherheit nicht.....

von Michaela

17/01/2009 18:22

ergo 3.: Mitarbeiter wie Du machen die Stunden/Sollzahlen kaputt. Auch wenn es lieb gemeint ist. Profitieren tut keiner davon - außer Anton. Wir haben selbst im BR so eine Kollegin, die so denkt. Obwohl wir es immer wieder betonen, dass sie uns allen schadet, ändert sie es nicht. Wäre super toll, wenn erstmal diese "Gratisstunden" aufhören. Anton bedankt sich :-))) Aber bei Euren Überstd., wo Ihr nur noch die Hälfte Eures Lohns bekommen sollt, da meckert Ihr rum. Sehr widersprüchlich.

von Marianne2

17/01/2009 18:58

Oh man, is das heftig, dafür haben sich die Gewerkschaftler umbringen lassen. Wo sind wir denn hier. Ich arbeite auch mal umsonst wenn ich Lust und Zeit habe, damit der Laden schön ist aber das ist ja wohl die Höhe.

von marianne2

17/01/2009 19:06

Was glaubt man eigentlich wer diese besseren Arbeitsbedingungen geschaffen hat, Ihr die nur meckern könnt oder wir Gewerkschaftler. Aber das Geld, tarifl.Urlaubsansprüche u.s.w. liebend gerne kassieren. Wir bezahlen die Arbeit dafür und das nicht nur mit Geld. Gehirnwäsche bei AS hoch 3 oder was?

von marianne2

17/01/2009 19:18

oh man, ich bin so frustriert, schockiert und wütend über das was ich hier gelesen habe. Kann man denn mit Euch machen was man will, wann wacht ihr endlich auf!! Sorry, wen wunderts da das ist sowenige BR´s gibt, Anton will nur unser Bestes! Seine Kinder auch,daher auch die vielen Überfälle, Kündigungen, Drohungen und Schikanen.

von Michaela

17/01/2009 19:55

Hallo Marianne, es war doch schon immer so: warum soll man sich für etwas einsetzen wenn man auch ohne Mühe davon profitieren kann? Leider bewirkt die Gehirnwäsche bei manchen, dass die intakten Zellen nicht mehr durchkommen. Grins. Es war und ist immer einfach zu meckern. Aber aufstehen und die Situation ändern tun nur wenige. Selbst meine Kids (21, 17, 9,8)glauben nicht mehr an den Weihnachtsmann.

von Hildegart

17/01/2009 21:08

ich meine ohne verdi,aber im Vertrag Tarifgehalt.....

von Hildegart

17/01/2009 21:08

Weis jemand wenn im Arbeitsvertrag Tarifgehalt..... Dann müsste ich doch weiterhin nach Tarif bezahlt werden.Oder? Leute macht keine gratis Stunden!!! Ihr schadet uns allen damit. Geht an die arbeit und arbeitet so gut ihr könnt,aber bitte keine gratis Stunden.

von Luna

17/01/2009 21:14

Es bringt doch nichts, wenn wir nicht alle an einem Stang ziehen.Eine Handvoll Kolleginnen sind jetzt dabei, auch hier in unserem BZ einen BR zu gründen.Ich bin der Meinung: Auch ich muß was für alle machen und mir nicht nur von anderen die Kartoffeln aus dem Feuer holen lassen.Ich allein kamnn nicht die "Welt" verändern. Aber alle gemeinsam können wir etwas bewegen.Wir sollten auch sagen : " Yes, we can !!"

von VK+

17/01/2009 21:20

genau wo sind wir hier eigentlich??Es sind genug im Forum hier die ganz unten (Gehalt)angefangen haben..und jetzt endtarif sind!Seltsam denn sie waren anfangs alle bereit für wenig Geld zu Arbeiten und nun??Andere steigen gleich mit Endtarif ein, keine jährliche Gehaltserhöhung aber mehr Arbeit.Meint ihr wirklich woanders ist es soviel besser??Schaut und HÖRT euch mal um.Uns schaut wenigstens keiner 5-8 std über die Schulter.(oder doch) Eine Frage in die Runde: Gehen bei euch die Fernseher kaputt?? Bei uns im Bezirk fällt es schon auf, und kein Ersatz wird seit 8Monaten geliefert.Wir haben 3, davon gehen 2

garnicht und der letzte nur Bild.

von ichwarnich

17/01/2009 21:28

Bei uns geht einer von dreien nicht. Stört auch nicht weiter. Das Gedudel ist auch nicht mehr so das was es mal war. Da wird auch gespart.Mit ein bischen flotter Mucke wäre das arbeiten vielleicht besser!
Habe heute von einer VVW gehört, das einiges mit der Leiferung nicht geklappt hat sechs Seiten "nicht lieferbar, oder genullt. Bei Euch auch?"

von JennyLund

17/01/2009 21:31

an Hildegart, wenn du einen "alten Vertrag " hast, wirst du auch nach Tarif bezahlt.Nur nichts neues unterschreiben. Dann bist du raus.

von VK+

17/01/2009 21:41

die Lieferungen sind heftig zur Zeit.Und total viel UL aus Schließungen .. auch Verfall echt schlimm.Ausserdem stimmen die Papiere nicht- es wird viel nicht geliefert was aber belastet wird.Aber gut, wir haben ja genug Zeit das alles 100%ig zu kontrollieren:-)BL sagte:"Lasst den scheiß, is doch egal,macht eure Arbeit"

von Ninne

17/01/2009 23:27

Ich habe alles sorgfältig gelesen. Ich bin auch bei Schlecker und ich arbeite gern da. Ich habe auch immer meinen Mund gehalten, weil ich meine Arbeit genauso wie ihr brauche.In der letzten Zeit werde ich aber immer wütender.Ich kann das alles nur bestätigen,wasich gelesen habe.Jetzt kommt aber wieder Kassenmanipulation dazu, ich weiß nicht wie lange ich die Kraft für alles noch aufbringe.

von Tanny

18/01/2009 07:11

Hallo.hab mal eine Frage.Bin jetzt seit 8 jahren bei Schlecker und das Verkaufen macht mir eigentlich sehr Spaß,was aber in den letzten Jahren bei Schlecker los war und immer schlimmer wird,tztz...Geh am 15.März in Mutterschutz,kann es also möglich sein,das nach 2 Jahren mein Job weg ist?

von Mandy

18/01/2009 09:20

an Tanny
Wende dich wenn ihr einen BR habt an den, da gibt es extra ein Buch für BR das sich mit allen Regeln für den Mutterschutz beschäftigt. Habt ihr kein BR dann geh zu Verdi , da gibt es auch ein Buch für Mutterschutz, wenn das auch nicht klappt seh dich im Buchhandel um da gibt es bestimmte Bücher mit allen Regeln für den Mutterschutz und ganz einfach im Internet rescherschieren und googln.

von Michaela

18/01/2009 11:53

Hallo Tanny, der AG ist verpflichtet, Dir Deinen Arbeitsplatz für 3 Jahre frei zu halten. das heißt also, solange Du im Erziehungsurlaub bist. Bedeutet aber auch, er muß ihn nicht in Deiner Filiale frei halten - aber in Euerm Bezirk. Aber er kann Dich nicht einfach nach der Elternzeit nach Hause schicken bzw. zu Hause lassen. Er muß Dir immer einen Alternativplatz anbieten.

von Michaela

18/01/2009 11:56

Interessant finde ich allerdings eines dabei. Der AG ist ja verpflichtet, Beruf und Familie in Einklang zu bringen. Aber wo klappt das schon? Trrozu BR bei uns nicht. Ich selbst arbeite immer Nachmittags oder ganzen Tag wenn VVW frei hat. Manche können sich leider alles rausnehmen und kommen auch mit jedem noch so blöden Argument bei BL durch. Bei mir bringt der AG jedenfalls nichts in Einklang. Wie sieht das bei Euch aus?

von marianne2

18/01/2009 12:46

hi, ich mache meine arbeit auch sehr gerne, sonst wäre ich nicht so lange bei diesem Verein. Aber wenn man Kassendifferenzen manipuliert und andere krumme Dinge mit einem gemacht wird, fängt man an sich wehren. Nur weil man den Mund aufmacht und zuviel kostet weil man schon genügend Berufsjahre und Alter auf den Buckel hat.

von marianne2

18/01/2009 12:51

muss ma sich das alles gefallen lassen? Nein!!! Ich Wehre mich schon seit Jahren gegen solche Machenschaften, bin immernoch da und gehe auch nicht so schnell, wenn man hartnäckig bleibt, seine Arbeit korrekt erledigt und immer aufpasst dann lassen sie einen in Ruhe.

von marianne2 18/01/2009 13:07

Hallo lest doch mal diesen Artikel, Hut ab vor dieser Frau!!
[Http://www.bremtec.de/bfa/downloads/Laudatio_Antje_Treptow_Frau_des_Jahres_2008.pdf](http://www.bremtec.de/bfa/downloads/Laudatio_Antje_Treptow_Frau_des_Jahres_2008.pdf) und diesen:
<http://www.radiobremen.de/magazin/wirtschaft/schlecker/prozess.html>

von Michaela 18/01/2009 13:20

Ich kenne Antje persönlich. Es war und ist heute selbst noch ein richtiges Unding, was bei ihr im BR-Bezirk geschieht. Sie hat sich nicht unterkriegen lassen und ist das beste Beispiel dafür, weiterhin Betriebsräte zu gründen. Also tut es - sofern noch nicht geschehen - und laßt euch nicht einschüchtern. Hilfe würdet ihr erhalten, von allen, die sich damit auskennen.

von marianne2 18/01/2009 13:36

Hallo Michaela, ich durfte Antje auch mal persönlich kennenlernen. Und sage nochmal Hut ab und Danke für ihre Hilfe.

von Ninne 18/01/2009 17:39

Ich mache meine Arbeit auch und passe auf und trotzdem stimmt die Kasse oft nicht. Meine BI ist dann sehr schroff und verbreitet Angst. Man begegnet sich im Leben immer zwei mal das sollte sie sich vor Augen halten und ich kämpfe auch, aber manchmal hat man keine Kraft mehr.

von marianne2 18/01/2009 20:31

@ninne, halte trotzdem durch, ich kenne das zu gut.
lass keinen mehr an die Kasse, zähl immer nach und lass die BI NICHT alleine bei kontrollen zählen. Das darf sie nicht!!

von marianne2 18/01/2009 20:35

zudem verursacht man auch durch Angst und Überlastung mal Fehler.
Daher schreibe dir wenns geht immer auf wann was war und warum. Und was du so nebenbei alles tun musstest.

von Michaela 18/01/2009 20:58

außerdem muß der/die BL sich immer ins Log-Buch eintragen - erstrecht, wenn sie an die Kasse geht. Und wenn sie an die kasse geht dann steht daneben bis sie fertig ist. Wird Ihm/ihr nicht passen, aber sie wissen schon ganz genau, dass sie eigentlich nicht dabei gehen müssen. Und, wie marianne2 schon sagte: hate durch!!! Und hole Dir Unterstützung, vom BR, Verdi oder GBR wenn Du nicht mehr kannst.

von Michaela 18/01/2009 21:00

Und Du wirst auch hier immer jemanden finden, der versuchen wird, Dir zu helfen. Oder marianne2? Ich denke, dass wir uns in diesem Punkkt einig sind (wie in anderen Punkten auch).

von Ninne 18/01/2009 21:17

Bei den Kassenmanipulationen sind schon lange keine BL,s mehr dabei,das wird in die Kasse eingegeben, wen Mann eine Kollegin los haben will.Ich rufe morgen bei Verdi an.

von Michaela 18/01/2009 21:32

Hey Ninne, es ist mit Sicherheit nicht verkehrt, Verdi zu informieren. Gerade wenn Du den Verdacht hast, dass es eine Kollegin macht. Deshalb befolge den Rat von Marianne und zähle Deine Kasse selbst. Auch, wenn Du vorher eine "Nulller" hattest. merke oder schreibe Dir auf, wenn Du die Nullbontaste nnutzen mußtest ect...

von Michaela 18/01/2009 21:34

Das müßte sich dann am Abend mit der Abrechnung decken, interessant gerade, wenn Du zur Pause warst. Außerdem können die kassen auch zentral bedient werden.

von Ninne 18/01/2009 21:47

Ja die Kassen werden Zentral bedient ,meine Kollegen haben damit nichts zu tun.Wir sind zwar alle Einzelkämpfer, aber soetwas traue ich beiden nicht zu.

von marianne2 18/01/2009 22:18

ups, was bedeutet Zentralgesteuert? Habe noch nie davon gehört.

von marianne2 18/01/2009 22:22

aso, übrigens traute ich auch immer allen so etwas nicht zu, bis man eines besseren belehrt wurde.

von Luna 19/01/2009 20:47

Habe heute von einem Kunden gehört,A.S. hat oder will DM aufkaufen. Weiß jemand etwas davon?

von Michaela 19/01/2009 21:38

Soweit mir bekannt ist wird AS ncht DM kaufen. DM soll ein relativ guter AG sein - ich kann mir dabei wirklich nicht vorstellen, dass etwas, was positiv erscheint, gerne in einem negativenn Licht stehen möchte. aber wie gesagt, diese Info ist bisher noch nicht bis zu uns durchgedrungen.

von Hildegart 20/01/2009 00:14

Bei uns geht das schon mit den Zeiten. Ist klar das VVW auch schaut wer was kann oder macht. Jeder arbeitet mal Samstags und auch Nachmittags. Das ist allerdings bei anderen AG auch nicht anders, im Gegenteil die wissen nicht immer 5 Wochen vorher wie gearbeitet wird.Das ist schon ok. Gut es gibt auch Leute (zum Glück nicht in unserer VST)denen immer etwas nicht past. Wobei ich sagen mass wenn ich die Pläne manch anderer VST sehe, würde ich auch meckern.3 Stunden Pause usw. Wie ist das bei euch?

von marianne2 20/01/2009 10:06

meine Erfahrung ist das alles mit der VVW steht und fällt. Je nachdem wen man erwischt. Meine Anfangs VVW hat super Pläne geschrieben und die Arbeit gerecht verteilt. Danach kamen nur egoistische an die Reihe, durfte immer alle Spätschichten und Samstage arbeiten und all ihre arbeiten erledigen für die sie keine Lust hatten.

von marianne2 20/01/2009 10:13

und wenn man dann als VK Fehler gemacht hat oder die Arbeit nicht neben der Kasse schaffte gab es Ärger.
Die VVW hatte nie Schuld immer nur wir. Die Lorbeeren kassieren, das können die gut.

von marianne2 20/01/2009 10:22

@ Michaela. hi, die Frage mit zentralgesteuerte Kassen war ernst gemeint von mir. Kann man da wirklich Differenzen mit fingieren? Wenn ja muss das doch auf der Rolle erscheinen oder nicht?

von Ninne 20/01/2009 12:13

Natürlich kann man das fingieren, wen es auf der Rolle stehen würde, könnte man das doch beweisen.So ist man immer in der Not und überlegt warst du das nicht doch und man grübelt die ganze Nacht.Man kann doch dann die Mta schön klein machen.

von mausi08 20/01/2009 12:53

Hallo Zusammen, mich würde mal interessieren was ein Filialleiter bei AS "brutto" verdient.Habe nächste Woche ein Vorstellungsgespräch bei AS, aber ich glaube das überlege ich mir nochmal.Wenn man das hier liest stehen einem die Haare zu Berge.Und ich dachte da wo ich herkomme (Lebensmittel-Discounter) ist es unter der Gürtellinie.Da bin ich wieder eines besseren belehrt worden!
Grüßle

von Marianne 20/01/2009 15:10

@ Marianne2
bin selber VVW (seit einigen Jahren schon) Versuche für meine Mitarbeiter gerechte Pläne zu schreiben, geht manchmal leider nicht. Die Ladenöffnungszeiten wurden verlängert, das Personal immer nur gekürzt. Habe

selbst 3x in der Woche Pausen von 2,5 - 3 Std.

von Michaela

20/01/2009 16:07

Hallo Mariannne, leider geht das tatsächlich mit den Kassen. Manchmal "sprechen" sie sogar. Grins. Ist schon komisch wenn man neben der Kasse steht und Stimmen hört. Es klingt blöd - weis ich. Aber schon einer Kollegin passiert. Nur zugeben wird es keiner der "höheren" Etagen.

von Gloria

20/01/2009 16:09

Hallo zusammen,
hab da mal ne frage, habe ich als Aushilfskraft(400Euro) ein recht auf Bezahlten Urlaub, wie wird das in euren Verkaufsstellen geregelt? Und wenn ja wie viel steht mir zu bzw. wir errechnet sich dieser? Ach ja, ich arbeite seit einem Jahr bei AS durchgehend,halt immer mit diesen Befristeten Verträgen.
Es wäre ganz lieb wenn ich rückantwort bekommen würde.
Vielen Dank
Gloria

von Ninne

20/01/2009 16:11

Habe mir mal die Mühe gemacht und alle Kommentare gelesen.Das ist ja wohl alles der Hammer. Morgen werde ich mir eine neue Telefonkarte besorgen und ein neues Schloß für meinen Spinnt.Es ist gut das es soetwas wie hier gibt ,man bekommt wieder etwas Mut und ist wachsamer.Wir haben keinen BR und ich glaube das wird auch nichts ,weil bei uns jeder Angst hat.

von Michaela

20/01/2009 16:11

Hallo Mausi08, es liest sich hier mit Sicherheit nicht gerade positiv. Aber wir können nur von unseren eigenen Erfahrungen berichten. Und die meisten hier arbeiten trotzdem gerne bei AS. Gehe zum Vorstellungsgespräch und höre Dir alles erstmal an. Und dann frage uns nochmal wenn Du möchtest. Sollst Du direkt bei AS eingestellt werden oder bei dem "anderen" Schlecker?

von Michaela

20/01/2009 16:16

Hallo Gloria, es kommt auf Deinen Vertrag an. Die Aushilfen, die jetzt eingestellt werden, sollen kein Urlaub- und Weihnachtsgeld bekommen. Gucke Dir Deinen Vertrag am besten nochmal genau an. Wenn was unklar sein sollte, frage hier nach oder bei der Gewerkschaft. Und damit ich hier keinen Ärger kriege, beim nwalt für Arbeitsrecht kannst Du natürlich auch nachfragen.

von Michaela

20/01/2009 16:20

Hey Ninne. Manchmal ist es tatsächlich ganz gut, etwas wachsamer zu sein. Und was den BR angeht, auf Eure Angst baut doch Anton. Wenn Du der Meinung bist, dass ein BR gut wäre, dann wende Dich bitte an Ver.di - Fachbereich Handel. Die erklären Dir normalerweise sehr gut, wie das ganze funktioniert.

von Ninne

20/01/2009 16:47

Hallo Michaela, ich weiß ja das du recht hast,aber wen ich alle,auch in anderen VS,ansehe sind das alles Einzelschicksale, die ihren Shop brauchen. Glaub mir ich weiß von was ich Rede. Wen ich könnte würde ich mehr schreiben, aber das ist mir dann doch zu heiß!

von Michaela

20/01/2009 16:58

Hey Ninne, ich kann verstehen, dass Du Angst hast. Du kannst mir gerne unter Kleeblatt000@gmx.net schreiben. Ich denke, solange hier niemand verunglimpft wird kann man auch niemandem was anhängen. Und wenn man mir doch an die Karre p... möchte, dann geh ich eh zu Ver.di

von nashville

20/01/2009 17:30

an mausi08.du solltest dir selber deine eigene meinun g bilden,hier wird alles nur negativ geredet,ich möchte mal einen arbeitgeber in dieser grösse sehen ,wo alles toll ist und alle glücklich sind.wenn es doch soo sch....ist frage ich mich warum ihr alle noch bei as arbeitet ??und ihr euch nicht nach einem super neuen tollen job umschaute natürlich mit br weil der ja auch so viel gutes leistet,wie wäre es mal mit etwas positiven, und das mit den kassen ist ja völliger quatsch.ne da fällt mir nichts mehr zu ein.

von Michaela

20/01/2009 17:36

@nashville: 1. Habe ichMaus08 auch gesagt, dass sie sich das ganze mal ansehen/hören soll, 2. Geben wir nur unsere Erfahrungen weiter und 3. wie schon in einigen Antworten vorher erwähnt: Die meisten arbeiten trotz der Probleme gerne bei AS. Ich übrigens auch. Von daher denke ich, dass Deine kleine "Bissigkeit" nicht gaz okay ist.

von nashville

20/01/2009 17:42

ich denke schon das meine"bissigkeit "ok ist,weil ich es teilweise echt heftig finde wie hier über "unseren "arbeitgeber hergezogen und sogar als hitler bezeichnet wird,und wie gesagt warum tut ihr euch das an????

von Ninne

20/01/2009 17:47

Ja es gibt auch schönes bei der Arbeit. ich habe mal erlebt das ein Ehepaar bei mir im Laden war und ich sie beraten habe. Sie haben bei raus gehen gesagt, wenn sie nicht schon eine Verkäuferin in ihrer Tankstelle hätten ,wäre ich ihre Wahl. Man würde merken, das ich mit Leib und Seele Verkäuferin bin. Mir ist auch die Arbeit nicht zuviel, man bekommt nur keine Anerkennung von oben.Im Gegenteil,man wird nur klein gemacht, und das macht oft sehr traurig.

von Michaela

20/01/2009 17:53

Okay, die Bezeichnung gehört hier nicht hin. Da stimme ich Dir zu. Zumal die meisten, wenn nicht sogar alle hier, zu der Zeit noch nicht gelebt haben. Wir tun uns das nicht an - es ist ein Erfahrungsaustausch. Und das der Bedarf da ist kann man hier sehen.

von Michaela

20/01/2009 18:02

Es stiiimt - wenn nicht die Kunden wären, die sich freuen wenn man sich um sie kümmert und dankbar dafür sind wäre es mit Sicherheit noch trauriger. Jedoch sollte ein kleines Lob zwischendurch vom BL oder höher auch mal kommen. Es arbeitet sich dann bestimmt besser. Und das bekommen die meisten nicht. Höchstens die, die immer ja zu allem sagen.

von Ninne

20/01/2009 18:07

Ja Michaela, Da stimme ich dir zu. Ich bin schon lange bei AS und ich hatte schon viele BI und es waren einige dabei die wirklich faer waren. Die sind auch fast alle noch dabei, also es geht auch anders.

von Nikki

20/01/2009 18:42

Man was redet ihr euch alles schön! Unser AG ist ein knallharter Geschäftsmann, sonst wäre er nicht in so kurzer Zeit (ich meine die Geschäftsjahre) , so reich geworden . Ich glaube da sind einige Euro auf unserem Puckel geschaffen. Und an gewisse Kommentare hier: ist schon heftig, merkt keiner das das Kommentare von oben sind ? Mein arbeiten hat doch nichts damit zu tun, dass ich nicht alles glaube was mir erzählt wird. Und an den Weihnachtsmann glaubt doch wohl auch keiner mehr von euch!

von Michaela

20/01/2009 19:03

Naja Nikki, es mag sein, dass hier wohl auch manche dabei sind, die "von oben" kommen. Aber das hat man ja leider überall. Ich weis jedenfalls, dass ich nicht für die oberen bin sondern für meine Kolleginnen. Und leiden muss ich genug für mein Einsetzen.

von Ninne

20/01/2009 19:31

Soll er doch Milliarden haben, das ist mir so was von egal.Er könnte nicht so sei wen er nicht Leute finden würde die das mitmachen, aber auch die werden nicht jünger und können durch junge MA ersetzt werden, das sollten sie sich alle vor Augen halten. Ich will nur faer behandelt werden. Ist das bescheiden. Ich will meine Miete bezahlen können und mir noch etwas leisten können. Mehr brauch ich nicht!

von mausi08

20/01/2009 20:33

Hallo Michaela und Nashville, danke für eure Antwort. Ich werde zum Vorstellungsgespräch gehen und mir das ganze mal anhören. Was meint Michaela mit dem "anderen" Schlecker??Die Einladung und der Personalbogen zum ausfüllen kam direkt von Schlecker, so steht 's zumindest mal auf dem Briefkopf.Kann mich da mal jemand darüber aufklären, weil da muß ich was verpasst haben.

von Mobby

21/01/2009 16:47

Von "Friede, Freude, Eierkuchen" kann bei mir nicht die Rede sein. Der Spaß an der Arbeit ist mir mit den Jahren abhanden gekommen. A.S. ist ein sch...Arbeitgeber.Bin in einer Dorffiliale. Vormittags kommen meist die älteren KundInnen; ab und zu gibts nette Gespräche, aber meist bleibt für Gespräche keine Zeit. Bin VVW und seit November letzten Jahres auf 34 Stunden pro Woche gekürzt. Die Arbeit ist kaum zu schaffen. Bei der BL und VI stehe ich auf "Index", meine KollegInnen können tun und lassen, was sie wollen und nehmen mich als VVW nicht für voll. Arbeitszeit- und Pausenpläne schreib ich fair. Samstags brauchen Kolleginnen jeweils nur 1 x pro Monat zu kommen. Wer samstags frei hat, brauchauch meist freitags und montags nicht zu kommen und hat superlanges Wochenende.

von theresia1961

21/01/2009 16:55

Mit dem anderen SCHLECKER ist XXL gemeint.Lese Dir die vorherigen Beiträge genauestens durch.

von Mobby

21/01/2009 16:55

Ich selber gebe mir 1 x pro Monat samstags frei. Oft ist es dann so, daß Kollegin, die dann mit samstags schaffen "dran" ist, nicht kann. Meist werde ich dann bei änderungswünschen übergangen, die wenden sich direkt an BL. Dies ist alles bewußt so gesteuert.Nun wird mir eine Aushilfe, die ich soweit als Urlaubsvertretung eingearbeitet hab,abgezogen und durch eine völlig ahnungslose, freche Aushilfe ersetzt. Wenn sie etwas nicht kapiert, schiebt sie es auf die anderen. Sie selber ist nicht in der Lage, eigene Aufzeichnungen zu machen. Macht man für sie einen Spickzettel, motzt sie nur und sagt, daß sie damit nicht klarkommt. Schlicht es nervt in jeder Hinsicht.

von Mobby

21/01/2009 17:03

Daß die Arbeit auch Spaß machen könnte, ist nicht erwünscht. Vor Jahren wurde mir eine Kollegin, zu der ich guten Draht hatte abgezogen. Seither habe ich 2 Kolleginnen, die als Erfüllungsgehilfinnen für unsere BL arbeiten. Im Zweifel posaunen, die alles aus, was ich denen erzähle und ich weiß nicht, was die alles so anstellen, wenn ich nicht in der Verkaufsstelle bin. Ich bin auch in der Verdi, aber meine Verdi-Vertreterin ist anscheinend überlastet. Sie muß halt nicht nur Schleckermitarbeiterinnen betreuen. Jahre lang hab ich es mit aushalten und mich zur Wehr setzen ausprobiert. Einige der Abmahnungen wurden auch mit hilfe der Anwältin hinausgepaukt. Aber es werden immer mehr Abmahnungen und ich fühle mich am Ende und mag gar nicht mehr.

von theresia1961

21/01/2009 17:04

Ich bin jetzt das 2x auf dieser Seite und bin erstaunt wie offen und ehrlich Ihr hier seid. Ich kann aus eigener Erfahrung diese Beiträge bezüglich des Mobbings an Mitarbeitern bestätigen. Und im übrigen es gibt kaum faere BL's,die die faer sind -sind auch schnell weg!!!

von theresia1961

21/01/2009 17:10

Hallo Mobby
Du weißt aber das Du Abmahnungen nicht unterschreiben brauchst!?

von Mobby

21/01/2009 17:16

Mit 53 bin ich zu jung für die Rente und zu alt für den Arbeitsmarkt. Aber als Mobbingopfer gibt es kaum juristische Möglichkeiten. Jeden Fall hat mir die Anwältin wenig Hoffnung gemacht, da Arbeitnehmer beweisen muß, daß Mobbing vorliegt. Letztendlich ist die ganze Existenz in Frage gestellt, Arbeitslosengeld gibt es nur mit Sperrfrist, etwaige Abfindungen müssen versteuert werden. Obwohl ich glaube, Fähigkeiten zu haben, bin ich ziemlich am Ende. Ich bin in den letzten Jahren total kaputt gemobbt worden. Ich weiß nicht, was ich tun soll. Es fällt mir immer schwerer zur Arbeit zu gehen. Anfang letzten Jahres hab ich auch Gesamt-BR angeschrieben, aber es kam kein Feed-Back. In unserer Verkaufsstelle kommen nachmittags extrem viele jugendliche, die die Verkäuferinnen systematisch schikanieren. Im Zweifel beschweren die sich dann bei den Eltern und Eltern wenden sich an BL. Letztendlich hat VVW die A..-Karte.

von theresia1961

21/01/2009 17:42

So, Du bist also in dem Alter wo Du dieser Firma zu teuer bist!! Mit den Mobbingatacken bist Du aber wenigstens hier und da schon vorstellig geworden-das ist gut!!! Und ich kann Dir sagen das Du nicht hilflos dem entgegenschauen mußst.Wenn Du diesbezüglich nicht mehr kannst ,geh zum Arzt und erläutere dem die zermürbende Situation. Auf Grund das Du schon diverse Mobbingatacken am eigenen Leib erfahren hast und der jetzigen nicht

mehr gewachsen bist ,wird dich dein Hausarzt auf Grund von Mobbing -krank schreiben. (6 Wochen) ohne Probleme!!! In dieser Zeit muß Du zum Arbeitsamt, zu dem oder der Bearbeiter/in die für Mobbingfälle zuständig sind und Deinen Fall äußern. Die fordern dann die Bestätigung deines Hausarztes (wg Mobbing) an und Du bekommst KEINE Sperre!

von teresia1961

21/01/2009 17:47

Kündigung und auf Abfindung hoffen-kannst Du vergessen! Es läuft bei dieser Firm IMMER auf ein Vergleich aus. Und solltest Du dabei ETWAS bekommen wird dies beim Arbeitsamt verrechnet. SPAR die die Aufregung und schone Dir deine Nerven.

von Mobby

21/01/2009 17:52

Nachmittags kommen also viele Kinder und Jugendliche und wehe, man muß einen Stornobon machen, weil das Geld nicht reicht.Schlimm ist es in den Schulferien und wehe, man hat ein Kind nach der Adresse gefragt, weil man einen Stornobon erstellen mußte. Dann kann es vorkommen, daß ein Vater polternd in die Verkaufsstelle kommt und den Vorfall natürlich auch direkt an BL meldet. Oder 2 kleine Mädchen kaufen Süßigkeiten und Spielzeug, und wenig später kommt ein zorniger Familienvater und möchte den Kauf rückgängig machen. Zwischendurch kommen junge Männer, verteilen sich in den Laden; einer möchte "Beratung" über gutes DEo, die anderen packen ein. Von Spaß kann da keine REde sein. ERwischt man dann mal einen Jugendlichen beim Klauen, laufen die entweder weg oder werden rotzfrech und sagen, "uns könnt ihr überhaupt nichts."Eine Anzeige gegen "unbekannt" nützt nicht viel und freiwillig rücken die ihre Personalien nicht raus.

von Mobby

21/01/2009 18:00

Liebe Teresia 1961!Danke für Deine Info. Ich bin gestern in unserem Laden zusammengeklappt und habe mich nach Feierabend direkt wegen Mobbing krankschreiben lassen. Sobald ich die Kraft habe, werde ich das Arbeitsamt aufsuchen, denn ich mag einfach nicht mehr. Bin schon mehrmals wegen Mobbing krankgeschrieben, könnte eine Möglichkeit sein, um aus der Misere herauszukommen.

von Claudi

21/01/2009 18:29

Hallo zusammen, es gibt mal wieder Neuigkeiten in Sachen Überstunden.Ist noch nicht Spruchreif (laut BL)aber in Planung.Und zwar sollen die Ü-stunden wieder bezahlt werden, aber für einen geringeren Stundenlohn.Z.B.statt regulär 12,50 Euro nur 8,30Euro.Natürlich auch auf Lohnsteuerkarte.Da frag ich mich doch, ein neuer Trick um wieder zu kürzen und über ein Hintertürchen billigere Stunden ausweiten?
Im Radio kam ein Bericht, Schlecker steht gut da und hat wieder ein Umsatzplus erreicht?!
Toll, alles eingespart an den guten, teuren Geistern....

ten

von Uschi

21/01/2009 18:38

Hallo Claudi. Für welches Bundesland sollen diese Stundenlöhne gelten. Uns sagte der BL, die Mehrstunden würden mit 7,95€ bezahlt!

von Claudi

21/01/2009 19:18

Hallo Uschi, wir sind hier in Baden Württemberg.
Das mit dem Mobbing finde ich sehr schlimm, unsere VWW steht hinter uns und zwischen meinen Kolleginen und mir, gibt es keine Probleme und keinen Futterneid...

von theresia1961

21/01/2009 19:36

An Mobby
Entschuldige-musste erstmal meine Familie versorgen.
Also Du muß Dein Hausarzt davon überzeugen das auf Grund deiner Gesundheit es dir nicht mehr möglich ist bei dieser Fa. zu arbeiten. Was denke ich ,nach den Vorfällen ja zu erkennen ist. Nach einigen Wochen je nach deiner Verfassung wird dein Artzt dich fragen was zukünftig werden soll. Je nach deiner Entscheidung

(z.B Arbeitsamt)mußt dann auch Du schriftlich alles das wiedergeben was da so lief. Keine Angst das bekommt der Arbeitgeber nicht zu sehen!!! Wichtig für ALLE: Wenn ihr im Vorfeld was bemerkt was da nicht i.o. ist und ihr denk das ihr entsorgt werden sollt,lasst euch rechtzeitig ein ZWISCHENZEUGNIS ausstellen. Das ist zu 99% positiver als das welches bei einer Kündigung kommt. (Wo man aber natürlich dagegen angehen kann.)

von VK+ 21/01/2009 20:38

Hallo zusammen, geht mal in die www.nürnberg-nachrichten.de und gebt bei der suche Schlecker ein - wird euch freuen!!

Was Überstunden angeht wird bei uns im Frankenland der normale Std-Lohn bezahlt, Depotkonto hat Nürnberger Arbeitsgericht abgeschmettert.

von Marianne2 21/01/2009 21:30

hi,bin auch mal wieder da. Danke für die regen Beiträge. Ich arbeite gerne im Einzelhandel und die Arbeit bei schlecker bringt auch spaß bis auf die hiergenannten schlimmen Dinge. Und aushalten tut man es nur weil man zu stolz ist sich alles gefallen zu lassen und weil man Einhalt gebieten möchte.

von Marianne2 21/01/2009 21:35

zudem hat man auch andere Gründe weswegen man es sich nicht erlauben kann zu Wechseln (z.B. Geld, Alter).@Michaela danke für die Antwort und für deine Einstellung. Vielleicht fasse ich mal den Mut dir zu mailen.

von Ninne 21/01/2009 21:54

Ich kann Mariane2 nur zustimmen. Sie spricht mir aus der Seele und ich brauche auch noch Mut Mariane zu schreiben.Zu Mobby, willst du deine Abfindung nicht doch Einglagen, wen du alles geschafft hast. Da hat Schlecker doch wieder gewonnen.

von Ninne 21/01/2009 22:00

Sory,ich meine Michaela.

von Michaela 22/01/2009 15:54

Hallo Ihr lieben, Ihr wart ja ganz schön fleißi gier in den letzten Tagen. Hatten gestern BR-Sitzung gehabt. Unser VL sagte, dass geplant nist, dass die Überstunden - wenn überhaupt - nur 1:1 der niedrigsten Stufe gezahlt werden sollen. Ist aber derzeit noch nicht spruchreif. Ansonsten freut es mich sehr, wenn Ihr hier etwas Mut findet - dafür bbin ich ja auch Betriebsrätin geworden. Wenn Ihr den Mut gefaßt habt meldet Euch einfach, ich werde alles vertraulich behandeln.

von Lotte 22/01/2009 17:57

Um auf theresia1961 zurück zu kommen.Denke mal wenn man ständig ein schlecht ins Muttibuch bekommt und es wird einem Nahe gelegt das man sich auf der schwarzen Liste befindet, kann ich mir nicht vorstellen das ein Zwischenzeugnis noch positiv ausfällt. Im Grunde genommen haben wir hier alle keine Chance gegen diese Machenschaften.Müßte eigentlich alles an die Öffentlichkeit.Trotzdem wünsche allen stark zu bleiben

von Michaela 22/01/2009 18:33

Habe nach fast 3monatiger Wartezeit endlich mein Zwischenzeugnis bekommen. Außer, daß verschlüsselt drin steht, daß ich BR bin ist es super. Frage mich nur, wie und wer das beurteilen möchte. Egal. Das Ergebnis zählt. Was die Abfindungg angeht: Es gibt keinen rechtlichen Anspruch auf Abfindung. Nur, wenn man nach einem bestimmten Paragraphen des Kündigungsschutzgesetzes gekündigt wird. Den werde ich hier aber nicht nennen, bitte an geeigneter Stelle selbst nachfragen (sorry)

von geraldine 22/01/2009 19:15

an Michaela
Kannst du mir die geeignete Stelle bitte mitteilen, wo ich das mit der Abfindung erfahren kann ? Der bestimmte § ist mir noch nicht bekannt. Bin auch BR.
Sorry muß auch vorsichtig sein.

von Ninne 22/01/2009 19:44

Habe heute eine Abmahnung bekommen. Jetzt geht es aber zur Sache.

von Luna

22/01/2009 20:02

Haben heute einen "netten" Brief bekommen von BL. Sollen Konzept erstellen für SHS Tage. Noch mehr dem Kunden auf die Pelle rücken. Auch Vitalsana soll mehr Umsatz bringen. Also schön die Prospekte verteilen. Weiß nur nicht wie das gemacht werden soll. Der Kunde hat doch auch nicht mehr Geld in der Tasche. Im Wirtschaftsteil der HAZ steht heute : Schlecker hat den Umsatz um 6% gesteigert im abgelaufenen Jahr. Umsatz war 7,42€. Das ist schön, wenn Frau sowas liest.

von Marianne2

22/01/2009 20:22

@Ninne, wofür die Abmahnung? SHS, Testkunden oder Differenz? und haste hoffentlich nicht unterschrieben sondern vorbehaltlich einer Stellungnahme nur zur Kenntnisgenommen!!!

von Ninne

22/01/2009 20:31

Differenz und ich habe zur Kenntnisgenommen geschrieben. Habe weische Knie gehabt und bin bald in Tränen ausgebrochen. Habe aber nicht geweint. ich weiß nicht wie lange ich das noch durchhalte. Habe heute noch mehr Angst vor dem Kassieren gehabt.

von Michaela

22/01/2009 21:03

@geraldine. kannst Du mir bitte eine Mail schicken? Mit Angabe Deines BR-Bezirks? Ich schreibe Dir dann zurück und nenne Dir auch den §. Adresse steht einige Seiten vorher.
allgemein: abmahnungen unterschreibt man generell nicht, wenn doch, dann nur so, wie Marianne2 geschrieben hat. Brauchst keine Angst zu haben. Hast Du öfter Diff?

von Ninne

22/01/2009 21:17

Manchmal Wochenlang nicht und dann plötzlich immer glatte Summen !? + o -

von geraldine

22/01/2009 21:28

@Michaela,
Ich kann dir leider nicht meinen BR Bezirk schreiben, weil ich dann nicht mehr anonym wäre, mein Fall ist wohl auch nicht so oft in der Firma vertreten.

von geraldine

22/01/2009 21:39

@ Michaela,
soll ich dich anmailen unter deiner mail adresse ?

von Marianne2

22/01/2009 22:06

@ Ninne, da ich das kenne, Frage wie hoch? habt ihr WG Einlagen extra z. B. Rollen? versuche da mal den Fehler zu suchen. Bei bis zu 10,- nicht schlimm, höher? könnte Probleme machen, wenn alles für dein Fehler spricht und häufiger vorkommt und keine Erklärung gibt. Ansonsten nie aus eigener Tasche bezahlen, wir kriegen kein Mankogeld, AG ist versichert. Und nochmals, in der Not schalte Verdi ein

von Michaela

22/01/2009 22:10

@ geraldine: klar unter meiner eMail Adresse. Damit ist Deine Anonymität trotzdem gewahrt und ich kann Dir vielleicht den einen oder anderen Ratschlag/Tipp geben.

von Luna

22/01/2009 22:23

OH, da ist mir ja ein peinlicher Schreibfehler unterlaufen 7,42 Milliarden € hat Herr Schlecker umgesetzt. Aber das passiert halt wenn man von der Arbeit direkt an den PC geht. Sorry.

von Marianne2

22/01/2009 22:36

und das alles mit uns teuren Kräften und den armen Aushilfen :-)

von chaoslupo

23/01/2009 10:08

Wer kann mehr zu dem Urteil wegen der Depotstunden sagen .Gilt das Urteil nicht in ganz Deutschland? oder nur im Bundesland, in dem es ausgesprochen wurde

von Bibbi 23/01/2009 11:15

an Chaoslupo,
so viel ich weiß gilt das Urteil nur für den einen BR -Bezirk, der Klage gegen die Depotstunden eingereicht hat. Und jeweils nur für dieses Bundesland in dem der BR die Klage eingereicht hat.

von Michaela 23/01/2009 13:14

Ich gebe Bibi Recht. Sofern ein BR dieses grichtlich durchgefechtet hat ist es auch nur für den BR gültig. Jedoch muss niemand den Depotstundenvertrag unterschreiben. Und Du kannst Ihn ja auch wieder kündigen oder individualrechtlich (also als Einzelperson) dagegen vor gehen.

von Gloria 23/01/2009 18:35

Wenn ich eine Abmahnung bekomme darf ich diese nicht unterschreiben sondern nur zur Kenntnis genommen bei Unterschrift schreiben,oder zur Kenntnis genommen mit meiner Unterschrift? Hilfe ich weiß meine Frage ist blöd aber ich möchte bei meiner nächsten einfach sicher da stehen, nervös ist man ja da sowieso und zittrig.
Danke im voraus
Gloria

von Michaela 23/01/2009 20:17

Hallo Gloria, am besten ist es sie gar nicht zu unterschreiben. Laß Dir die Abmahnung am besten per Post zuschicken. Und wenn, dann ohne Unterschrift nur schreiben zur Kenntnis genommen. Aber wie gesagt, am besten ist es wenn Du gar nichts unterschreibst. Außerdem hast Du das Recht generell jemanden Deines vertrauens dabei zu haben. Kann eine Kollegin sein, der Du vertraust- oder jemand vom BR, sofern vorhanden. Führe KEIN Gespräch alleine.

von marianne2 23/01/2009 21:06

hi, habe inzwischen bei uns gemerkt, das die Mehrstundenverträge mit 7,95 nur nicht verdi-Mitgliedern angeboten werden, warum wohl? 2 Verdi-Mitglieder die bekannt beim BL sind wollten bei uns auch so einen haben, da hieß es gibt es noch nicht. Bei 2en die nicht drin sind wurde der Vertrag angeboten. Nachtigall ich hör di tapsen.

von Michaela 23/01/2009 21:30

Hi Marianne2. Ist doch logisch, oder? Die wissen schon sehr genau,was sie tun. Und auch, dass nur die Gewerkschaftsmitglieder Anspruch darauf haben. Ergo: Die, die in der Gewerkschaft sind werden einfach keine Ü-Stunden mehr bekommen. Bekomme selbst übrigens auch keine mehr. Versteh ich nicht ;-)) Dabei bin ich doch soooo lieb. grins.

von marianne2 23/01/2009 21:40

hi, naja bin nicht traurig drüber, habe auch so genug zu tun:-) und die haben genug zu tun um meine fehlende Kraft zu ersetzen. Schön zu wissen das man auch gebraucht wird.;-))

von Luna 23/01/2009 21:50

Was machen die, die das Überstundengeld wirklich brauchen? Nach der neuen Urlaubsplanung macht meine Kollegin K+ Überstunden. Hat aber noch einen Mann der arbeitet. Für mich kommt eine Aushilfe. Das kanns doch auch nicht sein!

von marianne2 23/01/2009 22:01

@Luna, genau so wollen die es ja, billigkräfte (sorry für das gemeine Wort) sollen alle Spätschichten(wegen Zuschlag) und Überstunden machen, weil wir zu teuer sind.
Die die das Geld brauchen, werden irgendwann gehen oder Änderungsverträge unterschreiben und dann auch eine Billigkraft sein.

von Michaela 24/01/2009 12:56

Beobachtet es bitte einige Zeit - wenn Ihr keine Mehrstd. mehr macht. Wenn die anderen Kolleginnen immer welche machen. ich sag nur: Gleichbehandlungsgesetz.

von chaoslupo 24/01/2009 13:21

die überstunden bekommen bei uns nur die billigkräfte, obwohl die eigentl ganz nett sind. nur sind die völlig überfordert, die kennen ja den ganzen tagesablauf nicht, ich darf überstd. leisten, aber nur für 8euro- habe gehaltsmässig die höchste stufe erreicht.

von Giftspritze 25/01/2009 15:27

ich bin durch zufall auf diese seite gestoßen ,es ist zum aus der Haut fahren , bei uns sieht es leider auch nicht anders aus . Keiner soll Ü-Stunden machen außer die K oder K+ unterschreiben das sie die Ü-STd sich mit 7.59 Euro bezahlen lassen .

von Michaela 26/01/2009 20:53

Hallo alle zusammen, es ist hier ja richtig ruhig geworden - alles okay bei Euch?

von suppentasse 27/01/2009 10:36

Ich kann das alles nicht verstehen. Langjährige Mitarbeiter die wissen wie der Hase läuft dürfen keine Überstunden mehr machen, deswegen werden sozusagen noch Kinder eingestellt, die sich sowieso nicht für den Laden (Umsatz vorgaben, etc) interessieren. Ist klar das, das nicht gut geht. Was ich persönlich für eine Schweinerei hoch 10 halte ist das Schlecker Läden schließt und Mitarbeiter entlassen werden. Aber glaubt mal ja nicht das die Aushilfen sind die gehen.

Ich kann nur jeden ausdrücklich raten. Mann sollte die paar Kröten übrig haben und in die Gewerkschaft eintreten. Und grundsätzlich gilt es, NICHTS UNTERSCHREIBEN!!! Man kann sich auch weigern. Man muss den Depot Vertrag nicht unterzeichnen.

von Bodenpersonal 27/01/2009 11:27

Es sind ja auh die Älteren Kunden bzw die meisten Kunden die sich beschweren das immer wieder neue Leute da sind das kein vernünftiger ansprechpartner mehr da ist. Da kann man sich noch soviel Mühe geben man schafft das ganze Pensum nicht mehr. Und die meisten haben doch den anspruch an sich selbst gute arbeit abzuliefern. Die Aushilfen oder die basiskräfte können doch nichts für die Firmenpolitik von A. Schlecker einige sind richtig gute motivierte Leute, klar gibt es auch die, die ihre std da absitzen und von nix ne Ahnung haben.

von knusper 28/01/2009 08:00

Wir bekamen jetzt zu hören, das wir ab märz keinen verfall mehr zurück schicken dürfen und das unser lager bis ende februar leer sein muss, also so langsam fragt man sich wer sich so nen schwachsinn aus denkt. Wir sollen beim verfall, also was in 3 monaten abläuft, aufschreiben und dann wird unser bl es abholen und auf andere filialen verteilen. Das wird doch nie was. Unsere vvw wurde der zeitvertrag nicht verlängert, wenn sie weiter bei schlecker arbeiten möchte, dann nur unter den neuen bedingungen, sie ist echt am überlegen ob sie es machen soll, meinte besser als arbeitslos. Naja so bekommt er eben seine billigen arbeitskräfte.

von Bodenpersonal 28/01/2009 09:13

Jo das stimmt unsere BL ist fast jeden Tag da und holt ziemlich viel Ware aus dem Lager macht damit umlagerungen für die Top Läden. So leer war unser Lager schon lange nicht mehr. Ich bin ja mal gespannt wie das noch alles werden soll. Ich habe morgen meinen letzten Tag Traurig bin ich wegen der Kunden und dem spaß an der Arbeit, aber ich wollte und werde mich nicht zum Sklaven machen oder mir dinge unterjubeln lassen für die ich nicht verantwortlich war/bin. Nu bin ich das erstemal in meinem Leben arbeitslos für eine kurze Zeit.

von FrauHolle 28/01/2009 13:19

hallo...ich versuchs jetzt nochmal....bin durch zufall auf diese seite geekommen...finde ich ja sows von genial....echt....schön zu lesen ds es woanders auch so ist....bin jetzt fast 7jahre dabei und überlege auch mir was anderes zusehen....habe auch miene ü studen von sep und okt bisher nicht bezahlt bekommen und auch die 3% nicht auf die geleisteten ü stunden...habe ne reklamation erhoben...mal sehn was passiert....ich rechne mit ...allem...aber man kann sich hier ja schon ne menge tips holen....echt super...ich werde weiter lesen...gehöre auch zu den teuren kräften....

von Bösewicht

28/01/2009 13:45

Hallo Ihr, bin neu auf der Seite aber schon 11 Jahre bei der Firma. Endlich wird hier mal die Wahrheit gesagt, vielleicht müßten mal unsere Vorgesetzten die Seiten lesen, aber die wissen ja wie der Hase läuft. Ausbeutung wird hier großgeschrieben, Menschlichkeit kennt da oben keiner. Wir sind zu teuer und sollen eben weg.

von Michaela

28/01/2009 15:29

Hallo Knusper, so weit mir bekannt ist, soll die Anweisung wegen des Verfalls (angebl.) von Frau Schlecker kommen. Ob es so stimmt kann ich aber nicht mit Bestimmtheit sagen. Was Deine VWV betrifft, so interessiert es mich schon, der wievielte Zeitvertrag das war.....

von Michaela

28/01/2009 15:31

... Zum anderen kann ich auch in diesem Fall immer wieder nur darauf hinweisen, dass es unheimlich wichtig ist, dass man sich arbeitsrechtlich absichert. Am besten bei Ver.di
Übrigens freut es mich sehr, dass wieder etwas "Bewegung" in diesem Forum ist. :-)))

von Bösewicht

28/01/2009 18:59

Wir sollten mehr Kolleginnen von dieser Seite erzählen, so kann man sich besser auf evtl. "schlechte Zeiten" vorbereiten. Es ist wichtig für uns, nur so können wir uns selber Mut machen und uns helfen.
Wer kann mir sagen, an wen ich mich wenden muß, um eine Zwischenbeurteilung zu bekommen, man weiß ja nie..

von Bodenpersonal

28/01/2009 20:30

@Bösewicht Zwischenzeugnis im VTB/VKB beantragen, kleinen Brief mit personalnr und der bitte um ein Zwischenzeugnis.
So eben um acht war im Radio in den Nachrichten von Verdi die mitteilung das Schlecker Massenentlassungen vornehmen will jeder dritte Laden soll geschlossen werden, weil er umstrukturieren will auf xl Läden.

von FrauHolle

28/01/2009 20:57

na...das ist ja der hammer...mal gespannt was bei uns dann passiert...habe bereits eine schließung und dann versetzung mitgemacht....sollte damals in eine filiale 50km weg...für 17std....hatte dann noch glück...eine fiel wegen krankheit aus...und ich kam etwas dichter...fahre aber jetzt auch immer 30km für 17 std....es lohnt ja absolut nicht...und nun keine ü stunden mehr....nur noch aushilfen die die stunden achen...zur zeit eine urlaub...dafür arbeit eine ganz neue...grad angefangen...die andere 30er muß den gnazen tag arbeiten..hat zwar 3std pause...aber kann den laden nicht verlassen...da die neue ja noch kaum was kann..bzw ja nicht alleine bleiben kann...ws macht die 30er...arbeitet natürlich in den pausen...ws soll sie rumsitzen..finde es echt nicht ok....aber ich darf keine stunden machen

von Bodenpersonal

28/01/2009 21:07

Frankfurt, 28. Jan (Reuters) - Die Gewerkschaft Verdi sieht bei der größten deutschen Drogeriekette Schlecker tausende Arbeitsplätze bedroht. Angesichts eines tiefgreifenden Konzernumbaus gebe es ein "extrem hohes Arbeitsplatzrisiko für potenziell 12.000 Beschäftigte", sagte der bei Verdi für Schlecker zuständige Achim Neumann der "Neuen Ruhr/Neuen Rhein Zeitung" (Donnerstagsausgabe) laut Vorabmeldung. Der Zeitung zufolge wäre damit nach Verdi-Zahlen fast jede dritte Stelle bei Schlecker in Deutschland in Gefahr. Verdi befürchte die Schließung von rund 4000 kleineren der insgesamt rund 10.000 Schlecker-Filialen in Deutschland und warne vor "drohenden Massenentlassungen" in diesem Jahr. Hintergrund sei ein hoher Wettbewerbsdruck und ein Trend zu größeren Filialen: "Jetzt geht es um eine komplette strategische Neuaufstellung am Markt", sagte Neumann. "Die Geschäftsfelder und Prioritäten werden neu definiert."

von Bodenpersonal

28/01/2009 21:09

Von Schlecker war am Mittwochabend keine Stellungnahme zu erhalten. Das Unternehmen hatte im abgelaufenen Jahr den Umsatz um sechs Prozent gesteigert und sich zuversichtlich für 2009 gezeigt. "Die aktuelle Geschäftslage und der Ausblick auf das Geschäftsjahr 2009 sind bei Schlecker ungeachtet der

schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen ungetrübt", hatte Schlecker in der vergangenen Woche in Ehingen bei Ulm mitgeteilt. 2008 setzte Schlecker 7,42 Milliarden Euro um. Das Unternehmen ist in 13 europäischen Ländern aktiv.

So das hab ich mal ebend kopiert steht bei verdi.

von mausi08

28/01/2009 21:26

Hallo zusammen, ich war doch gestern beim Vorstellungsgespräch bei AS wie letzte Woche schon geschrieben. Bei aller Liebe aber die Firma sehe ich lieber von "ausen". Ihr tut mir echt alle Leid. Das was hier alles geschrieben wird kann ich nur bestätigen! Ich bin auch nicht auf den Kopf gefallen und kann mir mein eigenes Bild machen, und das was der Bezirksleiter alles vom Stabel gelassen hat war echt der Hammer, ich dachte ich bin im falschen Film. Vor allem wurde das Bewerbungsgespräch zu dritt geführt, d.h. zwei Bewerberinnen und ein Bezirksleiter. Was geht die andere mein Lebenslauf an! So etwas hab ich auch noch nie erlebt!!!

von Bodenpersonal

28/01/2009 21:47

@mausi08 aber du bist um eine Erfahrung reicher. Weil hätte ja auch was für dich sein können, also war schon besser das du dir ein eigenes Bild machen konntest.

von ichwarnich

28/01/2009 23:01

Wir wollen doch mal ehrlich sein. Fast alle die hier im Forum schreiben sind doch mit Leib und Seele im Einzelhandel. Glaubt Ihr der BL hat es leicht? Der bekommt seine Anweisung auch von oben. Gibt das an uns weiter, wenn das nicht umgesetzt wird ist der BL auch weg vom Fenster. Alle sind doch bemüht Ihren Arbeitsplatz zu erhalten. Bei mausi08 ist es halt dumm gelaufen.

von MarcoPara

28/01/2009 23:08

@alle

bin heute abend auf dieses Forum durch Zufall aufmerksam geworden. Ich habe heute erfahren, das definitiv bis zum Ende 2009 4000 VST geschlossen werden. Ein grosser Teil wird in XL umgeändert oder in Ihr Platz, ob dann noch "Alt-Schlecker" VST übrig bleiben, wage ich zu bezweifeln. Aber wenn es so ist, lasst uns mit erhobenen Köpfen gehen!!!!
-"Wer kämpft kann verlieren, wer nicht kämpft hat schon verloren" -

von Luna

28/01/2009 23:29

So schnell werden wir doch alle nicht aufgeben. Nur gemeinsam sind wir stark. Es gibt ja immer noch Verdi. Und so schnell wird auch ein Herr Schlecker seine "alten" Mitarbeiter nicht los.

von knusper

29/01/2009 08:16

Hallo Michaela,
bei meiner VWV wäre das der dritte Zeitvertrag gewesen und wie sie mir gestern sagte, wird sie auf das neue Angebot eingehen, sie soll dann 916 Euro Gehalt und 200 Euro VWV Zulage bekommen, natürlich nur noch 24 Tage Urlaub, kein Weihnachtsgeld und kein Urlaubsgeld. Wenn mir die Arbeit nicht so viel Spaß machen würde und wir nicht so ein tolles Team wären hätte ich mir schon lange was anderes gesucht, aber das ist auch garnicht so leicht. Und ich denke mal ein Fr. Schlecker hat die Realität zu uns Angestellten schon lange verloren.

von knusper

29/01/2009 08:25

habe noch was vergesseen, unsere BL meinte das letztmal, das die neuen Verträge nicht mehr über Schlecker laufen, sondern über eine Agentur, anscheinend um Tarife zu umgehen.

von Bösewicht

29/01/2009 08:40

Danke Bodenpersonal für die Information, dann werden wir wohl alle bald entlassen, ich frage mich bloß, wieso werden immer noch Aushilfen eingestellt, wenn es so schlecht aussieht...

von Mira

29/01/2009 10:28

An Bösewicht: Die Aushilfen werden zu einem Std-Lohn von nur 6,50 und das befristet. Die haben keinen Urlaubsanspruch und keine Lohnfortzahlung bei Krankheit.
Die Verträge laufen meist ein halbes Jahr und laufen dann aus.
An Knusper: die Personalagentur gehört zu Schlecker und ist im VTB Zwickau

ansässig.

von Michaela

29/01/2009 11:33

Hallo Mira, kannst Du mir bitte sagen, um welche Personalagentur es sich handelt, die in Zwickau sitzen soll? Ist es die Fa. Biegert oder eine andere?

von Giftspritze

29/01/2009 11:42

@michaela , es ist eine Arbeitsagentur die nennen sich " MENIAR " mit Sitz in Zwickau. War schon auf der Seite aber da kommste nur auf die Starseite weiter war ich nicht gekommen . Es gibt auch Verträge (habe einen gesehen) Biegert GmbH , Im Schleckerland , so steht es oben auf dem Arbeitsvertrag.

von Michaela

29/01/2009 12:23

Hallo Giftspritze. Danke dafür. Wenn Du noch mehr Info´s zu der Firma bekommen solltest, bitte maile siemir. Meine eMail Adresse steht einige seiten vorher. Ich möchte auch alle anderen bitten, mir weitere Info´s zukommen zu lassen -sofern bekannt. Danke jetzt schon dafür.

von Ninne

29/01/2009 15:52

@Michaela, was sind das für Arbeitsverträge? Mus ich mich als Langzeitmitarbeiterin darauf einlassen? Haben heute den ganzen Laden umgeräumt, ich Frage mich langsam für was.

von Bösewicht

29/01/2009 15:55

Hallo Ihr, was hat das mit der Agentur auf sich? Werden wir langjährigen jetzt gefeuert, oder bieten sie uns einen Job über diese Agentur für 6,50 an. Es macht jetzt richtig Spaß noch zur Arbeit zu gehen.

von Michaela

29/01/2009 16:12

Hallo Ninne. Mit dem Arbeitsvertrag habe ich mich auf einige Beiträge vorher bezogen. Und, Du mußt Dich auf keine Änderung irgendeiner Art einlassen. Hoffe, Du bist arbeitsrechtlich (vorsorglich) abgesichert (?).

von Michaela

29/01/2009 16:16

Egal was passiert: Laßt Euch bitte nicht bange machen - und was vor allem noch wichtiger ist - nicht den Kopf in den Sand stecken. Hier wird sehr offen berichtet, was auch gut ist. Das soll aber zur Info sein und mit Sicherheit nicht, um Angst zu bekommen. Und man ist dann zumindest vorgewarnt, falls was passiert. Ich denke, es ist besser, wenn man so arbeitet wie bisher auch.

von Bodenpersonal

29/01/2009 16:31

So Mädels ich habe fertich: -)Heute war mein letzter Arbeitstag.Wenn fragen sind werde ich sie beantworten wenn nicht sofort dann später weil ich sitzt ja nicht non stop am Pc: -)

von Bodenpersonal

29/01/2009 17:13

kann mir mal jemand sage ob Schlecker und Schleckerland ein und dieselbe Firma sind??weil ich ebend mal so bei google Schleckerland eingegeben habe und ich staune Lebensmittel??Und irgendwie stößt man immer wieder auf den Link Schlecker.com hmmm ganz schön merkwürdig

von arbeiteinAusbeuterSekte

29/01/2009 17:52

Hallo!

Na, das ist doch mal was!!

Wisst Ihr was der neueste Hammer bei dieser Drogeriekette ist???

Ab März darf kein Verfall mehr ans Lager geschickt werden! Die Mitarbeiter müssen den dann kaufen!!!

Wer hat diese Meldung auch schon erhalten!

Bitte melden! Wir müssen dagegen arbeitsrechtliche Schritte ergreifen! Das ist doch nur noch zum Kotzen!!!

von Bodenpersonal

29/01/2009 18:19

@arbeiteinAusbeuterSekte gestern nachmittag oder später kam 1bis zwei Faxe mir war das zuviel zu lesen als ich Feierabend gemacht habe ich hab das nur überflogen aber da stand was mit März und MA und für heute war auf dem Arbeitsplan von der BL eingetragen Verfall und Bruch fertig zu machen.

von rosalia

29/01/2009 18:51

Hallo Mira,
auch Aushilfen haben GESETZL. Anspruch auf Urlaub bzw. Lohnfortzahlung bei Krankheit. Nur die wenigsten wissen das....

von Michaela 29/01/2009 20:17

Stellt sich bei Bruch/Verfall nur noch die Frage, wie es mit denn sog. Hygienevorschriften aussieht. Vielleicht hat dann das Gewerbeaufsichtsamt etwas mehr zu tun? Ratten möchte ich nicht bei uns im Laden haben - und auch keine Maden und/oder Fliegen

von marianne2 29/01/2009 20:24

Hi ihr alle, hier ist ja richtig was los.
Zu den MHD Sachen, war vor ca. 4 Jahren schon mal, ging in die HOSE. Also keine Bange wird bald wieder normal.
Das mit den Schließungen war Vorhersehbar, deshalb wollten sie uns Alten ja schon lange immer rauskeln.
Die Aushilfen kommen über Jobbörse und Arbeitsagentur und dieser anderen komischen Firma. Warum wohl? nimmt doch sonst keiner Arbeit unter solchen Bedingungen.

von marianne2 29/01/2009 20:29

ansonsten, armer AS hat doch kein Geld mehr, muss wieder Gewinn machen, damit die Gelder aus Überfällen, Diebstahl und Abfindungen wieder reinkommen. Woher soll er das kriegen, wenn nicht von uns. BI kann den Verfall aus den abgeschalteten Personal Kühlschränken gleich mitnehmen.

von marianne2 29/01/2009 20:38

nochmal im Ernst, lasst euch das nicht gefallen, macht eure Arbeit "normal" weiter und wehrt euch gegen Ermahnungen und Drohungen.
Massenarbeitsgericht Klagen kann sich auch AS nicht leisten und wird sich schwer hüten gleich zu entlassen. Also nie ein Aufhebungsvertrag unterschreiben auch unter Druck nicht, die werden so schnell keinen los, wenn man sich nicht einschüchtern lässt.

von Mira 29/01/2009 22:05

Meniar befindet sich in Zwickau im VTB. Geschäftsführer ist Herr Over von Schlecker, des sich lt. Aussage BI mit dieser Agentur selbständig gemacht hat.

von Jasmin 29/01/2009 22:44

bin über Google auf diese Seite aufmerksam geworden! Macht weiter so, ihr spricht mir aus der Seele!
Verfolge jeden Tag aufs neue was in dieser Firma los ist! Bin bereits 6 Jahre bei Schlecker und gehöre auch zu den teuren Kräften. Habe immer überstanden gemacht nun bekommen wir auch nix mehr und als alleinstehende muss ich nun zusehen wie ich klar komme! Habe einen Vertrag von 20h, leiste wöchentlich nun 17h, diese 3h kommen auf ein Depot und die darf ich in der Urlaubszeit abarbeiten! Super! Es ist echt zum heulen was diese Firma mit uns macht!

von Jasmin 29/01/2009 22:49

Noch zu dem Thema Verfall, wir sollen den Verfall auch noch aktiv an der Kasse verkaufen, was sollen wir denn noch aktiv verkaufen? Was ist mit der anderen Arbeit? Sollen wir die etwa liegen lassen?! Bin nun bei Ver.di eingetreten!:-)) Weil ich schon einigen Schikanen ausgesetzt war und wer weiß was noch kommt.

von Maguste 29/01/2009 23:42

Mein vertrag läuft jetzt aus und ich soll einen neuen bekommen den gkeichen worüber auch schon Knusper geschrieben hat. Ich finde es echt frech was wir da so mit machen müssen. meine neuen bewerbungen sind unterwegs ich hoffe ich bekomme noch rechtzeitig bescheid ansonnsten werde ich wohl den neuen erst einmal unterschreiben. als ausgelerte kauffrau im einzelhandel so ein gehalt zu bekommen ist echt frech. aber besser als gar nichts. so hat schlecker leider genau das was er will.

von susi 30/01/2009 00:13

Hallo noch zu später Stunde an alle!

Bin froh, euch hier gefunden zu haben!

Was mich wundert ist, dass ihr die Infos mit den XL Läden so spät bekommen habt.
Scheinbar halten die BIs diese Infos bewusst zurück.

Unsere BI hat uns das in einer Sitzung vor 3 Wochen berichtet. Ich bin keine VVW, war nur als Vertretung da.
Bei der letzten Lieferung erzählte der LKW-Fahrer (!!!), dass bis Ende des Jahres alles über die Bühne gehen soll.

Unsere BL darf keine Leute mehr einstellen. Ich warte nun darauf, ob ich weiter arbeiten kann oder nicht, denn ich habe nach einem befristeten Vertrag den neuen unterschrieben: 7,59, vier Wochen Urlaub usw.

von nix da

30/01/2009 00:17

Hallo bin auch neu auf der Seite.
Bin auch betroffen von einer Schließung und habe bis März noch zu arbeiten.
Werde jetzt als Springer eingesetzt.
Übrigens, kann auch dieser 20 % Zuschlag für die verlängerten Öffnungszeiten (Samstag ab 14.30) jetzt vergütet werden. Einfach mal bei Verdi nachfragen.

von susi

30/01/2009 00:23

Bin Alleinerziehende, hab zwei Kinder, die nachmittags nicht betreut werden können, und so suchte ich was, wo ich nicht bis 22 h im Laden stehen muss.
Das einzige, was ich kann und nebenbei gesagt auch noch gern mache, ist Verkaufen.
Gleichzeitig das schlechte Gewissen den Kindern gegenüber (11 und 13). Hab zur Bedingung gemacht, dass ich höchstens an 3 Nachmittagen kann und ab und zu einen Samstag.
Daraus sind jetzt 4 Nachmittage und fast jeder Samstag geworden. In der Schule geht alles den Bach runter, vor allem bei der Großen.
Wie macht ihr das denn?

von Jasmin

30/01/2009 00:41

<http://www.mdr.de/nachrichten/6090179.html>
Lest mal diesen Artikel durch und hört euch mal das dazu gehörige Video an.
Wer´s glaubt....

von susi

30/01/2009 00:44

Ich muss aber arbeiten, die Arge rückt einem auf die Pelle, aber das kanns ja auch nicht sein!
AS rühmt sich noch damit, mehr zu bezahlen als andere, wie KiK usw.
Bin für 20 Std. eingestellt, es werden immer zwischen 25 und 30, Üstd. allerdings UNBEZAHLT!

Bin auch oft allein im Laden, schon direkt am Anfang, obwohl AS 6 Monate lang Einarbeitungsgeld kassiert hat. Dann soll ich lt. VVW eine Stunde früher da sein, Pause nur 1/2 Stunde, obwohl 2 im Plan stehen usw. Sonst ist die Arbeit nicht zu schaffen.

von susi

30/01/2009 00:45

Einer Aushilfe wurde in der Probezeit gekündigt, sie hatte das Bestellheft nicht angeboten.
"Schlecker sucht Verkaufstalente" wurde ihr mit auf den Weg gegeben.

Boah, ein Jahr bei Schlecker und ich könnte schon ein Buch schreiben! ;-))

Schon beim Einstellungsgespräch...ich bin gelernte Drogistin, war 18 Jahre im Beruf, hatte alle Zeugnisse dabei,... fragt mich die BL: haben Sie denn überhaupt die Eignung?

Dann: das Lager ist im Keller. Kommen Sie denn überhaupt noch die Treppe rauf? (Bin 47 J.)

kopfschüttel

von Michaela

30/01/2009 06:45

Bin ja nun auch schon einige Jahre dabei und habe schonso manches erlebt. Aber was man hier noch zusätzlich liest ist echt der Hammer. Wer bei Ver.di eintritt ist sehr gut beraten. Die neue Personalfirma ist am 5.1. gegründet worden. Im Internet steht Herr Over direkt unter Herrn Striciulli drin. Ganz so doof sind wir Verkäuferinnen nun doch nicht wie AS scheinbar denkt. Aber ichkann Marianne2 nur unterstützen: unterschreibt nichts,keinen Änderungsvertrag, keine Änderungskündigung - gar nichts....

von Michaela

30/01/2009 06:50

Ich selbst bin zwar verheiratet,bekomme aber fürmeine 3 Kids keinen Unterhalt. Also heißt es da dann auch - arbeiten. Leider immer nur nachmittags, außer, die VVW hat frei. Angebl. geht es nicht anders. Meine beiden jüngsten Kids finden es nicht lustig - aber sie wissen,dass ich keine andere Möglichkeit habe. Leider steht die VVWnicht hinter mir - sie denkt sogar, dass es nicht so einfach sei, sie zu kündigen. Sie gehört zu denen scheinbar, die es nicht begreifen wollen. Allerdings geht sie auch zu keiner Betriebsversammlung um sich mal zu informieren. Ist sehr egoistisch. Erstmal sie - dann die anderen. Aber auch sie wird irgendwann aufwachen.

von Marianne2

30/01/2009 11:30

Hi Ihr, bitte wenn ihr Zeit habt lest mal diesen Beitrag.
<http://www.preisvergleich.de/report/showReport/ReportID/320449/id/1444690>.
Die Frau schreibt so super und real, das man sofort weiß wovon sie spricht.

von Bodenpersonal

30/01/2009 14:08

Wow hut ab und es ist alles richtig was da steht.Und es erschreckt einen so um mehr wenn man das was man Jahre lang selbst erlebt hat,jetzt auch noch so liest.sehr erschreckend und doch werden sich sehr viele Frauen aus diesen Forum sich darin wieder erkennen.Und man bekommt immer mehr den eindruck man arbeitet in und für eine Sekte.Was meine meinung verstärkt das Schlecker zu Scientology gehört.

von Lotte

30/01/2009 17:23

Ist ein super Beitrag. Wünschte mir nur das es auch die Verantwortlichen lesen würden. Und mich beruhigt wenn wir dann irgendwann entsorgt wurden, daß auch die Handlanger BL VL usw. auch keine Sicherheit mehr haben.Obwohl sie sich wie Halbgötter aufführen.

von Michaela

30/01/2009 18:27

Was die "Halbgötter" angeht, so landen die bei "Eignung" auch bei XL. Siehe Frsu krüger, ehem- GF VKB Hamburg. Wer zu weich ist hat da wahrscheinlich keine Chance.

von Maguste

30/01/2009 22:12

Ich wusste das es nicht angehen konnte als eine meiner Kollerinnen ein Baby Gläschen fand das schon anfang letzten Jahren abgelaufen wahr. In der zwischen zeit hatten wir schon zich umbauten und mhd hinteruns das das nicht sein konnte. Ich will da weg!!!

von MarcoPara

30/01/2009 23:04

20 Jahre habe ich jetzt in dieser Firma geschafft. Habe mir mein Geld wirklich redlich verdient! Und jetzt wird XL eröffnet und man sagt Dir, zu alt , zu teuer, nicht ansehnlich genug für das neue Konzept. Welches Niveau hat dieses Unternehmen eigentlich?
Durch unsere Hände Arbeit konnten "Die da oben" erst gut leben.
Bin ich sauer und enttäuscht.Man sehen, was sich diese Firma einfallen lässt um mich zu entsorgen!!

von knusper

31/01/2009 10:47

Habe eben mal den beitrag gelesen, also es stimmt alles und normalesweise müsste man ihn in jeder zeitung und zeitschrift abdrucken, mit dem verfall hatten wir auch so ein beispiel, durch zufall fand ich letzte woche ein gläschen das 01/2008 abgelaufen war, stand im rgal, und jede von uns weiß doch, das wir in der zwischenzeit schon zigmal die mhd liste bearbeitet haben, die regale gewischt worden sind und das neue streifen kamen, also wie kam das gläschen ins regal????

von susi

31/01/2009 19:17

Erschreckend dieser Beitrag!
 Unsere VVW ist mittlerweile auch stressbedingt krank.
 Bei der letzten Sitzung meinte die BI, dass sie keine kranken Ma in der Vst sehen wolle. Wer krank sei, sollte zu Hause bleiben.
 Haha, sehr witzig!
 Hintergrund war, dass sich eine Kundin über eine total erkältete Kassiererin beschwert hatte, weil sie angesteckt werden könnte...

von susi

31/01/2009 19:27

Auch interessant:

<http://www.hintergrund.de/content/view/164/64/>

Wurden in euren Bezirken auch so viele Aushilfen eingestellt bzw. Frauen, die für 7,59 arbeiten?
 Könnte es nicht sein, dass diese Neuen angelernt werden sollen, um dann für die XL-Märkte fit zu sein?

Dass der Lagerbestand niedrig gehalten werden soll ist dann wohl auch der erste Schritt für eine Schließung? Ich meine, je weniger in die XL-Läden umgelagert werden muss, umso besser, oder sehe ich das falsch?

von Jasmin

31/01/2009 19:41

Was ich heftig finde ist, das wir diese Frauen einarbeiten dürfen und die uns den Job nehmen und wir dürfen vielleicht gehen weil wir zu teuer sind. Das wäre der Hammer!

In ein paar Wochen sollen wir eine Vollzeit einarbeiten, eine sauerrei und uns wird nur gekürzt.

Bei uns wurde etliche Ware in den letzten Wochen umgelagert, das Lager ist schon so gut wie leer.

Ware bekommen wir auch nicht alles, ist ja einiges abgenullt, seit lang, sowas habe ich in den 6 Jahren dort noch nicht erlebt! Bloß weg vom Kernbereich, das sie Gründe für Schließungen finden.

von marianne2

31/01/2009 20:26

Hi Ihr, es ist ja nicht so, das unsere Läden dicht gemacht werden, sondern auf XI- Märkte umgestellt werden, mit neuen Verträgen!! Das ist schon ein Unterschied und zusätzlich werden neue Eröffnet. Und die, die sich nicht rentieren werden dichtgemacht. z.B. unter 20.000 Umsatz Läden. Außerdem das mit den MHD und Überbeständen ist ne Aufräumaktion ala Frühjahrsputz. Gabs doch ähnlich alles schon. Die Versuchen doch nur drastisch zu sparen, denn Geiz macht GEIL oder wie hieß das.

von susi

31/01/2009 21:19

Ich habe gehört, dass für 4 Schlecker-Märkte EIN XL-Markt kommt, also drei Schließungen. Klar, dass nicht alle übernommen werden. Und wer das sein wird, ist auch klar, ne?

Sind aber alles nur Gerüchte. Finds Sch..., dass man so im Ungewissen gelassen wird!

Schuld ist auch die Politik, die das alles fördert (Geringfügig Beschäftigte, Einarbeitungszeit bezahlen usw. usw) War alles mal anders geplant, die Arbeitgeber nutzen das schamlos aus.

von MarcoPara

31/01/2009 21:42

Wenn ihr den Verfall aus den Regalen nehmt, vergesst nicht jeden Artikel durchzustreichen mit Filzstift, dann kann der wenigstens nicht mehr in die Regale zurück gepackt werden.

von lola

31/01/2009 21:55

hallo ihr lieben AS mitarbeiter, diese Seiten haben mich erschüttert, aber auch irgendwo und irgendwas ist bei uns auch aufgetreten. Im letzten Jahr rief auch eine BL bei einer mitarbeiterin aufs Handy an und sagte es läge eine anonyme Beschwerde gegen sie vor. Mitarbeitern ist schon über 12 Jahre dabei.
 HA HA HA